

FOR CAR USE ONLY/NUR FÜR AUTOMOBIL GEBRAUCH/POUR APPLICATION AUTOMOBILE UNIQUEMENT/
PARA USO EN AUTOMÓVILES/SOLO PER L'UTILIZZO IN AUTOMOBILE/ENDAST FÖR BILBRUK



Mobile Media Station

IVA-D105R



MP3 AAC



dts
Digital Surround

- OWNER'S MANUAL
Please read before using this equipment.
- BEDIENUNGSANLEITUNG
Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte vor
Gebrauch des Gerätes.
- MODE D'EMPLOI
Veuillez lire avant d'utiliser cet appareil.
- MANUAL DE OPERACIÓN
Léalo antes de utilizar este equipo.
- ISTRUZIONI PER L'USO
Si prega di leggere prima di utilizzare l'attrezzatura.
- ANVÄNDARHANDLEDNING
Innan du använder utrustningen bör du läsa igenom
denna användarhandledning.

ALPINE ELECTRONICS MARKETING, INC.
1-1-8 Nishi Gotanda,
Shinagawa-ku,
Tokyo 141-0031, Japan
Phone 03-5496-8231

ALPINE ELECTRONICS OF AMERICA, INC.
19145 Gramercy Place, Torrance,
California 90501, U.S.A.
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF CANADA, INC.
777 Supertest Road, Toronto,
Ontario M3J 2M9, Canada
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF AUSTRALIA PTY. LTD.
161-165 Princes Highway, Hallam
Victoria 3803, Australia
Phone 03-8787-1200

ALPINE ELECTRONICS GmbH
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone 089-32 42 640

ALPINE ELECTRONICS OF U.K. LTD.
Alpine House
Fletchamstead Highway, Coventry CV4 9TW, U.K.
Phone 0870-33 33 763

ALPINE ELECTRONICS FRANCE S.A.R.L.
(RCS PONTOISE B 338 101 280)
98, Rue de la Belle Etoile, Z.I. Paris Nord II,
B.P. 50016, 95945 Roissy Charles de Gaulle
Cedex, France
Phone 01-48638989

ALPINE ITALIA S.p.A.
Viale C. Colombo 8, 20090 Trezzano
Sul Naviglio (MI), Italy
Phone 02-484781

ALPINE ELECTRONICS DE ESPAÑA, S.A.
Portal de Gamarra 36, Pabellón, 32
01013 Vitoria (Alava)-APDO 133, Spain
Phone 945-283588

ALPINE ELECTRONICS (BENELUX) GmbH
Leuvensesteenweg 510-B6,
1930 Zaventem, Belgium
Phone 02-725-13 15

EN

DE

FR

ES

IT

SE

Inhalt

Bedienungsanleitung

WARNUNG

WARNUNG	4
VORSICHT	4
VORSICHTSMASSNAHMEN	5
Discs, die auf diesem Gerät abgespielt werden können	6

Erste Schritte

Lieferumfang	9
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente	9
Anbringen und Abnehmen des Bedienteils	10
Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme	10
Ein- und Ausschalten	10
Öffnen/Schließen des Monitors	10
Waagrechtstellen des Monitors	11
Einstellen der Lautstärke	11
Muteschaltung	11
Das Display	11
PULSETOUCH-Bedienung	11
Auswählen einer Signalquelle	11
Anzeigen des Zifferneingabebildschirms ...	12

Radio

Rundfunkempfang	13
Manuelles Speichern von Festsendern	13
Automatisches Speichern von Festsendern	13
Abrufen von Festsendern	13

RDS-Betrieb

Ein- und Ausschalten der AF-Funktion (Alternativfrequenzen)	14
Empfangen von Verkehrsnachrichten	14
PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp)	14
Empfangen von Verkehrsnachrichten beim Hören von Musik (CD oder Radio)	15

Nachrichtenpriorität	15
Anzeigen von Radio-Text-Information	15

CD/MP3/WMA/AAC

Wiedergabe	16
Wiederholbetrieb	17
Zufallswiedergabe (M.I.X.)	17
Auswählen von Ordnern (für MP3/WMA/AAC-Betrieb)	17
Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC	17

DVD/Video-CD

Wiedergabe einer Disc	19
Aufrufen der Anzeige des DVD-Modus	19
Wenn eine Menüanzeige erscheint	20
Anzeigen des Top-Menüs	21
Anzeigen des Menüs	21
Anzeigen des Menümodusbildschirms	21
Suchen nach Programm	21
Suchen nach Playlist	21
Stoppen der Wiedergabe (PRE STOP)	21
Stoppen der Wiedergabe	21
Schneller Vor- und Rücklauf	22
Suchlauf zum Anfang von Kapiteln/Stücken/Dateien	22
Standbildwiedergabe (Pause)	22
Einzelbildschaltung vorwärts/rückwärts	22
Zeitlupe	22
Programmauswahl (SKIP)	23
Playlist-Auswahl (SKIP)	23
Auswählen von Ordnern	23
Wiederholte Wiedergabe	23
Suchen nach Titel-/Gruppen-/Programm-/Playlist-/Ordner-Nummer	24
Direktsuchlauf zu einer Kapitel-, Stück- oder Dateinummer	24
Ändern des Blickwinkels	25
Vor- und Zurückblättern zwischen Seiten	25
Umschalten zwischen Tonspuren	25
Ändern der Untertitel (Untertitelsprache)	25
Umschaltung über das Disc-Menü	26
Anzeigen des Disc-Status einer DVD/Video-CD	26
Informationen zu DivX®	26

Andere nützliche Funktionen

Einstellen des Tons (Einstellen der Subwoofer/ Bässe/Höhen/Balance/Fader/Loudness/NAV. LEVEL/Hochpass-Filter/Defeat)	26
Suchfunktion	27
Fond-Auswahlfunktion	28
Umschalten zwischen Displaymodi	28
Wechseln des eingehenden Bildsignals (Simultan-Funktion)	29
Beenden der Simultan-Funktion	29
Ein- /Ausschalten des Displays	29
Einstellen der Rückfahrkameraunterbrechung	29

Einstellungen (Setup)

DVD-Einstellungen

Einstellen von DVD-Funktionen	30
Ändern von Spracheneinstellungen	30
Einstellung der Sprache für Menüs	30
Einstellung der Sprache für Ton	30
Einstellung der Sprache für Untertitel	31
Ändern des Ländercodes	31
Einstellen der Altersfreigabestufe (Parental Lock-Zugriffssperre)	31
Ändern der Digitalausgang-Einstellung	31
Einstellen des Downmix-Modus	33
Anpassung des Bildschirmausgangs	33
Einstellen des Bonuscodes	33
Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus	33
Einstellen der komprimierten Dateiwiedergabedaten	33
Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Daten	34
Anzeigen von DivX [®] -Discinformationen ...	34
Einstellen des Video-CD-Wiedergabemodus	34

RADIO-Einstellungen

Radioeinstellungen	34
RDS-Zeitanzeige	34
Quellensignalpegel	34
PI SEEK-Einstellung	34
Empfang von RDS-Regionalsendern	35
Anzeigesprache für PTY (Programmtyp) ...	35
PTY31-Einstellung (Empfang von Notfalldurchsagen)	35

Allgemeine Einstellungen (GENERAL)

Einstellen von allgemeinen Funktionen	35
Uhrzeitanzeige	35

Uhrzeiteinstellung	35
Sommerzeit	36
Demofunktion	36
Tonsignal bei Tastenbetätigungen	36
Einstellen des Textdurchlaufs	36
Umschalten auf russische Schrift	36
Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer	36

SYSTEM-Einstellungen

Einstellen von Systemfunktionen	37
Unterbrechungsmodus für externes Gerät	37
Symbol für Unterbreuchungsanzeige	37
Umschalten der Fernbedienungssensorfunktion	37
Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs	37
Einstellen der Navigationsunterbrechung	38
AUX-Einstellungen	38
Einstellen des externen Audioeingangspegels	38
Einstellen des USB-Adapters auf ON/OFF	38
Einstellen des Rückfahrkamera-Eingangs ...	38
Einstellen des Bild-/Tonsignalausgangs	38
Einstellen der Bluetooth-Verbindung (Bluetooth IN)	38
Funktion der VISUAL-Taste	39
Ändern der Farbe der Tastenanzeigen	39
Ein- /Ausschalten des Subwoofer-Ausgangs	39
Aktivierung des Digitalausgangs	39

DISPLAY-Einstellungen

Einstellen von Displayfunktionen	39
Einstellen des Monitorwinkels	39
Monitor-Öffnungs- /Schließfunktion	40
Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung	40
Einstellen der Mindesthintergrundbeleuchtung	40
Automatischer Wechsel der Hintergrundbilder	40
Hintergrundbilder	40
Umschalten der Hintergrundfarbe für angezeigte Textzeichen	40
Ein- und Ausschalten der Display-Vibration (ON/OFF)	40
Einstellen des Berührungsbildschirms	40

VISUAL EQ™

Einstellen VISUAL EQ-Funktionen	41
---------------------------------------	----

Auswählen des VISUAL EQ-Modus (Herstellereinstellung)	41
Helligkeitseinstellung	41
Farbintensitätseinstellung	41
Farbtoneinstellung	42
Einstellen des Bildkontrasts	42
Einstellen der Bildqualität	42
Speichern von VISUAL EQ	42

Herunterladen von Daten

Herunterladen von BACKGROUND-Daten	43
--	----

Einstellen des Tons

DVD 5.1CH-Betrieb

DVD 5.1CH-Betrieb	43
-------------------------	----

Externer Klangprozessor

Externer Klangprozessor (Option)	44
Einstellungen für Dolby Surround	44
Lautsprechereinstellungen	45
Einstellen des MX-Modus des externen Klangprozessors	45
Einstellen des Subwoofer-Tiefpass-Filters	45
X-OVER-Einstellung	45
Manuelle Laufzeitkorrektur (TCR)	46
Phasenumkehr	47
Equalizer-Einstellungen (grafischer Equalizer)	47
Equalizer-Einstellungen (parametrischer Equalizer)	47
Einstellen der Bässe	48
Einstellen der Basskomprimierung	48
Einstellen des Bassfokus	48
Lautsprecherkonfiguration	48
Einstellung von Dolby Digital	48
Abgleichen des Klangbildes (BI-PHANTOM)	49
Einmischen von Bass-Sound in das Hecklautsprechersignal (REAR MIX) ...	49
Einstellung eines kraftvollen Sounds mit hoher Lautstärke (LISTENING MODE)	49
Abgleichen der Lautsprecherpegel (OUTPUT LEVEL)	49
Einstellen des Ausgangskanals (OUTPUT MODE)	49
Abgleichen der DVD-Lautstärke	50
Speichern der Einstellungen	50
Abrufen von Preset-Einstellungen aus dem Speicher	50

Verwendung des Pro Logic II-Modus	50
Linear-PCM-Einstellung	50

Navigationssystem (Option)

Umschalten des Navigationsbildschirms (Option)	51
Portables Navigationssystem (Option)	51

Zusätzliche Geräte (Option)

Bedienung zusätzlicher Geräte (Option)	51
--	----

Bedienung des TUE-T200DVB (Option)

TUE-T200DVB-Betrieb (Option)	52
------------------------------------	----

Wechsler (Option)

Bedienung eines CD-Wechslers (Option)	52
Wahl zwischen mehreren Wechslern (Option)	53

iPod® (Option)

Wiedergabe	53
Suchen eines Songs	54
Suchen nach einem Interpretenamen	54
Direktsuchfunktion	54
Auswählen von Playlist/Interpret/Album/Genre/ Komponist/Podcast	54
Zufallswiedergabe mit der Shuffle-Funktion (M.I.X.)	55
Wiederholbetrieb	55

Information

Über DVDs	55
Glossar	56
Liste der Sprachencodes	57
Liste der Ländercodes	58
Im Problemfall	60
Technische Daten	64

Einbau und Anschlüsse

Warnung	65
Vorsicht	65
Vorsichtsmaßnahmen	65
Einbau	66
Anschlüsse	68
Systembeispiel	70

GERÄTE-PASS

Bedienungsanleitung

WARNUNG



WARNUNG

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Todesfällen.

DAS GERÄT SO EINBAUEN, DASS DER FAHRER DIE TV-/VIDEOANZEIGE WÄHREND DER FAHRT NICHT SEHEN KANN, BIS DAS FAHRZEUG STEHT UND DIE HANDBREMSE ANGEZOGEN WIRD.

Es ist gefährlich, während der Fahrt fernzusehen oder Videos anzuschauen. Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Wenn das Gerät nicht richtig eingebaut wird, kann der Fahrer beim Fahren die TV-/Videoanzeige sehen und dadurch vom Verkehr abgelenkt werden. In diesem Fall besteht hohe Unfallgefahr. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

BEIM FAHREN DIE VIDEOANZEIGE AUSSCHALTEN.

Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

KEINE BETRIEBUNG AUSFÜHREN, DIE VOM SICHEREN FÜHREN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE.

Führen Sie Bedienungen, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen, erst aus, nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Halten Sie das Fahrzeug immer an einer sicheren Stelle an, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

DIE LAUTSTÄRKE NUR SO HOCH STELLEN, DASS SIE WÄHREND DER FAHRT NOCH AUSSENGERÄUSCHE WAHRNEHMEN KÖNNEN.

Übermäßige Lautstärkepegel, die Geräusche wie die Sirenen von Notarztwagen oder Warnsignale (an einem Bahnübergang usw.) übertönen, können gefährlich sein und zu einem Unfall führen. HOHE LAUTSTÄRKEPEGEL IN EINEM AUTO KÖNNEN AUSSERDEM GEHÖRSCHÄDEN VERURSACHEN.

WÄHREND DER FAHRT MÖGLICHST WENIG AUF DEN BILDSCHIRM SCHAUEN.

Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

GERÄT NICHT ÖFFNEN.

Andernfalls besteht Unfallgefahr, Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE STIFTE UND SCHRAUBEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

SICHERUNGEN IMMER DURCH SOLCHE MIT DER RICHTIGEN AMPEREZAHL ERSETZEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

LÜFTUNGSÖFFNUNGEN UND KÜHLKÖRPER NICHT ABDECKEN.

Andernfalls kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen, und es besteht Feuergefahr.

DAS GERÄT NUR AN EIN 12-V-BORDNETZ IN EINEM FAHRZEUG ANSCHLIESSEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlages oder anderer Verletzungen.

KEINE FREMDKÖRPER IN EINSCHUBSCHLITZE ODER ÖFFNUNGEN AM GERÄT STECKEN.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.



VORSICHT

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von Verletzungen bzw. Sachschäden.

DAS GERÄT NICHT WEITERBENUTZEN, WENN EIN PROBLEM AUFTRITT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen. Geben Sie das Gerät zu Reparaturzwecken an einen autorisierten Alpine-Händler oder den nächsten Alpine-Kundendienst.

DIE HÄNDE FERNHALTEN, WENN SICH DAS MOTORGETRIEBENE BEDIENTEIL ODER DER SCHWENKBARE MONITOR BEWEGT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.

VORSICHTSMASSNAHMEN

Reinigung des Gerätes

Mit einem weichen, trockenen Tuch das Gerät regelmäßig reinigen. Bei hartnäckigeren Flecken das Tuch bitte nur mit Wasser befeuchten. Andere Mittel außer Wasser können die Farbe angreifen und den Kunststoff beschädigen.

Temperatur

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Gerätes, dass die Temperatur in der Fahrgastzelle zwischen +45°C und 0°C liegt.

Kondensation

Kondensatbildung im Gerät kann Tonschwankungen während der Disc-Wiedergabe verursachen. Sollte dies vorkommen, nehmen Sie die Disc aus dem Gerät und warten eine Stunde, bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

Beschädigte Disc

Versuchen Sie nicht, eine Disc mit Rissen, Verwellungen oder anderen Schäden abzuspielen, da dadurch das Laufwerk ernsthaft beschädigt werden kann.

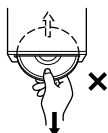
Wartung und Instandsetzung

Versuchen Sie bitte nicht, das Gerät bei auftretenden Problemen eigenmächtig zu reparieren. Überlassen Sie alle größeren Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dem qualifizierten Alpine-Kundendienst.

Unterlassen Sie folgendes

Fassen Sie niemals eine Disc an bzw. versuchen Sie nicht diese herauszuziehen, während sie von der Wiederladeautomatik in das Laufwerk zurückgezogen wird.

Versuchen Sie nicht, eine Disc in das Gerät einzuschieben, wenn dieses ausgeschaltet ist.



Einschieben von Discs

Sie können jeweils nur eine Disc zur Wiedergabe einsetzen.

Versuchen Sie nicht, mehr als eine Disc einzuschieben.

Die Etikettenseite muss nach oben weisen. Bei einer falsch herum eingeschobenen Disc wird „DISC ERROR“ am Player angezeigt. Sollte „DISC ERROR“ weiterhin angezeigt werden, obwohl Sie die Disc korrekt eingelegt haben, drücken Sie den RESET-Schalter mit einem spitzen Gegenstand wie z.B. einem Kugelschreiber.

Abspielen einer Disc beim Fahren auf einer sehr holprigen Straße kann zu Tonaussetzern führen, hierdurch kann die Disc jedoch nicht verkratzt und das Gerät auch nicht beschädigt werden.

Discs mit unregelmäßiger Form

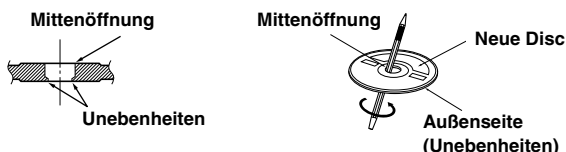
Verwenden Sie ausschließlich vollständig runde Discs und niemals Discs mit einer abweichenden oder unregelmäßigen Form.

Solche Discs können den Gerätemechanismus beschädigen.



Neue Discs

Damit Discs sich nicht im Laufwerk verklemmen, wird „DISC ERROR“ angezeigt, wenn eine Disc mit nicht standardmäßiger Oberfläche eingelegt oder eine Disc falsch herum eingeschoben wurde. Wenn eine neue Disc nach anfänglichem Laden sofort wieder ausgeworfen wird, sollten Sie mit dem Finger um die Innenseite der Mittenöffnung und den Außenrand der Disc tasten. Falls Sie irgendwelche Unebenheiten feststellen, könnte dies bedeuten, dass die Disc nicht richtig geladen werden kann. Zur Beseitigung derartiger Unebenheiten können Sie die Innenkante der Öffnung und die Außenkante der Disc mit einem Kugelschreiber oder einem anderen geeigneten Gegenstand abreiben. Schieben Sie die Disc dann erneut ein.



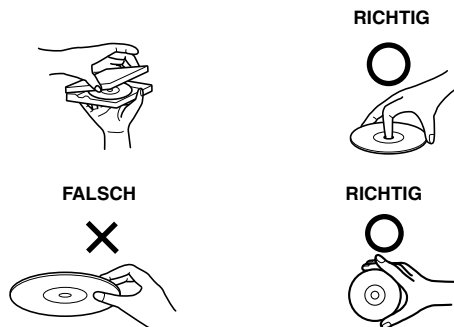
Einbauort

Wählen Sie einen Einbauort, der dem IVA-D105R Schutz bietet vor:

- direkter Sonneneinstrahlung und Wärme
- Feuchtigkeit und Nässe
- Staub
- starken Erschütterungen

Richtige Handhabung

Achten Sie darauf, die Disc nicht fallen zu lassen. Halten Sie die Disc so fest, dass Sie keine Fingerabdrücke auf der Oberfläche hinterlassen. Discs dürfen weder beschrieben noch mit irgendeinem Gegenstand beklebt werden.



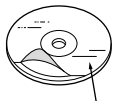
Disc-Reinigung

Fingerabdrücke, Staub und Schmutz auf der Disc-Oberfläche können Tonaussetzer verursachen. Wischen Sie die Spiel-Oberfläche der Disc routinemäßig mit einem sauberen, weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab. Bei starker Verschmutzung können Sie das Tuch mit einer milden, neutralen Reinigungslösung anfeuchten, bevor Sie die Disc abwischen.

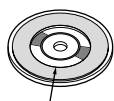


Disc-Zubehör

Zum Schutz der Disc-Oberfläche und zur Verbesserung der Klangqualität sind verschiedene Zubehör-Artikel im Fachhandel erhältlich. Die meisten dieser Zubehör-Artikel beeinflussen jedoch die Dicke und/oder den Durchmesser der Disc. Durch solches Zubehör entspricht die Disc u. U. nicht mehr der Norm, was Betriebsstörungen zur Folge haben kann. Wir raten Ihnen daher von der Verwendung solchen Zubehörs für Alpine DVD-Player ab.



Transparentfolie



Disc-Stabilisator

Handhabung des abnehmbaren Bedienteils

- Setzen Sie das Bedienteil weder Regen noch Feuchtigkeit aus.
 - Schützen Sie das Bedienteil vor Fall und Stoß.
-
- Nach dem Ausschalten des Systems verbleibt auf dem Display vorübergehend ein Geisterbild. Dies ist ein Flüssigkristallanzeigen eigenes Merkmal und ist völlig normal.
 - Bei extrem tiefen Temperaturen kann der Kontrast des Bildschirms vorübergehend leiden. Nach einer kurzen Aufwärmphase ist das Bild jedoch wieder normal.

Alpine-Geräte mit AiNET-Bus, die am IVA-D105R angeschlossen sind, können vom IVA-D105R aus bedient werden. Die Funktionen und Anzeigen hängen vom jeweils angeschlossenen Gerät ab. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen.

Die Bedienung gewisser Gerätefunktionen ist äußerst komplex. Wir haben diese Funktionen daher auf einer speziellen Menüanzeige zusammengefasst. Diese Anzeige kann nur aufgerufen werden, wenn das Fahrzeug geparkt ist. Durch diese Vorsichtsmaßnahme wird sichergestellt, dass Ihre Aufmerksamkeit während der Fahrt dem Straßenverkehr gilt und nicht dem IVA-D105R. Dies bietet Ihnen und den anderen Insassen mehr Sicherheit auf der Straße. Klangprozessoreinstellungen sind nicht möglich, während das Fahrzeug in Bewegung ist. Zum Durchführen der entsprechenden, in der Bedienungsanleitung beschriebenen Bedienvorgänge müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Feststellbremse anziehen. Wenn Sie versuchen, einen solchen Bedienvorgang während der Fahrt auszuführen, erscheint die Meldung „CAN'T OPERATE WHILE DRIVING“ (Bedienung während der Fahrt nicht möglich).

- Der IVA-D105R zieht auch im ausgeschalteten Zustand geringfügig Strom. Wenn die Zuleitung für geschaltete Stromversorgung (über die Zündung) des IVA-D105R direkt an den Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie angeschlossen wird, kann dies eine allmähliche Entladung der Fahrzeugbatterie zur Folge haben.
Alternativ kann ein SPST-Schalter (getrennt erhältlich) installiert werden, der dann zur Unterbrechung der Stromversorgung auf OFF gestellt wird. Vergessen Sie in diesem Fall nicht, den Schalter wieder auf ON zu stellen, bevor Sie den IVA-D105R erneut verwenden möchten. Wie der SPST-Schalter installiert wird, ist im „Anschlussschema für SPST-Schalter (Separat Erhältlich)“ (Seite 67) beschrieben. Wenn das Zuleitungskabel für die Stromversorgung (über die Zündung) nicht geschaltet ist, sollten Sie das Zuleitungskabel von der Batterie abklemmen, wenn das Fahrzeug voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird.

Discs, die auf diesem Gerät abgespielt werden können

Abspielbare Discs

Die nachfolgend angegebenen Disc-Typen können auf diesem Gerät abgespielt werden.

	Marke (logo)	Aufnahme	Disc- Abmessung
DVD- Video		Audio + Video	12 cm*
			8 cm
DVD- Audio		Audio + Video	12 cm*
			8 cm
Video-CD		Audio + Video	12 cm
			8 cm
Musik-CD		Audio	12 cm
			8 cm (CD-Single)

* Kompatibel mit zweischichtigen DVD-Discs

Nicht abspielbare Discs

DVD-ROMs, DVD-RAMs, CD-ROMs (MP3/WMA/AAC Dateien nicht inklusive), Photo-CDs, etc.

DualDisc

Dieses Gerät ist nicht mit DualDisc kompatibel.
Die Verwendung einer DualDisc kann zu einer Fehlfunktion des Geräts führen und die Disc beschädigen, wenn sie eingelegt/ ausgeworfen wird.

DVD-Regionsnummer (Nummer der Wiedergabe-Region)

Dieser DVD-Player spielt alle Discs ab, deren Regionsnummer 2 (oder „All“) ist. DVDs mit einer anderen als der aufgeführten Regionsnummer können auf diesem DVD-Player nicht abgespielt werden.



Video-CDs

Dieses DVD-Hauptgerät ist kompatibel mit Menü-gesteuerten Video-CDs (Version 2.0) (PBC).

„PBC“ ist eine Funktion, mit der Sie mit den auf der Disc aufgenommenen Bildschirmen die Szenen auswählen können, die Sie sehen wollen, und in Dialogform unterschiedliche Arten von Informationen anzeigen können.

Gebrauch von CDs (CD/CD-R/CD-RW)

Bei Verwenden anderer CDs als den angegebenen, können Leistungseinbußen auftreten.

Sie können CD-Rs (beispielbare CDs)/CD-RWs (mehrfach beispielbare CDs) wiedergeben, die mit einem Audiogerät bespielt wurden. Außerdem können Sie CD-Rs/CD-RWs mit Audiodateien im MP3- /WMA- /AAC-Format wiedergeben lassen.

- Einige der nachfolgenden Disc-Typen lassen sich u. U. mit diesem Gerät nicht abspielen:
Defekte Discs, Discs mit Fingerabdrücken, Discs nach Einfluss von extremen Temperaturen oder extremer Sonneneinstrahlung (z. B. durch Zurücklassen im Auto oder Gerät), mangelhaft bespielte Discs, Discs mit fehlerhaften oder abgebrochenen Aufnahmen, kopiergeschützte Discs, die nicht den Normen der CD-Audioindustrie entsprechen.
- Verwenden Sie ausschließlich Discs mit MP3- /WMA- /AAC-Dateien in dem Format, das diesem Gerät entspricht. Nähere Einzelheiten finden Sie auf den Seiten 17 und 18.

Hinweis zu CD-Rs/CD-RWs

- Wenn sich eine CD-R/CD-RW nicht wiedergeben lässt, vergewissern Sie sich, dass die CD-R/CD-RW-Aufnahme abgeschlossen wurde.
- Schließen Sie die CD-R/CD-RW gegebenenfalls ab und versuchen Sie nochmals, sie wiedergeben.

Tipps zur Herstellung Ihrer eigenen CDs

Der IVA-D105R gibt DVD-Videos, DVD-Audios, Video-CDs, Audio-CDs und DivX[®] wieder und verfügt über einen integrierten MP3/WMA/AAC-Decoder.

Die folgenden Informationen sollen Ihnen beim Erstellen Ihrer eigenen Musik-CDs (entweder Audio-CDs oder MP3/WMA/AAC-codierte CD-R/RW-Dateien) helfen.

Was ist der Unterschied zwischen einer Audio- und einer MP3/WMA/AAC-CD?

Bei einer Audio-CD handelt es sich um dasselbe Format wie bei CDs, die Sie im Handel erwerben können (auch bekannt als CD-DA). Bei MP3 (MPEG-1 Audio Layer 3)/WMA (Windows Media Audio)/AAC (Advanced Audio Coding) handelt es sich um eine Datendatei, die ein Kompressionsschema verwendet, um die Größe der Musikdatei zu reduzieren.*

Hybrid Audio-CDs und Daten (MP3/WMA/AAC) CD-R/RW-Discs:

Der IVA-D105R ist in der Lage, jeden Bereich der Disc zu lesen. Wählen Sie CD-DA, um den CD-Audiobereich wiedergeben, oder MP3/WMA/AAC, um den MP3/WMA/AAC-Bereich wiedergeben.*

Multisession-CD-R/RW:

Wenn ein Aufzeichnungsdurchgang beendet ist, wird dies als eine Session beurteilt. Falls die Disc danach nicht abgeschlossen (finalisiert) wird, können zusätzliche Daten hinzugefügt werden. Sobald zusätzliche Daten aufgenommen worden sind, wird die CD zu einer „Multisession“-CD. Der IVA-D105R ist ausschließlich in der Lage, Multisession-DATA-formatierte Discs (MP3/WMA/AAC-Dateien - Keine Audio-CD-Dateien) zu lesen.

Ordnungsgemäß formatierte MP3/WMA/AAC-Discs:

Verwenden Sie die ISO9660-Formatierung, um eine ordnungsgemäße Wiedergabe sicherzustellen. Sie können die Standard-ISO-Bezeichnung Level 1 (8.3 DOS-Standard)-, Level 2 (32 Zeichen)- oder Joliet- (lange Windows- oder Macintosh-Dateinamen) Dateibezeichnungs-Vereinbarungen verwenden*.

*Lesen Sie sich hinsichtlich zusätzlicher Informationen bitte die Bedienungsanleitung durch.

Umgang mit Discs (CD/CD-R/CD-RW)

- Berühren Sie nicht die Oberfläche einer Disc.
- Schützen Sie Discs vor direktem Sonnenlicht.
- Bringen Sie keine Aufkleber auf einer Disc an.
- Reinigen Sie die Disc, wenn sie verstaubt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die CD eine glatte und ebene Oberfläche hat.
- Verwenden Sie kein handelsübliches Disc-Zubehör.

Lassen Sie eine Disc nicht längere Zeit in einem Auto oder in diesem Gerät. Setzen Sie Discs auf keinem Fall direktem Sonnenlicht aus.

Hitze und Feuchtigkeit können Discs so beschädigen, dass sie sich nicht mehr abspielen lassen.

Gebrauch von DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs

- Dieses Gerät ist mit DVDs kompatibel, die im Modus DVD-Video bzw. DVD-VR DivX[®] aufgezeichnet wurden.
- Beachten Sie bitte, dass nicht abgeschlossene DVDs mit diesem DVD-Player nicht wiedergegeben werden können. Erst durch das Abschließen wird die Wiedergabe auf reinen DVD-Abspielgeräten wie diesem DVD-Player möglich.
- Einige Discs können je nach Aufnahmegerät und Disc-Format nicht wiedergegeben werden.
- Discs oder Dateien mit Kopierschutz können unter Umständen nicht abgespielt werden. Manche Aufzeichnungssysteme speichern kopierte Dateien möglicherweise in einem Format, das keine einwandfreie Wiedergabe zulässt.
- In folgenden Fällen wird die DVD auf diesem Gerät unter Umständen nicht wiedergegeben:
bei mit bestimmten DVD-Recordern bespielten DVDs, bei bestimmten Nicht-Standard-DVDs, bei beschädigten oder verschmutzten DVDs, wenn die Linse dieses DVD-Players verschmutzt ist oder wenn sich im Gerät Feuchtigkeit niedergeschlagen hat.
- Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise, die den DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs beigelegt sind.
- Bringen Sie keine Aufkleber, Klebebänder o. ä. auf der beschrifteten Seite von DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs an.
- Im Vergleich zu normalen DVDs sind DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs empfindlicher gegenüber Hitze, Feuchtigkeit und direktem Sonnenlicht. Wenn sie z. B. in einem Auto liegen gelassen werden, kann es zu Schäden kommen und die DVDs können mit diesem Gerät möglicherweise nicht mehr abgespielt werden.
- Der Betriebstemperaturbereich für die Disc-Wiedergabe ist:
DVD-R/DVD-RW: -25 ~ +70°C
DVD+R/DVD+RW: +5 ~ +55°C

Disc-Inhalt

Titel

Falls Benennungen für die DVD einprogrammiert sind, beziehen sie sich auf die größten Datensatzeinheiten, die auf der Disc aufgezeichnet sind.

Kapitel

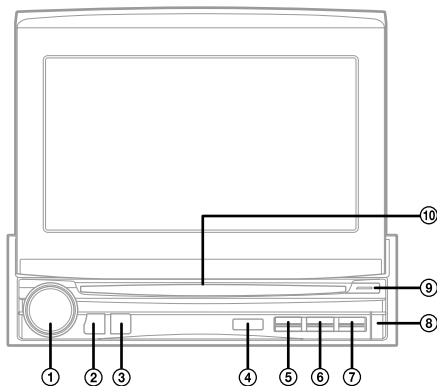
Jeder Titel kann in weitere kleinere Teile, Kapitel genannt, unterteilt sein. Diese können spezielle Szenen oder Musical-Passagen enthalten.

- *Dieses Produkt verwendet Technologien zum Urheberrechtsschutz, die durch US-Patente und sonstige Rechte zum Schutz geistigen Eigentums geschützt sind. Der Gebrauch dieser Technologien im Rahmen des Urheberrechtsschutzes muss von Macrovision genehmigt werden und gilt nur für den privaten oder anderen eingeschränkten Gebrauch, es sei denn, es liegt eine spezielle Genehmigung von Macrovision vor. Die Nachentwicklung oder Disassemblierung ist verboten.*
- *Hergestellt mit der Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Handelsmarken von Dolby Laboratories. Vertrauliche, unveröffentlichte Produkte.*
- *„DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind eingetragene Marken von DTS, Inc.*
- *Windows Media und das Windows-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.*
- *Apple, das Apple Logo sowie iPod und iTunes sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Computer, Inc.*
- *„MPEG Layer-3 Audio-Codierttechnologie mit Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson“*
- *„Die Lieferung dieses Produkts schließt lediglich eine Lizenz für private, nicht kommerzielle Nutzung ein und beinhaltet weder eine Lizenz noch ein impliziertes Nutzungsrecht für einen kommerziellen (d. h. Gewinn bringenden) Einsatz für Echtzeit-Rundfunk (terrestrisch, über Satellit, Kabel und/oder beliebige andere Medien), Senden/Streaming über das Internet, Intranets und/oder andere Netzwerke sowie andere elektronische Inhaltsstoff-Vertriebssysteme wie Pay-Audio- oder Audio-on-Demand-Anwendungen. Für solche Einsatzzwecke ist eine unabhängige Lizenz erforderlich. Für weitere Einzelheiten besuchen Sie bitte <http://www.mp3licensing.com>“*

Erste Schritte

Lieferumfang

• Hauptgerät.....	1
• Stromversorgungskabel	1
• Vorverstärker-/AUX-Kabel.....	1
• Einbaurahmen	1
• Einbauhalterung	2
• Senkkopfschrauben (M4 x 3).....	8
• Sechskantschraube mit Beilagscheibe (M4 x 6)	4
• Gummikappe	1
• Sechskantbolzen	1
• Frontrahmen	1
• Tragetasche.....	1
• Bedienungsanleitung.....	1 Ausgabe



Anschluss an Original-Lenkradfernbedienung möglich

Sie können das Gerät von der Fernbedienung Ihres Fahrzeuges aus bedienen, sofern eine Fernbedienungs-Schnittstellenbox von Alpine (optional) angeschlossen ist. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

① Drehschalter/TA/AUDIO

Dient zum Einstellen der Lautstärke durch Drehen nach links oder rechts.

Beim Empfang einer Verkehrsfunkmeldung kann deren Ton durch einen Druck auf diesen Schalter ausgeblendet werden.

Wenn Sie den Schalter mindestens 2 Sekunden lang drücken, wird der Bildschirm für die Audioeinstellungen eingeblendet.

② SOURCE/⏻-Taste

Zum Einschalten des Geräts. Wenn Sie die Taste länger als 2 Sekunden drücken, wird das Gerät ausgeschaltet.

Bei geöffnetem Monitor: Zum Aufrufen der SOURCE-Auswahlanzeige.

Bei geschlossenem Monitor: Zum Wechseln der Quelle.

③ BAND/RDS-Taste

Rundfunkempfang: Zur Umschaltung des Wellenbereichs. Bildquelle (außer Navigationsbildschirm): Zur Umschaltung des Anzeigemodus.

Wenn Sie die Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken, wird die RDS-Auswahlanzeige eingeblendet.

④ Fernbedienungssensor

Richten Sie die optionale Fernbedienung aus einem Abstand von maximal 2 Metern auf diesen Sensor.

⑤ VISUAL-Taste

Wenn Sie die Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, wird die Auswahlanzeige VISUAL eingeblendet.

Wenn in „Funktion der VISUAL-Taste“ (Seite 39) VISUAL eingestellt wurde, wird durch kurzes Drücken die Auswahlanzeige VISUAL eingeblendet. Wenn NAV. eingestellt wurde, wird durch kurzes Drücken der Navigationsbildschirm eingeblendet.

⑥ OPEN/CLOSE/FLAT-Taste

Zum Öffnen des Monitors.

Zum Schließen des Monitors wird die Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt gehalten.

Durch kurzes Drücken wird der ausgefahrene Monitor in die waagrechte Position gestellt.

⑦ ▲-Taste

Zum Auswerfen der Disc.

⑧ ▴-Taste

Zum Abnehmen der Frontplatte.

⑨ DISC IN-Anzeige

Leuchtet, wenn eine Disc im Gerät eingelegt ist.

⑩ Betriebsanzeige


Die Anzeige leuchtet, wenn das Gerät in Betrieb ist.

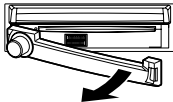
Schreibweise der Tasten in dieser Bedienungsanleitung

- Die Tasten am Gerät sind in Fettdruck dargestellt (z. B. **SOURCE/⏻**). Die Drucktasten auf dem Bildschirm sind in Fettdruck in eckigen Klammern [] dargestellt (z. B. **[BAND]**).

Anbringen und Abnehmen des Bedienteils

Abnehmen

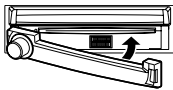
- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Drücken Sie auf  (Entriegeln) unten links, bis die Frontplatte sich löst.
- 3 Fassen Sie die rechte Seite des Bedienteils und ziehen Sie es heraus.



- Bei normalem Betrieb kann sich das Bedienteil (insbesondere die Anschlüsse auf der Rückseite) erhitzen. Es handelt sich nicht um eine Störung.
- Stecken Sie das Bedienteil in die mitgelieferte Tragetasche, damit es geschützt ist.

Anbringen

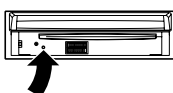
- 1 Setzen Sie das Bedienteil an der linken Seite in das Hauptgerät ein. Setzen Sie das Bedienteil anhand der Nut an das entsprechende Teil am Hauptgerät an, um das Bedienteil am Hauptgerät zu befestigen.
- 2 Drücken Sie das Bedienteil an der rechten Seite so an, dass es am Hauptgerät einrastet.



- Vergewissern Sie sich vor dem Anbringen, dass die Anschlüsse nicht verschmutzt oder verstaubt sind und dass sich kein Fremdkörper zwischen der Frontplatte und dem Gerät befindet.
- Gehen Sie beim Anbringen der Frontplatte vorsichtig vor, fassen Sie die Frontplatte an beiden Seiten an, und achten Sie darauf, keine Taste versehentlich zu drücken.

Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme




Unmittelbar nach dem Einbau bzw. dem Anschluss an die Stromversorgung muss das Gerät initialisiert werden. Nehmen Sie hierzu zunächst die Frontplatte ab. Hinter der Frontplatte befindet sich links vom Anschluss eine kleine Öffnung. Drücken Sie mit einem Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Gegenstand auf den Reset-Schalter in der Öffnung, um die Initialisierung auszuführen.



- Während der Monitor beim Initialisierungsvorgang geschlossen ist, arbeitet keine der Tasten.

Ein- und Ausschalten

Gewisse Gerätefunktionen können während der Fahrt nicht benutzt werden. Zum Ausführen dieser Funktionen müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Handbremse anziehen.

- 1 Drücken Sie die **SOURCE/**-Taste, um das Gerät einzuschalten.
 - Das Gerät kann durch Drücken einer beliebigen Taste außer **OPEN/CLOSE**, **FLAT** und  (Auswerfen) eingeschaltet werden.
- 2 Zum Ausschalten halten Sie **SOURCE/** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
 - Gewisse Bedienungen sind während der Fahrt nicht möglich. Für solche Bedienvorgänge müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Handbremse anziehen.

Öffnen/Schließen des Monitors

- 1 Drücken Sie **OPEN**.
Das Gerät gibt 3 Signaltöne aus und der Monitor öffnet sich automatisch.
- 2 Halten Sie **OPEN (CLOSE)** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
Das Gerät gibt 3 Signaltöne aus und der Monitor schließt sich automatisch.
 - Versuchen Sie auf keinen Fall, den Monitor von Hand zu öffnen bzw. zu schließen. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
 - Werkseitig ist der Monitor auf einen Winkel von 90 Grad eingestellt. Je nach Innenraum des Fahrzeugs berührt der Monitor möglicherweise das Armaturenbrett, wenn Sie ihn öffnen. Sie können den Winkel des Monitors einstellen und speichern, so dass er beim Öffnen nicht mehr das Armaturenbrett berührt. Näheres zum Einstellen des Monitors finden Sie unter „Einstellen des Monitorwinkels“ (Seite 39).
Auch wenn die Fahrzeugbatterie abgeklemmt wird, bleibt der Winkel des Monitors gespeichert.
 - Der IVA-D105R ist ein Präzisionsgerät. Behandeln Sie es bitte mit Sorgfalt, damit Sie möglichst lange Freude an ihm haben.
 - Wenn der Monitor beim Ausfahren (oder Einfahren) irgendwo anstößt, fährt er nicht weiter aus (bzw. ein). Entfernen Sie in einem solchen Fall das Hindernis, und halten Sie dann erneut **OPEN** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, damit sich der Monitor absenkt.
 - Achten Sie beim Ausfahren darauf, dass kein Gegenstand auf dem Monitor liegt, und setzen Sie den ausgefahrenen Monitor weder Stoß noch Druck aus. Dies könnte den Mechanismus beschädigen.
 - Bei niedrigen Umgebungstemperaturen kann der Bildschirm nach dem Einschalten eine Weile zu dunkel erscheinen. Sobald der Flüssigkristall-Bildschirm (LCD) sich aufgewärmt hat, ist das Bild dann wieder normal.
 - Zu Ihrer Sicherheit sind gewisse Bedienfunktionen während der Fahrt gesperrt. Für solche Bedienvorgänge müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Handbremse anziehen.

Waagrechtstellen des Monitors

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie ein Fahrzeug-Bedienelement (für Klimaanlage u. dgl.) erreichen möchten, das hinter dem ausgefahrenen Monitor liegt.

1 Drücken Sie bei ausgefahrenem Monitor auf **OPEN (FLAT)**.

Der Monitor stellt sich waagrecht.

2 Drücken Sie **OPEN (FLAT)** erneut.

Der Monitor fährt in seine vorherige Position zurück.

- Der Monitor kehrt 10 Sekunden, nachdem er in die waagrechte Position gebracht wurde, in die Ausgangsposition zurück.
- Wenn der waagrecht stehende Monitor einer starken Krafteinwirkung ausgesetzt wird, z. B. durch einen auf seiner Rückseite abgelegten Gegenstand, kann dies eine Störung verursachen.

Einstellen der Lautstärke

Stellen Sie die Lautstärke durch Drehen des **Drehschalters** ein.

Lautstärke: 0 - 35

Muteschaltung

Mit dieser Funktion kann die Lautstärke direkt um 20 dB gedämpft werden.

Halten Sie **[SETUP]** auf dem Hauptbildschirm **mindestens 2 Sekunden gedrückt**.

Die Lautstärke nimmt dabei um 20 dB ab.

Wenn Sie **[SETUP]** auf dem Hauptbildschirm nochmals mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, wird der Ton wieder in der vorherigen Lautstärke wiedergegeben.

Das Display

PULSETOUCH-Bedienung

Die Tasten auf dem Bildschirm des Geräts verfügen über eine Vibrationsfunktion (PULSETOUCH).

Was ist die Vibrationsfunktion (PULSETOUCH)?

Wenn Sie eine der Drucktasten auf dem Display (auf dem Display angezeigte Tasten) berühren, können Sie eine leichte Vibration und ein Klicken an der Display-Oberfläche fühlen. Auf diese Weise können Sie die Drucktasten auf dem Display leicht erkennen.

- Um den Bildschirm nicht zu beschädigen, sollten Sie diese Tasten nur mit den Fingerspitzen drücken.
- Wenn Sie eine Taste antippen und das Gerät nicht reagiert, heben Sie den Finger vom Display ab und versuchen Sie es noch einmal.
- Bei gleichzeitigem Drücken zweier Tasten kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

Bildschirmtasten werden in dieser Bedienungsanleitung folgendermaßen dargestellt:

- Bildschirmtasten werden in Fettdruck in eckigen Klammern [] (z. B. **[BAND]**) dargestellt.

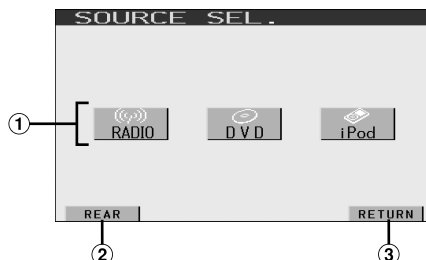
Auswählen einer Signalquelle

Im Folgenden wird das Auswählen einer Signalquelle am Beispiel der Radio-Modusanzeige erläutert.

1 Drücken Sie **SOURCE/φ**.

Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

Beispiel für die SOURCE-Auswahlanzeige



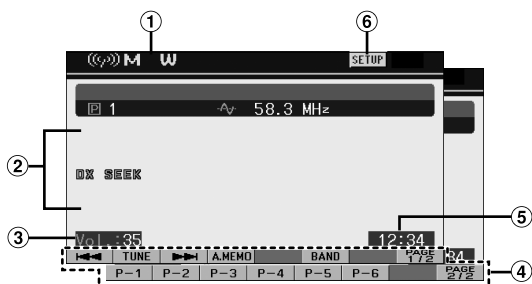
- 1 Zeigt die auswählbaren Quellenmodi an.
- 2 Wechselt zur Fond-Auswahlfunktion, wenn „Einstellen des Bild-/Tonsignalausgangs“ (Seite 38) auf ON geschaltet ist.
- 3 Rückkehr zum vorherigen Bildschirm.

- Welche Quellenmodi angezeigt werden, hängt von den angeschlossenen Geräten und Einstellungen ab.

2 Tippen Sie **[RADIO]** an.

Im Display erscheint der Radiomodus-Hauptbildschirm.

Beispiel für Hauptbildschirm im MW-Radiomodus



- ① Zeigt den Namen der ausgewählten Eingangsquelle an, zum Beispiel den Wellenbereich des Radios
- ② Statusanzeige
- ③ Zeigt die Lautstärke an
- ④ Funktionsführung:
Die Funktionsführung variiert je nach Eingangsquelle. Durch Berühren von **[PAGE1/2]*** oder **[PAGE1/3]*** in der Funktionsführung wird der Inhalt der Funktionsführung verändert, wodurch viele weitere Funktionen zur Verfügung stehen.
- ⑤ Zeigt die Zeit an
- ⑥ Wechselt zur Auswahlanzeige **SETUP**.

* Die Anzeige kann je nach den angeschlossenen Geräten variieren.

- Wenn ein optionaler, Ai-NET-kompatibler DVD-Player oder DVD-Wechsler angeschlossen wird, erscheint anstelle von **AUX** „DVD“ oder „DVD CHG.“ auf dem Display.
- Wenn ein optionaler, Ai-NET-kompatibler DVD-Player und DVD-Wechsler angeschlossen sind, wird **AUX** durch „DVD“ und der DVD-Wechsler durch „DVD CHG.“ auf dem Display identifiziert.

3 Drücken Sie die **SOURCE/**-Taste am Gerät, um die Quelle für den Bildschirm zu ändern.

- Durch Drücken von **VISUAL** am Gerät wird zur **VISUAL**-Auswahlanzeige gewechselt.
Einstellung auf **VISUAL** in „Funktion der **VISUAL**-Taste“ (Seite 39).

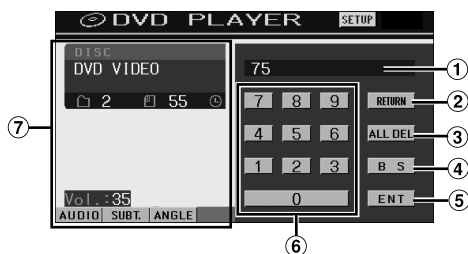
Anzeigen des Zifferneingabebildschirms

Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt, wenn der DVD- oder Video-CD-Modus ausgewählt ist, damit ein Titel oder Kapitel gesucht werden kann bzw. damit beim Einrichten des Geräts für die DVD-Wiedergabe ein Ländercode oder ein Passwort eingegeben werden kann.

1 Tippen Sie **[10KEY]** auf dem Quellen-Hauptbildschirm an.

2 Tippen Sie die gewünschte Zifferntaste an.

Anzeigebeispiel für den Zifferneingabebildschirm



- ① Eingabebereich
- ② Schließt den Zifferneingabebildschirm.
- ③ Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht.
- ④ Die vorangehende Ziffer wird gelöscht.
- ⑤ Die eingegebene Ziffer wird bestätigt.
- ⑥ Zifferntasten
- ⑦ Falls angezeigt, wird der Zifferneingabebildschirm beim Antippen dieses Felds geschlossen.

3 Bestätigen Sie durch Antippen von **[ENT]** Ihre Eingabe.

Radio

Anzeigebeispiel für den MW-Radio-Hauptbildschirm



- ① Zeigt die Speichernummer/Frequenz an.

Rundfunkempfang

- 1 Drücken Sie **SOURCE/⏻**.
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.
- 2 Tippen Sie **[RADIO]** an.
Das Radio ist nun aktiviert, und die Radio-Funktionsanzeige erscheint auf dem Display.
- 3 Tippen Sie **[BAND]** an, um den gewünschten Wellenbereich zu wählen.
Bei jeder Betätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:
FM-1 → FM-2 → FM-3 → MW → LW → FM-1
- 4 Tippen Sie **[TUNE]** an, um den Einstellmodus zu wählen.
Bei jedem Antippen wechselt die Einstellmodusanzeige.
Fernsender → Nahsender → Manuell → Fernsender
 - Für die automatische Abstimmung können Sie zwischen Fern- und Nahsenderempfang wählen:
- Fernsendermodus (DX SEEK wird angezeigt);
Der Suchlauf spricht auf sowohl starke als auch schwache Sender an.
 - Nahsendermodus (SEEK wird angezeigt);
Der Suchlauf spricht nur auf starke Sender an.
Die werksseitige Einstellung ist „DX“ (Fernsender).
- 5 Tippen Sie **[◀◀], [▶▶]** oder **[◀◀], [▶▶]** an, um eine höhere bzw. niedrigere Empfangsfrequenz einzustellen.
Bei manueller Einstellung ändert sich die Frequenz fortlaufend, wenn Sie eine Taste antippen und festhalten.

Manuelles Speichern von Festsendern

- 1 Stellen Sie den Sender, den Sie abrufbereit speichern möchten, manuell oder per Sendersuchlauf ein.
- 2 Tippen Sie **[PAGE1/2]** an, um die Funktionsführung zu wechseln.
- 3 Tippen Sie eine der Speichertasten **[P-1]** bis **[P-6]** mindestens 2 Sekunden lang an.
Der eingestellte Sender wird abgespeichert.
- 4 Wiederholen Sie den Vorgang, um bis zu 5 weitere Sender dieses Wellenbereichs zu speichern.
Zum Speichern von Sendern anderer Wellenbereiche wählen Sie einfach den betreffenden Wellenbereich und wiederholen den Vorgang dann.

Sie können insgesamt 30 Festsender speichern (6 Sender pro Wellenbereich: UKW1, UKW2, UKW3, MW und LW).

- Wenn die betätigte Speichertaste bereits mit einem Festsender belegt ist, wird dieser gelöscht und durch den neuen Sender ersetzt.

Automatisches Speichern von Festsendern

Der Tuner kann auch automatisch nach Sendern suchen und die 6 stärksten Sender im aktuellen Wellenbereich abspeichern.

Wählen Sie den gewünschten Wellenbereich und tippen Sie **[A.MEMO] an.**

Der Tuner sucht nun automatisch nach Sendern und speichert die 6 stärksten Sender auf den Tasten **[P-1]** bis **[P-6]** ab. Nach der automatischen Speicherung stellt der Tuner den Festsender von **[P-1]** ein.

- Wenn keine speicherbaren Sender gefunden werden, stellt der Tuner wieder den Sender ein, den Sie vor der automatischen Senderspeicherung empfangen haben.

Abrufen von Festsendern

Sie können die Festsender des aktuellen Wellenbereichs über die Speichertasten abrufen.

- 1 Nachdem Sie den gewünschten Wellenbereich ausgewählt haben, tippen Sie **[PAGE1/2]** an, um die Funktionsführung zu wechseln.
- 2 Tippen Sie eine der Speichertasten **[P-1]** bis **[P-6]** an, die mit einem Sender belegt ist.
Der betreffende Festsender wird eingestellt.

RDS-Betrieb

Ein- und Ausschalten der AF-Funktion (Alternativfrequenzen)

RDS (Radio Data System) ist ein Rundfunk-Informationssystem, das sich des 57 kHz Zwischenträgers gewöhnlicher UKW-Programme bedient. RDS ermöglicht den Empfang verschiedener Informationen wie Verkehrsfunkdurchsagen und Senderkennungen sowie den automatischen Wechsel zu stärker einfallenden Alternativfrequenzen, die das selbe Programm ausstrahlen.

1 Tippen Sie [SETUP] auf dem Hauptbildschirm für die Eingangsquellen an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie [»] unter SOURCE an.
Der Bildschirm SOURCE SETUP erscheint.

3 Tippen Sie [»] neben RDS an.
Das Display wechselt zur RDS-Funktionsanzeige.

4 Tippen Sie [AF] an, um die AF-Funktion (Alternativfrequenzen) zu aktivieren (ON) bzw. zu deaktivieren (OFF).

- Wenn AF aktiviert ist, stellt das Gerät automatisch einen starken Sender aus dem AF-Verzeichnis ein.
- Schalten Sie die Funktion aus (AF OFF), wenn eine automatische Neuabstimmung nicht erforderlich ist.

5 Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

Tipps

- Wenn das Gerät das PTY31-Signal (Notfalldurchsage) empfängt, zeigt das Gerät „ALARM“ auf seinem Display an, sofern die PTY31-Funktion aktiviert ist. Hinweise zum Gebrauch finden Sie unter „PTY31-Einstellung (Empfang von Notfalldurchsagen)“ (Seite 35).
- Die digitalen RDS-Daten enthalten die folgenden Informationen:

PI	Programmkennung
PS	Programmdienstname
AF	Verzeichnis der Alternativfrequenzen
TP	Verkehrsfunkprogramm
TA	Verkehrsdurchsage
PTY	Programmtyp
EON	Enhanced Other Networks (Einblendung anderer Sender)
- Informationen zu „PI SEEK-Einstellung“, „Empfang von RDS-Regionalsendern“, „Anzeigesprache für PTY (Programmtyp)“ und „PTY31-Einstellung (Empfang von Notfalldurchsagen)“ finden Sie auf den Seiten 34 und 35.

Empfangen von Verkehrsnachrichten

Drücken Sie TA (Drehschalter), um den Verkehrsfunkmodus zu aktivieren.

Wenn ein Verkehrsfunksender eingestellt ist, leuchtet die TA-Anzeige zur Bestätigung.

Ausgestrahlte Verkehrsfunkdurchsagen werden automatisch empfangen und wiedergegeben. Solange keine Verkehrsnachrichten gesendet werden, verbleibt das Gerät im Bereitschaftszustand.

Wenn eine Verkehrsdurchsage beginnt, empfängt das Gerät diese automatisch und zeigt „T. INFO“ auf dem Display an.

Nach der Durchsage schaltet das Gerät wieder auf Verkehrsfunk-Empfangsbereitschaft.

- Wenn das Verkehrsfunk-Empfangssignal unter einen bestimmten Wert absinkt, bleibt das Gerät noch 1 Minute lang im Empfangsmodus. Wenn das Signal länger als 70 Sekunden unter einem bestimmten Wert bleibt, blinkt „TA“ im Display.
- Wenn Sie eine gerade durchgesagte Verkehrsnachricht nicht hören möchten, tippen Sie TA (Drehschalter) leicht an, um den Empfang abzubrechen. Der T. INFO-Modus bleibt dabei aktiviert, und das Gerät gibt die nächste Durchsage automatisch wieder.
- Wenn die Lautstärke während des Empfangs einer Verkehrsnachricht geändert wird, speichert das Gerät die neue Lautstärkeeinstellung. Die nächste Verkehrsfunk-Durchsage wird danach automatisch mit der gespeicherten Lautstärke wiedergegeben.

PTY-Funktion

(Abstimmung nach Programmtyp)

1 Drücken Sie im UKW-Radiomodus BAND/RDS und halten Sie die Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Das Display wechselt zur RDS-Einstellungsanzeige.

2 Tippen Sie [PTY] an, um die PTY-Funktion zu aktivieren.

Der Programmtyp des gegenwärtig eingestellten Senders wird nun auf dem Display angezeigt.

3 Tippen Sie nach Aktivieren der PTY-Funktion, d. h. während „PTY“ (Programmtyp) angezeigt wird, [◀] oder [▶] an, um den gewünschten Programmtyp zu wählen.

Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten Programmtyp gewechselt.

4 Tippen Sie nach Auswählen des Programmtyps [PTY] an, um den Suchlauf nach einem Sender mit einem entsprechenden Programm zu starten.

Wenn kein Sender gefunden wird, erscheint „NO PTY“ auf dem Display.

Empfangen von Verkehrsnachrichten beim Hören von Musik (CD oder Radio)

Das hier gegebene Beispiel erklärt, wie Verkehrsmeldungen während CD-Wiedergabe empfangen werden.

1 Drücken Sie bei CD-Betrieb **TA (Drehschalter)**, um den Verkehrsfunkmodus zu aktivieren.

Das Gerät sucht dann automatisch nach empfangbaren Verkehrsdurchsagen.

Bei Erfassen einer Verkehrsmeldung schaltet das Gerät von CD-Betrieb auf Radioempfang, um diese Meldung durchzugeben.

- Bei Empfang von Verkehrsmeldungen schaltet das Gerät die CD-Wiedergabe automatisch stumm.
- Nach der Verkehrsdurchsage gibt das Gerät wieder die zuvor gehörte Quelle wieder.
- *Der Empfänger ist mit der EON-Funktion (Enhanced Other Networks) ausgestattet. Wenn der empfangene Sender keine Verkehrsnachrichten ausstrahlt, stellt der Empfänger automatisch den entsprechenden Verkehrsfunksender ein.*

2 Nach Ende der Verkehrsmeldung schaltet das Gerät wieder auf CD-Betrieb zurück.

Nachrichtenpriorität

Mit dieser Funktion können Sie beim Rundfunkempfang die Priorität auf Nachrichtensendungen legen. Auf diese Weise verpassen Sie ausgestrahlte Nachrichten nicht, da das Gerät Nachrichtenprogrammen bei Sendebeginn automatisch den Vorrang gibt und das gerade gehörte Programm unterbricht. Diese Funktion kann bei MW- und LW-Empfang nicht genutzt werden.

1 Tippen Sie **[SETUP]** auf dem Hauptbildschirm für die Eingangsquellen an.

Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie **[>>]** unter **SOURCE** an.

Der Bildschirm SOURCE SETUP erscheint.

3 Tippen Sie **[>>]** neben **RDS** an.

Das Display wechselt zur RDS-Funktionsanzeige.

4 Tippen Sie **[NEWS]** an, um den Empfang mit Nachrichtenpriorität zu aktivieren.

Die „NEWS“-Anzeige erscheint auf dem Display. Zum Deaktivieren der Nachrichtenpriorität-Funktion tippen Sie **[NEWS]** ein weiteres Mal an. Das vorherige Programm ist nun wieder zu hören.

- *Im Gegensatz zur Verkehrsfunkempfang arbeitet die PRIORITY NEWS-Funktion mit der normalen Hörlautstärke.*

5 Tippen Sie **[RETURN]** an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

Anzeigen von Radio-Text-Information

Bei diesem Gerät können Textinformationen von einem Radiosender angezeigt werden.

1 Stellen Sie einen Sender ein, der Textinformation ausstrahlt.

2 Tippen Sie im UKW-Radiomodus **[INFO.]** an, um den Radiotextmodus zu aktivieren.

Im Display erscheint ein paar Sekunden lang „WAIT“.

3 Tippen Sie **[INFO.]** an, um den Radiotextmodus zu deaktivieren.

- *Falls keine Textmeldungen empfangen werden können bzw. deren Empfang gestört ist, zeigt das Display „NO TEXT“ an.*

CD/MP3/WMA/AAC

Anzeigebeispiel für den MP3/WMA-Hauptbildschirm



- ① **CD:**
Zeigt den Liedtext^{*1} in der oberen Zeile an.
Zeigt den Disc-Text/Künstler ^{*1} in der unteren Zeile an.
• Wenn es weder Stück- noch Disc-Namensinformationen gibt, wird „NO TEXT“ angezeigt.
MP3/WMA/AAC:
Erst wird in der oberen Zeile die Dateiname und dann der Stückname angezeigt, sofern ID3-Tag-Informationen vorliegen.
Nachdem der Ordnername in der unteren Zeile angezeigt wird, erscheint der Album-/Interpretensname, falls eine ID3-Tag-Information vorhanden ist.
- ② **CD:**
Zeigt die Disc-Nummer^{*2}/Stücknummer/verstrichene Zeit an.
MP3/WMA/AAC:
Zeigt die Disc-Nummer^{*3}/Ordernummer/Dateinummer/verstrichene Wiedergabedauer an.
- ③ **[Q]-Taste:** Schlagen Sie bitte auf Seite 27 nach.

^{*1} Erscheint, wenn eine CD-Text-Disc eingelegt ist.

^{*2} Wird angezeigt, wenn ein CD-Wechsler angeschlossen ist.

^{*3} Wird angezeigt, wenn ein MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen ist.

Wiedergabe

1 Drücken Sie **SOURCE/⏻**.

Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie **[DVD]** an.

Das Display wechselt zur DVD-Player-Anzeige.

Wenn eine CD/MP3/WMA/AAC-Disc mit nach oben weisender Beschriftung in den Disc-Schacht des IVA-D105R eingeführt wird, wird sie vom Gerät abgespielt.

3 Tippen Sie **[◀◀]** oder **[▶▶]** an, um ein Stück (eine Datei) zu wählen.

Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen Stücks (bzw. der aktuellen Datei):

Tippen Sie **[◀◀]** an.

Schneller Rücklauf:

Halten Sie **[◀◀]** gedrückt.

Spring zum Anfang des nächsten Stücks (bzw. der nächsten Datei):

Tippen Sie **[▶▶]** an.

Schneller Vorlauf:

Halten Sie **[▶▶]** gedrückt.

Für Wiedergabepausen

Tippen Sie **[▶/||]** an.

Durch erneutes Antippen von **[▶/||]** wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Zum Auswerfen der Disc

Drücken Sie **▲**.

- Falls die Disc nicht ausgeworfen wird, halten Sie **▲** mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.
- Das Modell IVA-D105R ist mit einem integrierten MP3/WMA/AAC-Prozessor ausgestattet. Sie können CD-ROMs, CD-Rs und CD-RWs mit MP3/WMA/AAC-Dateien auf diesem Gerät abspielen. Verwenden Sie ein Format, das diesem Gerät entspricht.
Weitere Informationen zum Abspielen oder Speichern von MP3/WMA/AAC-Dateien finden Sie auf den Seiten 17 und 18. Lesen Sie diese Informationen, bevor Sie das Gerät verwenden.
- WMA-Dateien, die durch DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, AAC-Dateien, die im iTunes Music Store gekauft wurden, und Dateien mit einem Kopierschutz (Urheberrechtsschutz) können auf diesem Gerät nicht abgespielt werden.
- Das Gerät kann Discs abspielen, die sowohl Audiodaten als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthalten.
- Die MP3/WMA- oder AAC-Anzeige leuchtet bei MP3/WMA- oder AAC-Wiedergabe.
- Beim Abspielen von CD-Audiodaten gibt die Stückanzeige die auf der Disc aufgezeichneten Stücknummern an.
- 8-cm-CDs können abgespielt werden.
- Die „Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Daten“ wird auf Seite 34 erläutert.
- Bei der Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Discs dauert es manchmal einige Sekunden, bis die Disc abgespielt wird.
- Tippen Sie **[Q]** an, um den Suchmodus zu aktivieren. Anweisungen dazu finden Sie unter „Suchfunktion“ auf Seite 27.
Im CD-Wechsler-Modus arbeitet die Suchfunktion jedoch nicht.
- Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.
- Wenn die Disc nach dem Drücken der Taste **▲** nicht entnommen wird, wird sie automatisch wieder eingezogen, ohne dass eine Wiedergabe erfolgt. In diesem Fall kann die Wiedergabe durch Antippen der Taste **[▶/||]** gestartet werden. Alternativ können Sie die Disc auch erneut auswerfen und innerhalb von 15 Sekunden entnehmen.

Wiederholbetrieb


Tippen Sie [] an, um das gerade wiedergegebene Stück wiederholt wiedergeben zu lassen.

Das spielende Stück (bzw. die aktuelle Datei) wird wiederholt wiedergegeben.

Zum Deaktivieren der Wiederholfunktion tippen Sie [] ein weiteres Mal an.

CD: RPT → RPT DISC*¹ → (aus) → RPT

MP3/WMA/AAC:

- 1 Tippen Sie [PAGE1/2]*³ an, um die Funktionsführung zu wechseln.
- 2 Tippen Sie [] an, um den gewünschten Repeat-Modus auszuwählen.

RPT → RPT FLDR*² → RPT DISC*¹ → (aus) → RPT

^{*1} Falls ein CD-Wechsler oder MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen und die Funktion RPT DISC (Disc wiederholen) aktiviert ist, spielt das Gerät alle Stücke (Dateien) auf der gewählten Disc wiederholt ab.

^{*2} Es werden nur die Dateien eines Ordners wiederholt.

^{*3} Die Anzeige kann je nach angeschlossenen Komponenten variieren.

Zufallswiedergabe (M.I.X.)


Tippen Sie während der Wiedergabe [] an.

Die Stücke (Dateien) der Disc werden in zufälliger Reihenfolge gespielt.

Zum Ausschalten der M.I.X.-Wiedergabe tippen Sie [] ein weiteres Mal an.

CD: M.I.X. → M.I.X. ALL*¹ → (aus) → M.I.X.

MP3/WMA/AAC:

- 1 Tippen Sie [PAGE1/2]*⁴ an, um die Funktionsführung zu wechseln.
- 2 Tippen Sie [] an, um den gewünschten Repeat-Modus auszuwählen.

M.I.X. FLDR*³ → M.I.X.*² → (aus) → M.I.X. FLDR*³



^{*1} Wenn ein CD-Wechsler mit M.I.X. ALL-Funktion angeschlossen ist, können Sie auch M.I.X. ALL auswählen. In diesem Modus werden alle Stücke auf allen CDs im aktuellen Magazin in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

^{*2} Wenn ein MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen ist, werden alle Dateien einer Disc einmal in zufälliger Reihenfolge gespielt, wonach die nächste Disc wiedergegeben wird.

^{*3} Im M.I.X. FLDR-Modus werden nur die Dateien eines Ordners in zufälliger Reihenfolge gespielt.

^{*4} Die Anzeige kann je nach angeschlossenen Komponenten variieren.

Auswählen von Ordnern (für MP3/WMA/AAC-Betrieb)

Tippen Sie [ FLDR] oder [FLDR ] an, um den gewünschten Ordner zu wählen.

Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC

VORSICHT

Außer für den privaten Gebrauch ist das Duplizieren von Audiodaten (einschließlich MP3/WMA/AAC-Daten) bzw. der Vertrieb, das Übertragen oder Kopieren solcher Daten, unabhängig davon, ob kostenlos oder gegen eine Gebühr, ohne Genehmigung des Urheberrechtsinhabers durch die Bestimmungen des Urheberrechts und internationaler Verträge untersagt.

Was ist MP3?

MP3, die Abkürzung für „MPEG-1 Audio Layer 3“, ist ein von der ISO, der International Standardization Organization, und der MPEG, einer Gemeinschaftsinstitution der IEC, definierter Komprimierungsstandard.

MP3-Dateien enthalten komprimierte Audiodaten. Mit der MP3-Codierung lassen sich sehr hohe Komprimierungsraten erzielen und Musikdateien auf bis zu ein Zehntel ihrer ursprünglichen Größe reduzieren. Trotzdem entspricht die Tonqualität solcher Dateien beinahe der von CDs. Beim MP3-Format werden die hohen Komprimierungsraten durch die Unterdrückung von Tönen erzielt, die für das menschliche Ohr ohnehin nicht hörbar sind oder durch andere Töne verdeckt werden.

Was ist WMA?

WMA-Daten („Windows media™ Audio“) sind komprimierte Audiodaten.

WMA ist ähnlich wie MP3. CDs mit Audiodaten in diesem Format verfügen über gute Klangqualität bei geringer Dateigröße.

Was ist AAC?

AAC ist die Abkürzung für „Advanced Audio Coding“ und ist ein allgemeines Format der Audiokomprimierung, das von MPEG2 oder MPEG4 verwendet wird.

Verfahren zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien

Audiodaten werden mit einer Software mit MP3/WMA/AAC-Coderns komprimiert. Einzelheiten zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zur jeweiligen Software nach.

MP3/WMA/AAC-Dateien, die Sie mit diesem Gerät wiedergeben können, weisen die folgenden Dateierweiterungen auf:

MP3: „mp3“

WMA: „wma“ (Die Versionen 2, 7, 8, 9 werden unterstützt; PRO, VOICE, LOUDNESS werden nicht unterstützt.)

AAC: „m4a“

Es gibt viele unterschiedliche Versionen des AAC-Formats. Überprüfen Sie, dass die Software, die verwendet wird, den zulässigen Formaten, die oben aufgeführt werden, entspricht. Es ist möglich, dass das Format möglicherweise nicht wiedergegeben werden kann, obwohl die Erweiterung gültig ist. Die Wiedergabe von AAC-Dateien, die mit iTunes Version 4.8 oder darunter codiert wurden, wird unterstützt.

Unterstützte Wiedergabeabtastraten und Bitraten

MP3

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz

Bitraten: 8 - 320 kbit/s

WMA

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz

Bitraten: 8 - 320 kbit/s

AAC

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 11,025 kHz

Bitraten: 16 - 320 kbit/s

Die Wiedergabe erfolgt bei manchen Abtastraten möglicherweise nicht korrekt.

Bei geringen Abtast- oder Bitraten kommt es möglicherweise zu einer fehlerhaften Wiedergabe oder schlechterer Klangqualität. Es wird empfohlen, Discs mit einer möglichst hohen Abtast- oder Bitrate (im abspielbaren Bereich) zu erstellen.

ID3-Tags/WMA-Tags

Dieses Gerät unterstützt ID3-Tag Version 1 und 2 sowie WMA-Tag.

Wenn Tag-Daten in einer MP3/WMA/AAC-Datei enthalten sind, können mit diesem Gerät die in den ID3-Tag-/WMA-Tag-Daten enthaltenen Namen von Titeln (Stücktitel), Interpreten und Alben (max. 128 Zeichen) angezeigt werden.

Mit diesem Gerät können nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen und der Unterstrich angezeigt werden. Bei nicht unterstützten Zeichen wird „NO SUPPORT“ angezeigt. Die Zeichenanzahl ist möglicherweise beschränkt und abhängig von der Tag-Information werden Zeichen möglicherweise nicht korrekt angezeigt.

Herstellen von MP3/WMA/AAC-Discs

Zunächst werden MP3/WMA/AAC-Dateien vorbereitet und dann mit einer CD-R-Schreibsoftware auf eine CD-R, CD-RW, DVD-R oder DVD-RW geschrieben. Eine Disc kann bis zu 256 Ordner und 4.096 Dateien (einschließlich Stammordner) enthalten. Abhängig von der Ordner-/Dateistruktur der Disc kann das Lesen der Disc einige Minuten erfordern. In diesem Fall empfiehlt es sich, die Anzahl der Ordner zu reduzieren.

Unterstützte Datenträger

Mit diesem Gerät können Sie CD-ROMs, CD-Rs, CD-RWs, DVD-Rs und DVD-RWs abspielen.

Unterstützte Dateisysteme

Dieses Gerät unterstützt Discs, die gemäß ISO9660, Stufe 1 oder 2, formatiert wurden.

Im ISO9660-Standard gelten einige Einschränkungen. Die Verschachtelungstiefe von Ordnern darf einschließlich des Stammverzeichnisses höchstens 8 betragen. Die Anzahl der Zeichen für Ordner-/Dateinamen ist beschränkt. Für Ordner-/Dateinamen sind die Buchstaben A-Z (Großbuchstaben), die Zahlen 0-9 und „_“ (Unterstrich) zulässig.

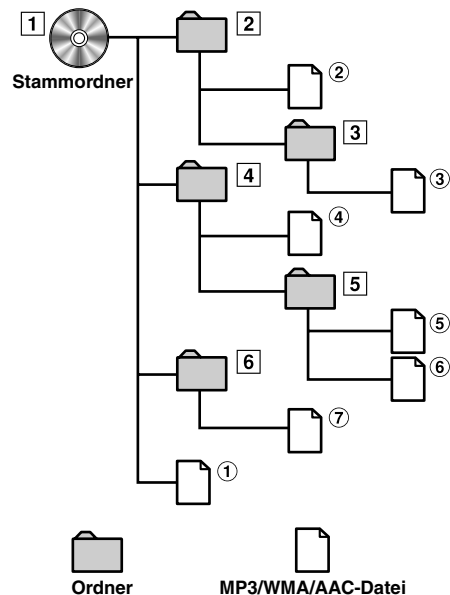
Mit diesem Gerät können auch Discs im Standard Joliet usw. sowie anderen Standards abgespielt werden, sofern diese der ISO9660 entsprechen. Manchmal werden jedoch die Dateinamen, die Ordnernamen usw. nicht korrekt angezeigt.

Unterstützte Formate

Dieses Gerät unterstützt CD-ROM, CD-ROM XA, Mixed-Mode-CDs, erweiterte CDs (CD-Extra) und Multi-Session-CDs. CDs, die mit der Option „Track At Once“ (track- bzw. spurweise Aufzeichnung) oder dem Paketschreibverfahren beschrieben wurden, können mit diesem Gerät nicht korrekt wiedergegeben werden.

Reihenfolge der Dateien

Dateien werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie von der Software auf die CD geschrieben wurden. Daher kann die Wiedergabereihenfolge anders als erwartet ausfallen. Informationen zur Schreibreihenfolge finden Sie in der Dokumentation der Software. Die Ordner und Dateien werden in der unten angegebenen Reihenfolge wiedergegeben.



Glossar

Bitrate

Dies ist die Tonkomprimierungsrate für die Codierung. Je höher die Bitrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings sind bei einer höheren Bitrate auch die Dateien größer.

Abtastrate

Dieser Wert gibt an, wie häufig die Daten pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) werden. Musik-CDs verwenden beispielsweise eine Abtastrate von 44,1 kHz. Der Klang wird also 44.100 Mal in der Sekunde abgetastet (aufgezeichnet). Je höher die Abtastrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings ist bei einer höheren Abtastrate auch die Datenmenge größer.

Codierung

Das Konvertieren von Musik-CDs, WAVE-Dateien (AIFF) und anderen Audiodateien in ein bestimmtes Audiokomprimierungsformat

Tag

Informationen wie Stücktitel, die Namen von Interpreten und Alben usw., die in MP3/WMA/AAC-Dateien enthalten sind.

Stammordner

Der Stammordner (auch Stammverzeichnis genannt) befindet sich im Dateisystem ganz oben. Der Stammordner enthält alle weiteren Ordner und Dateien. Er wird automatisch für jede gebrannte Disc erstellt.

DVD/Video-CD

Anzeigebeispiel für den DVD-Video-Hauptbildschirm



- ① Zeigt die wiedergegebene Disc (DVD-VIDEO, DVD-AUDIO, PROGRAM/PLAYLIST (DVD-VR), VIDEO-CD) an.
Zeigt die Tag-Informationen für DivX® an.
 - ② Zeigt bei einer DVD-Video die Stücknummer/Kapitelnummer/verstrichene Wiedergabezeit an.
Zeigt bei einer DVD-Audio die Gruppennummer/Stücknummer/verstrichene Wiedergabezeit an.
Zeigt bei einer DVD-VR die Programm- oder Playlist-Nummer/Kapitelnummer/verstrichene Wiedergabezeit an.
Zeigt bei einer Video-CD die Stücknummer/verstrichene Wiedergabezeit an (wenn PBC ausgeschaltet ist).
Zeigt bei einer DivX® die Ordnernummer/Dateinummer/verstrichene Wiedergabedauer an.
- Wenn in der Anzeige für den DivX®-Modus die Taste [] angetippt wird, wird der Suchlisten-Bildschirm angezeigt. Siehe „Suchfunktion“ (Seite 27).
 - Einige Funktionen können je nach Disc oder Wiedergabebildschirm nicht ausgeführt werden.
 - Die Anzeigen der Funktionsführung [PAGE1/2] usw. können je nach angeschlossenen/n Gerät(en) variieren.

Geeignete Disc-Typen werden neben den Überschriften durch folgende Symbole identifiziert.

- | | |
|----------|---|
| (DVD-V) | Im Handel erhältliche DVD-Video-Discs (Vertriebsmedium für Spielfilme usw.) oder in einem Videomodus bespielte DVD-Rs/ DVD-RWs, DVD+Rs/DVD+RWs können verwendet werden.
(Einschließlich Discs, die sowohl DVD-Video- als auch DVD-Audio-Daten enthalten, die wiedergegeben werden, wenn „VIDEO“ in „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) eingestellt ist.) |
| (DVD-A) | Im Handel erhältliche DVD-Audio-Discs können verwendet werden. |
| (DVD-VR) | Im Modus DVD-VR bespielte DVD-R/DVD-RW-Discs können verwendet werden. |
| (V CD) | Video-CD-Discs können verwendet werden. |
| (DivX) | CD-R-/CD-RW-/DVD-R-/DVD-RW-/DVD+R-/DVD+RW-Discs, die im DivX®-Modus bespielt wurden, können verwendet werden. |

Wiedergabe einer Disc

(DVD-V) (DVD-A) (DVD-VR) (V CD) (DivX)

Der IVA-D105R ist mit einem integrierten DVD-Player ausgestattet. Wenn ein optionaler Alpine DVD-/Video-CD-/CD-Player (oder DVD-Wechsler) am IVA-D105R angeschlossen ist, kann er über den IVA-D105R gesteuert werden. (mit Ausnahme einiger Funktionen)

⚠ WARNUNG

Das Betrachten von Fernsehsendungen/DVD/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich. Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf den vorschriftsmäßigen Einbau des IVA-D105R, sodass der Fahrer das Fernseh-/DVD-/Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn der IVA-D105R nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das Fernseh-/DVD-/Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

Aufrufen der Anzeige des DVD-Modus

(DVD-V) (DVD-A) (DVD-VR) (V CD) (DivX)

- Wenn Sie versuchen, das zusätzliche Gerät während der Fahrt einzuschalten, wird die Warnmeldung PICTURE OFF FOR YOUR SAFETY (keine Bildwiedergabe aus Sicherheitsgründen) angezeigt.

⚠ Vorsicht

- Die Funktionspalette ist nicht bei allen DVDs voll verfügbar. Welche Funktionen unterstützt werden, entnehmen Sie bitte der mit der DVD gelieferten Anleitung.
- Fingerabdrücke auf der Oberfläche von Discs beeinträchtigen die Wiedergabe. Falls eine Störung auftritt, entnehmen Sie die Disc und kontrollieren sie auf eventuelle Verschmutzung. Säubern Sie die Disc, falls erforderlich.
- Nach einer Unterbrechung der Wiedergabe durch Ausschalten des Geräts oder der Zündung oder Umschalten auf eine andere Quelle wird diese später an derselben Stelle wieder fortgesetzt.
- Bei unzulässigen Bedienungen (vom Disc-Typ abhängig) erscheint das folgende Symbol auf dem Monitor: Ⓢ

- **Wiedergabepunkt-Speicherfunktion**
Diese Funktion sorgt dafür, dass die Wiedergabe nach dem Ausschalten des Geräts oder der Zündung und nach dem Umschalten auf eine andere Quelle wieder an dem Punkt fortgesetzt wird, an dem sie unterbrochen wurde.

- 1 Drücken Sie **SOURCE/** .
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

- 2 Tippen Sie **[DVD]** an.
Das Display wechselt zur DVD-Player-Anzeige.
Legen Sie eine DVD mit nach oben weisender Beschriftung ein. Die Wiedergabe der Disc wird gestartet.

Wenn ein optionaler Alpine DVD-Player angeschlossen ist:
Legen Sie eine Disc in den DVD-/Video-CD-/CD-Player ein.
Der Player beginnt mit der Wiedergabe.

- Im DVD- oder Video-CD-Modus erscheint 5 Sekunden, nachdem eine Funktion ausgeführt wurde, statt des Funktionsbildschirms der Bildquellenbildschirm. Tippen Sie das Display an, um wieder den Funktionsbildschirm aufzurufen.
- Durch Antippen von **[WIDE]** können Sie den Displaymodus ändern. Anweisungen finden Sie unter „Umschalten zwischen Displaymodi“ auf Seite 28.

Zum Auswerfen der Disc

Drücken Sie **▲**.

- Bei doppelseitigen DVDs wird die Rückseite nicht automatisch wiedergegeben.
Entnehmen Sie die Disc und drehen Sie sie um.
- Falls die Disc nicht ausgeworfen wird, halten Sie **▲** mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.
- KEINE Karten-Discs für das Navigationssystem einlegen! Das Gerät könnte dadurch beschädigt werden.
- Siehe auch „DVD-Einstellungen“ (Seiten 30 bis 34).
- Wenn ein DVD-Wechsler oder DVD-Player angeschlossen wird, müssen Sie die Fernbedienungseingangsleitung mit der Fernbedienungsausgangsleitung dieses Geräts verbinden. Bei einer fehlerhaften Verbindung ist die Bedienung des Geräts durch Antippen nicht möglich.
- Um während der Video-CD-Wiedergabe zum vorherigen Bildschirm zurückzuschalten, tippen Sie **[PAGE1/2]** in der Funktionsführung und dann **[RTN]** an. Die Funktion kann jedoch je nach Disc variieren.
- Wenn die Disc nach dem Drücken der Taste **▲** nicht entnommen wird, wird sie automatisch wieder eingezogen, ohne dass eine Wiedergabe erfolgt. In diesem Fall kann die Wiedergabe durch Antippen der Taste **[▶/II]** gestartet werden. Alternativ können Sie die Disc auch erneut auswerfen und innerhalb von 15 Sekunden entnehmen.
- Wenn im DivX®-Modus „INDEX READING“ angezeigt wird, können die Funktionen schneller Vorlauf/Rücklauf und die Wiederholfunktion nicht verwendet werden.

Wenn eine Menüanzeige erscheint

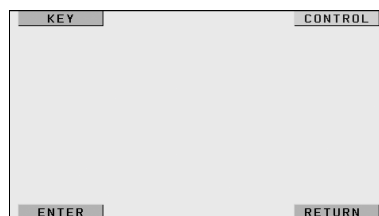
Bei DVDs und Video-CDs mit PBC (Wiedergabe-Sonderfunktionen) werden Menüanzeigen unter Umständen automatisch eingeblendet. Folgen Sie in diesem Fall zum Starten der Wiedergabe den Anweisungen in diesem Abschnitt.

- Zum Abspielen einer DVD-Audio-Disc aktivieren Sie „VCAP“, wie unter „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) beschrieben.

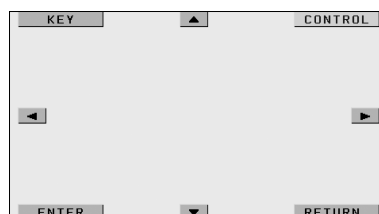
Direktmenüfunktionen DVD-V DVD-A

- 1 Tippen Sie das DVD-Menü direkt an.
 - Einige Funktionen können je nach Disc nicht ausgeführt werden.

Menüfunktionen DVD-V DVD-A



- 1 Tippen Sie **[KEY]** an.
Der Menüfunktionsmodus wird angezeigt.

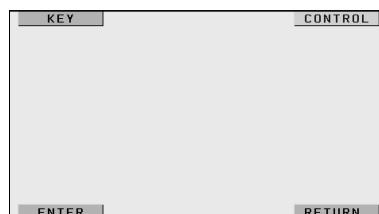


Tippen Sie **[RETURN]** an, um zur vorhergehenden Anzeige zurückzukehren. (Je nach Disc kann dieser Vorgang möglicherweise nicht ausgeführt werden.)

- 2 Wählen Sie durch Antippen von **[▲]**, **[▼]**, **[◀]** oder **[▶]** die gewünschte Option aus.
- 3 Bestätigen Sie durch Antippen von **[ENTER]** Ihre Auswahl.

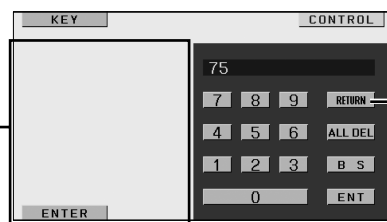
Eingeben über den Zifferneingabebildschirm

DVD-V DVD-A



- 1 Tippen Sie **[KEY]** an.
Der Menüfunktionsmodus wird aufgerufen.
- 2 Tippen Sie nochmals **[KEY]** an.
Der Zifferneingabebildschirm erscheint.

Falls angezeigt, wird der Zifferneingabebildschirm beim Antippen dieses Felds geschlossen.



Blenden Sie durch Antippen von **[RETURN]** den Zifferneingabebildschirm aus.

- 3 Tippen Sie die gewünschte Ziffer an.
- 4 Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Antippen von **[ENT]** auf dem Zifferneingabebildschirm.

Eingeben über den Zifferneingabebildschirm (V CD)

Wenn PBC ausgeschaltet ist (OFF), erscheint die Menüanzeige nicht. Schalten Sie PBC ein (ON), um den Bildschirm anzuzeigen (siehe „Einstellen des Video-CD-Wiedergabemodus“ auf Seite 34).

- 1 Tippen Sie im Video-CD-Modus [PAGE1/2] an, um die Funktionsführung zu wechseln.
- 2 Tippen Sie [10KEY] an.
Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
- 3 Geben Sie die gewünschte Nummer durch Antippen ein.
- 4 Tippen Sie zur Bestätigung [ENT] an.

Anzeigen des Top-Menüs (DVD-V) (DVD-A)

Wenn eine DVD zwei oder mehr Titel enthält, erscheint das Top-Menü.

Tippen Sie [TOP MENU] auf dem Hauptbildschirm des DVD-Modus an.

Das Top-Menü erscheint.

- Erläuterungen zu den Funktionen finden Sie unter „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ auf Seite 20.
- Zum Abspielen einer DVD-Audio-Disc aktivieren Sie „VCAP“, wie unter „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) beschrieben.

Anzeigen des Menüs (DVD-V)

Wenn eine DVD zwei oder mehr Menüs hat, erscheint zusätzlich zu den Hauptprogrammen ein Menü der verfügbaren Programme.

Tippen Sie [MENU] auf dem Hauptbildschirm des DVD-Modus an.

Die Menüanzeige erscheint.

- Erläuterungen zu den Funktionen finden Sie unter „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ auf Seite 20.

Anzeigen des Menümodusbildschirms

(DVD-V) (DVD-A)

- 1 **Tippen Sie [PAGE1/2]* auf dem Hauptbildschirm des DVD-Modus an.**

Die Funktionsführung ändert sich.

* Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (dem Modus) ab.

- 2 **Tippen Sie [MENU CONT] an.**
Der Menümodusbildschirm wird angezeigt.

- Erläuterungen zu den Funktionen finden Sie unter „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ auf Seite 20.
- Zum Abspielen einer DVD-Audio-Disc aktivieren Sie „VCAP“, wie unter „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) beschrieben.

Suchen nach Programm (DVD-VR)

- 1 **Tippen Sie während der Wiedergabe einer DVD-VR-Disc [TOP MENU] auf dem Hauptbildschirm des DVD-Modus an.**

Der Suchlisten-Bildschirm mit den Programmen erscheint.

- 2 **Tippen Sie [►] des wiederzugebenden Programms an.**

Das ausgewählte Programm wird wiedergegeben, und der Hauptbildschirm des DVD-Modus erscheint wieder.

Suchen nach Playlist (DVD-VR)

- 1 **Tippen Sie während der Wiedergabe einer DVD-VR-Disc [MENU] auf dem Hauptbildschirm des DVD-Modus an.**

Der Suchlisten-Bildschirm mit den Playlists erscheint.

- 2 **Tippen Sie [►] der wiederzugebenden Playlist an.**

Die ausgewählte Playlist wird wiedergegeben, und der Hauptbildschirm des DVD-Modus erscheint wieder.

- Es können nur Discs mit Playlists wiedergegeben werden.

Stoppen der Wiedergabe (PRE STOP)

(DVD-V) (DVD-A) (DVD-VR) (V CD) (DivX)

Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie die Stopptaste. Der aktuelle Wiedergabepunkt wird gespeichert.

- 1 **Tippen Sie [■] während der Wiedergabe einmal an.**
„PRE STOP“ wird angezeigt.

- 2 **Tippen Sie im PRE STOP-Betriebszustand [►/II] an.**

Die Wiedergabe wird von dem Punkt ab fortgesetzt, an dem sie gestoppt wurde.

- Bei manchen Discs kann der Punkt, an dem die Wiedergabe gestoppt wird, möglicherweise nicht präzise gespeichert werden.
- Zum Abspielen einer DVD-Audio-Disc aktivieren Sie „VCAP“, wie unter „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) beschrieben.

Stoppen der Wiedergabe

(DVD-V) (DVD-A) (DVD-VR) (V CD) (DivX)

Tippen Sie während der Wiedergabe [■] zweimal an oder tippen Sie [■] an und halten Sie die Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

„STOP“ wird angezeigt, und die Wiedergabe stoppt.

- Die Wiedergabe startet am Anfang der DVD, wenn Sie [►/II] antippen.

Schneller Vor- und Rücklauf

DVD-V DVD-A DVD-VR V CD DivX

DVD-Video, DVD-VR, Video-CD, DVD-Audio (VCAP-Modus)*, DivX®:

- 1 Tippen Sie während der Wiedergabe [**◀◀**] (schneller Rücklauf) oder [**▶▶**] (schneller Vorlauf) an und halten Sie die Taste gedrückt.

Wenn Sie die Taste antippen und länger als 1 Sekunde gedrückt halten, erfolgt der Vorlauf/Rücklauf bei der Disc mit doppelter Geschwindigkeit. Wenn Sie die Taste weitere 5 Sekunden oder länger gedrückt halten, erfolgt der Vorlauf/Rücklauf bei der Disc mit 8 facher Geschwindigkeit. Wenn Sie die Taste weitere 10 Sekunden oder länger gedrückt halten, erfolgt der Vorlauf/Rücklauf bei der Disc mit 21 facher Geschwindigkeit.

DVD-Audio (VOFF-Modus)*:

- 1 Tippen Sie während der Wiedergabe [**◀◀**] (schneller Rücklauf) oder [**▶▶**] (schneller Vorlauf) an und halten Sie die Taste gedrückt.

- 2 Um wieder zur normalen Wiedergabe zu schalten, lassen Sie [**◀◀**] oder [**▶▶**] los.

* Wenn „VCAP“ oder „VOFF“ in „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) eingestellt sind.

- Während des schnellen Vorlaufs/Rücklaufs ist kein Ton zu hören.
- Bei DVDs und Video-CDs mit PBC (Wiedergabe-Sonderfunktionen) wird die Menüanzeige beim schnellen Vorlauf/Rücklauf unter Umständen wieder eingeblendet.
- Je nach Disc kann dieser Vorgang möglicherweise nicht ausgeführt werden.

Suchlauf zum Anfang von Kapiteln/Stücken/Dateien

DVD-V DVD-A DVD-VR V CD DivX

Tippen Sie während der Wiedergabe [◀◀**] oder [**▶▶**] an.**

Bei jedem Antippen der Taste wird um ein(e) Kapitel/Stück/Datei weitergeschaltet, wonach die Wiedergabe am ausgewählten Kapitel/Stück oder der ausgewählten Datei wieder einsetzt.

- ▶▶: Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des nächsten Kapitels, Stücks oder der nächsten Datei.
- ◀◀: Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des aktuellen Kapitels, Stücks oder der aktuellen Datei.

- Manche DVDs sind nicht in Kapitel unterteilt.
- Schalten Sie PBC vor dem Starten der Suche stets aus (siehe „Einstellen des Video-CD-Wiedergabemodus“ auf Seite 34).

Zusätzliche Erläuterungen

Spielfilme oder Musikstücke auf DVDs sind in „**Kapitel**“ unterteilt.

Spielfilme oder Musikstücke auf Video- und Musik-CDs oder DVD-Audio sind in „**Stücke**“ unterteilt.

Stücke (einzelne Songs) auf einer DVD-Audio sind durch „**Gruppen**“ anderen Stücken auf der Disc zugeordnet. Wie Gruppen abgespielt werden, ist von der jeweiligen Disc abhängig.

Eine „**Playlist**“ definiert eine Reihe von Bildern sowie ihre Wiedergabereihenfolge.

- Diese Funktion arbeitet nur bei Discs, die Playlists enthalten.

Standbildwiedergabe (Pause)

DVD-V DVD-A DVD-VR V CD

- 1 Tippen Sie während der Wiedergabe [**▶/II**] einmal an.
- 2 Tippen Sie [**▶/II**] ein weiteres Mal an, um die Wiedergabe fortzusetzen

- Im Standbildmodus wird kein Ton wiedergegeben.
- Beim Fortsetzen der Wiedergabe können das Bild und der Ton kurzzeitig stoppen. Es handelt sich nicht um eine Störung.

Einzelbildschaltung vorwärts/rückwärts

DVD-V DVD-VR V CD

- 1 Tippen Sie im Pausenmodus [**◀◀**] oder [**▶▶**] an. Bei jedem Antippen wird um ein Einzelbild vor- oder zurückgeschaltet.
- 2 Tippen Sie [**▶/II**] an, um auf Normalbetrieb zurückzuschalten.

- Bei der Einzelbildschaltung vorwärts/rückwärts ist kein Ton zu hören.
- Bei DVD-VRs sowie Video-CDs ist keine Einzelbildschaltung rückwärts möglich.

Zeitlupe

DVD-V DVD-VR V CD

- 1 Wenn Sie im Pausenmodus [**◀◀**] oder [**▶▶**] gedrückt halten, wird das Bild in Zeitlupe mit 1/8 der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben. Wenn die Taste länger als 5 Sekunden gedrückt wird, schaltet der Player auf Zeitlupe mit der Hälfte (1/2) der Normalgeschwindigkeit um.
- 2 Um auf Pause zu schalten, lassen Sie [**◀◀**] oder [**▶▶**] los. Um die Wiedergabe fortzusetzen, tippen Sie [**▶/II**] an.

- Bei Zeitlupe wird kein Ton wiedergegeben.
- Bei DVD-VRs und Video-CDs ist keine Zeitlupenwiedergabe rückwärts möglich.
- 1/2, 1/8 sind ungefähre Geschwindigkeitsangaben. Die tatsächliche Geschwindigkeit hängt von der jeweiligen Disc ab.

Programmauswahl (SKIP) (DVD-VR)

- 1 Tippen Sie während der Wiedergabe eines Programms einer DVD-VR-Disc **[PAGE1/3]** zweimal an.

Die Funktionsführung PROGRAM wird angezeigt.

- 2 Tippen Sie zur Auswahl des gewünschten Modus **[▼]** oder **[▲]** unter PROGRAM* an.

* Um die Tasten **[▼]** oder **[▲]** von PLAYLIST in der Funktionsführungsanzeige in **[▼]** oder **[▲]** von PROGRAM zu ändern, geben Sie das Programm wieder. Hinweise zum Gebrauch finden Sie unter „Suchen nach Programm“ (Seite 21).

Playlist-Auswahl (SKIP) (DVD-VR)

- 1 Tippen Sie während der Wiedergabe einer Playlist einer DVD-VR-Disc **[PAGE1/3]** zweimal an.

Die Funktionsführung PLAYLIST wird angezeigt.

- 2 Tippen Sie zur Auswahl des gewünschten Modus **[▼]** oder **[▲]** unter PLAYLIST* an.

* Um die Tasten **[▼]** oder **[▲]** von PROGRAM in der Funktionsführungsanzeige in **[▼]** oder **[▲]** von PLAYLIST zu ändern, geben Sie die Playlist wieder. Hinweise zum Gebrauch finden Sie unter „Suchen nach Playlist“ (Seite 21).

Auswählen von Ordnern (DivX)

- 1 Tippen Sie **[PAGE1/2]** an.

Die Funktionsführung erscheint.

- 2 Tippen Sie **[▼ FLDR]** oder **[FLDR ▲]** an, um den gewünschten Ordner zu wählen.

Wiederholte Wiedergabe

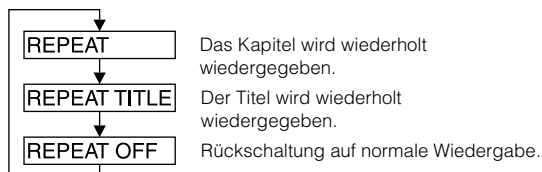
(DVD-V) (DVD-A) (DVD-VR) (V CD) (DivX)

Mit dieser Funktion können Sie Titel, Kapitel, Stücke o. dgl. einer Disc wiederholt abspielen.

DVD-Video

- 1 Tippen Sie **[↶]** am Hauptgerät an.

Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

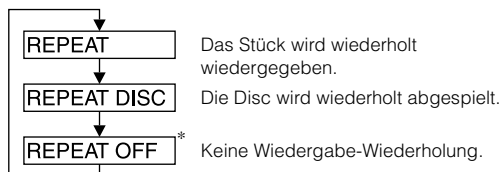


- Die Anzeige kann je nach den angeschlossenen Geräten variieren.
- Wenn Sie **[↶]** länger als 2 Sekunden gedrückt halten, wird der REPEAT-Modus stets ausgeschaltet.

Video-CD

- 1 Tippen Sie während der Wiedergabe **[↶]** am Hauptgerät an.

Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.



* Erscheint nur im Wechslermodus.

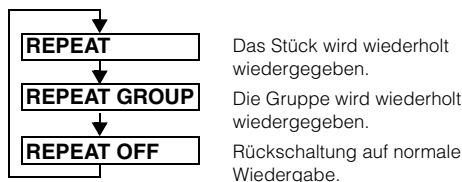
- Die Anzeige kann je nach den angeschlossenen Geräten variieren.
- Die Titel/Disc-Wiederholungsfunktionen können bei Video-CDs mit PBC (Wiedergabe-Sonderfunktionen) nicht eingesetzt werden. Diese Modi stehen zur Verfügung, wenn PBC ausgeschaltet wurde. Siehe „Einstellen des Video-CD-Wiedergabemodus“ auf Seite 34.
- Bei manchen Discs ist eine Umschaltung zwischen Wiederholungsfunktionen nicht möglich.

DVD-Audio

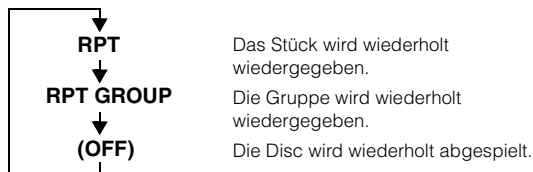
- 1 Tippen Sie **[↶]** am Hauptgerät an.

Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

VCAP-Modus*1:



VOFF-Modus*1:

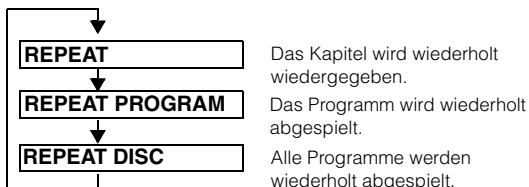


*1 Wenn „VCAP“ oder „VOFF“ in „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) eingestellt sind.

DVD-VR

- 1 Tippen Sie [] am Hauptgerät an.
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

Programmmodus*²:



Playlist-Modus*²:

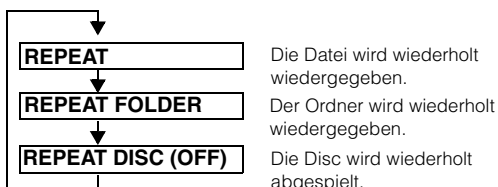


*² Um auf dem Hauptbildschirm für den DVD-Modus zwischen Programmmodusanzeige und Playlist-Modusanzeige zu wechseln, starten Sie die Wiedergabe per Programm- oder Playlist-Suche. Siehe „Suchen nach Programm“ oder „Suchen nach Playlist“ (Seite 21).

- Diese Funktion arbeitet nur bei Discs, die Playlists enthalten.

DivX®

- 1 Tippen Sie [] am Hauptgerät an.
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.



- Wenn Sie [] länger als 2 Sekunden gedrückt halten, wird der REPEAT-Modus stets ausgeschaltet.

Suchen nach Titel-/Gruppen-/Programm-/Playlist-/Ordner-Nummer

(DVD-V) (DVD-A) (DVD-VR) (DivX)

Mit dieser Funktion können Sie anhand der Titel, Gruppen, Programme oder Playlists auf der DVD bestimmte Stellen leicht finden.

- 1 Tippen Sie [**PAGE1/2**]* an, während die Wiedergabe gestoppt ist.
Die Funktionsführung erscheint.
* Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (dem Modus) ab.
- 2 Tippen Sie [**10KEY**] an.
Der Zifferneingabebildschirm erscheint.
- 3 Geben Sie den gewünschten Titel, die Gruppe, das Programm oder die Playlist ein, indem Sie die betreffende Nummer antippen.
Erläuterungen zum Zifferneingabebildschirm finden Sie auf Seite 20.
- 4 Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Antippen von [**ENT**].
Die Wiedergabe startet ab dem ausgewählten Titel.

- Um auf dem Hauptbildschirm für den DVD-Modus zwischen Programmmodusanzeige und Playlist-Modusanzeige zu wechseln, starten Sie die Wiedergabe per Programm- oder Playlist-Suche. Siehe „Suchen nach Programm“ oder „Suchen nach Playlist“ (Seite 21).
- Diese Funktion arbeitet nur bei Discs, auf denen Titelnummern aufgezeichnet sind.
- Im PRE STOP-Zustand setzt die Wiedergabe am Anfang der Kapitel-/Stücknummer ein.
- Bei gewissen Discs sind manche Funktionen nicht verfügbar.

Direktsuchlauf zu einer Kapitel-, Stück- oder Dateinummer

(DVD-V) (DVD-A) (DVD-VR) (V CD) (DivX)

Mit dieser Funktion können Sie auf einfache Weise zum Anfang eines Kapitels, Stücks oder einer Datei auf der Disc gelangen.

- 1 Tippen Sie in einem anderen als dem Stoppmodus [**PAGE1/2**]* an.
Die Funktionsführung erscheint.
* Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (dem Modus) ab.
 - 2 Tippen Sie [**10KEY**] an.
Der Zifferneingabebildschirm erscheint.
 - 3 Tippen Sie die Nummer des Kapitels oder Stücks an, das wiedergegeben werden soll.
Erläuterungen zum Zifferneingabebildschirm finden Sie auf Seite 20-21.
 - 4 Bestätigen Sie durch Antippen von [**ENT**] Ihre Auswahl.
Die Wiedergabe startet ab dem ausgewählten Kapitel oder Stück.
- Bei einer Disc ohne Kapitel oder Stücke steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
 - Schalten Sie PBC vor dem Starten der Suche stets aus (siehe „Einstellen des Video-CD-Wiedergabemodus“ auf Seite 34).

Ändern des Blickwinkels

DVD-V

DVD-A

Bei DVDs, bei denen Szenen mit verschiedenen Aufnahmeperspektiven gespeichert sind, können Sie während der Wiedergabe den Blickwinkel ändern.

1 Tippen Sie während der Wiedergabe [PAGE1/2]* an.

Die Funktionsführung ändert sich.

* Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (dem Modus) ab.

2 Tippen Sie [ANGLE] an.

Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten aufgezeichneten Blickwinkel gewechselt.

- Der Übergang zwischen Blickwinkeln erfolgt unter Umständen mit Verzögerung.
- Der Blickwinkel ändert sich je nach Disc folgendermaßen:
 - Nahtlos: Der Blickwinkel geht sauber in den neuen über.
 - Nicht nahtlos: Beim Ändern des Blickwinkels wird vorübergehend ein Standbild angezeigt.
- Zum Abspielen einer DVD-Audio-Disc aktivieren Sie „VCAP“ oder „VIDEO“, wie unter „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) beschrieben.

Vor- und Zurückblättern zwischen Seiten

DVD-A

Unter „Seite“ (Page) wird ein auf einer DVD-Audio-Disc gespeichertes Standbild verstanden.

1 Tippen Sie während der Wiedergabe einer DVD-Audio-Disc im VCAP-Modus* [PAGE1/3] zweimal an.

* Wiedergabe einer DVD-Audio-Disc, wenn „VCAP“ in „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ aktiviert ist (Seite 33).

2 Tippen Sie PAGE [▼] oder [▲] an.

Die Anzeige ändert sich.

Durch Dauerberührung kann bis zur Anfangsseite geblättert werden.

- Bei DVD-Audio-Discs ohne Seitendefinierung arbeitet die Funktion „Page“ je nach Art der Disc möglicherweise nicht, wenn die Bilder als Diashow vorliegen.

Umschalten zwischen Tonspuren

DVD-V

DVD-A

DVD-VR

V CD

DivX

DVDs sind mit bis zu 8 verschiedenen Tonspuren bespielt. Sie können während der Wiedergabe zwischen diesen Tonspuren umschalten.

1 Tippen Sie während der Wiedergabe [PAGE1/2]*¹ an.

*¹ Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (dem Modus) ab.

2 Tippen Sie [AUDIO] an.

Bei jeder Tastenbetätigung wird zur jeweils nächsten aufgezeichneten Tonspur gewechselt.

- Die zuvor gewählte Tonspur wird beim Einschalten des Geräts bzw. Einlegen einer anderen Disc wieder vorgegeben. Wenn die betreffende Tonspur auf der Disc nicht vorhanden ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben.
- Die Auswahl der Tonspur ist nicht bei allen Discs während der Wiedergabe möglich. Bei solchen Discs müssen Sie die Tonspur über das DVD-Menü auswählen.
- Beim Umschalten der Tonspur wird der neue Ton unter Umständen erst nach einer gewissen Verzögerung wiedergegeben.

Video-CDs oder DVD-VR mit Multiplex-Audio

1 Tippen Sie während der Wiedergabe [PAGE1/2]*² an.

Die Funktionsführung ändert sich.

*² Tippen Sie während der Wiedergabe einer DVD-VR-Disc [PAGE1/3] an.

2 Tippen Sie [AUDIO]*³ an.

Der Ton des linken und rechten Kanals wechselt bei jeder Tastenbetätigung nach folgendem Schema.

*³ Tippen Sie während der Wiedergabe einer DVD-VR-Disc [AUDIO] mindestens 2 Sekunden lang an.

AUDIO LR → AUDIO LL → AUDIO RR → AUDIO LR

Ändern der Untertitel (Untertitelsprache)

DVD-V

DVD-A

DVD-VR

DivX

Bei DVDs, auf denen Untertitel in mehreren Sprachen aufgezeichnet sind, können Sie während der Wiedergabe die gewünschte Sprache auswählen oder die Untertitel ganz ausblenden.

1 Tippen Sie während der Wiedergabe [PAGE1/2]* an.

Die Funktionsführung ändert sich.

* Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (dem Modus) ab.

2 Tippen Sie [SUBT.] an.

Mit jedem Antippen dieser Taste wählen Sie nacheinander die Untertitelsprachen auf der Disc aus bzw. schalten die Untertitel aus (OFF).

- Zum Abspielen einer DVD-Audio-Disc aktivieren Sie „VCAP“, wie unter „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) beschrieben.
- Beim Ändern der Untertitelsprache wird die neue Sprache unter Umständen erst nach einer gewissen Verzögerung eingeblendet.
- Die Auswahl der Untertitel ist nicht bei allen Discs während der Wiedergabe möglich. Bei solchen Discs müssen Sie die Untertitel über das DVD-Menü auswählen.
- Die zuvor gewählte Untertitelsprache wird beim Einschalten des Geräts bzw. Einlegen einer anderen Disc wieder vorgegeben. Wenn die betreffende Untertitelsprache auf der Disc nicht vorhanden ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben. Je nach der Disc unterscheidet sich jedoch möglicherweise die Sprache der Untertitel.
- Bei einigen Discs erscheinen die Untertitel auch dann, wenn sie ausgeschaltet sind. Je nach der Disc unterscheidet sich jedoch möglicherweise die Sprache der Untertitel.
- Während der Wiedergabe einer DVD-VR-Disc werden die Untertitel ein- und ausgeblendet.

Umschaltung über das Disc-Menü

(DVD-V) (DVD-A)

Beim manchen Discs können Sie die Tonspur (Sprache), den Blickwinkel und die Untertitel über das Disc-Menü auswählen.

1 Rufen Sie durch Antippen von [MENU] oder [TOP MENU] das Menü auf.

2 Wählen Sie zur Bestätigung eine Option.

Siehe „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ auf Seite 20.

- Zum Abspielen einer DVD-Audio-Disc aktivieren Sie „VCAP“, wie unter „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) beschrieben.

Anzeigen des Disc-Status einer DVD/Video-CD

(DVD-V) (DVD-A) (DVD-VR) (V CD) (DivX)

Lassen Sie den Status der gerade wiedergegebenen DVD (Titelnummer, Kapitelnummer usw.) oder Video-CD (Stücknummer usw.) am Monitor anzeigen, wie in den Schritten unten beschrieben.

1 Tippen Sie während der Wiedergabe das Display an.
Das Funktionsmenü wird angezeigt.

2 Tippen Sie innerhalb von 5 Sekunden [CONTROL] an.
Der Displaystatus wird 5 Sekunden lang angezeigt.

- Wenn innerhalb von 5 Sekunden ein anderer Bereich auf dem Display außerhalb der Funktionsführung angetippt wird, wird die Disc-Statusanzeige ausgeblendet.
- Zum Abspielen einer DVD-Audio-Disc aktivieren Sie „VCAP“, wie unter „Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus“ (Seite 33) beschrieben.

Informationen zu DivX®

DivX® ist ein Codec-Programm (Software) zur Komprimierung von bewegten Bildern. Bei der Komprimierung wird die Bildqualität unter Verwendung einer äußerst hohen Komprimierungsrate und Geschwindigkeit beibehalten.

- Offizielles DivX®-zertifiziertes Produkt
- Wiedergabe aller DivX®-Videos (einschließlich DivX® 5) sowie Standard-Wiedergabe von DivX® Media-Dateien
- DivX, DivX Certified und die zugehörigen Logos sind Marken von DivX, Inc. und werden unter Lizenz verwendet.

Das Gerät kann CD-R/CD-RW/DVD-R/DVD-RW/DVD+R/DVD+RW-Discs abspielen, die mit DivX® und der Erweiterung „avi“ oder „divx“ aufgenommen wurden.

Das optimale Format für die Wiedergabe von DivX®-Discs ist wie folgt:

Bildschirmformat: 32 bis 720 Pixel (horizontal) × 32 bis 576 Pixel (vertikal)

Bei einem anderen Seitenverhältnis als 16:9 sind unter Umständen schwarze Balken an der linken und rechten Seite oder am oberen oder unteren Rand des Bildschirms zu sehen.

Bild-Bitrate: „durchschnittlich 4 Mbps, Höchstwert 8 Mbps“ Home Theater Profile wird unterstützt

Die folgenden Audioaufnahmesysteme werden unterstützt.

MPEG1 Layer II	64 bis 384 kbps
MPEG1 Layer III	32 bis 320 kbps
MPEG2 Layer III	8 bis 160 kbps
MPEG2.5 Layer III	8 bis 160 kbps
Dolby Digital	64 bis 448 kbps (max. 5.1-Kanal)

Andere nützliche Funktionen

Einstellen des Tons

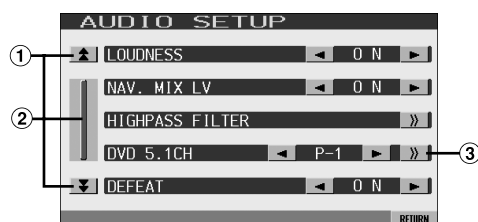
1 Tippen Sie [SETUP] an.

Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie [>>>] unter AUDIO an oder halten Sie den Drehschalter am Gerät mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Auf dem Display erscheint die AUDIO-Einstellanzeige.

Anzeigebeispiel für die Audioeinstellanzeige



- ① Zum Verschieben der Seitenliste nach unten oder oben.
 - ② Zum schrittweisen Durchgehen der Listeneinträge. Bei gehaltener Taste wird übergangslos durch die Liste geschaltet.
 - ③ Weitere Informationen zu den Einstellungen für DVD 5.1CH finden Sie unter „DVD 5.1CH-Betrieb“ (Seite 43). Wenn ein externer Klangprozessor angeschlossen ist, wird „A.PROCESSOR“ in der Liste angezeigt. Weitere Informationen zum A.PROCESSOR-Betrieb finden Sie unter „Externer Klangprozessor“ (Seite 44).
- Durch Antippen von [RETURN] können Sie zur vorherigen Anzeige zurückkehren.
 - Wenn ein externer Klangprozessor angeschlossen ist, wird BASS, TREBLE, LOUDNESS, HIGHPASS FILTER oder DVD 5.1CH nicht angezeigt.

Einstellen des Subwoofer-Pegels:

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben SUBW. LV an, um den Subwoofer-Ausgangspegel einzustellen.

Einstellungen: 0 bis 15

- Die PegelEinstellung ist möglich, wenn der Subwoofer eingeschaltet wurde, wie unter „Ein-/Ausschalten des Subwoofer-Ausgangs“ (Seite 39) beschrieben.

Einstellen der Bässe/Höhen:

Sie können die Bass- oder Höhenfrequenzemphase verändern um den Klang wunschgemäß abzustimmen.

Tippen Sie [>>>] an, um die Bass- oder Höhen-Einstellanzeige aufzurufen.

Einstellen der Bassmittenfrequenz:

Die angezeigte Bassfrequenz wird betont.

Tippen Sie zur Auswahl der gewünschten Höhen-Mittenfrequenz [◀] oder [▶] neben FREQ. an.

Einstellungen: 60 Hz, 80 Hz, 100 Hz, 200 Hz

Einstellen des Basspegels:

Sie können die Bassfrequenz betonen oder abschwächen.

Tippen Sie zur Auswahl des gewünschten Basspegels [◀] oder [▶] neben LEVEL an.

Einstellungen: -7 bis +7

Einstellen der Bass-Bandbreite (Q-Faktor):

Sie können die Breite des betonten/abgeschwächten Bassbands ändern. Je breiter das Band, um so größer ist der Bereich der betonten/abgeschwächten Frequenzen ober- und unterhalb der Mittenfrequenz. Bei einem schmalen Band werden lediglich die Frequenzen nahe der Mittenfrequenz betont bzw. abgeschwächt.

Tippen Sie zur Auswahl der gewünschten Bass-Bandbreite [◀] oder [▶] neben Q (BASS BANDWIDTH) an.

Einstellungen: 1, 1,25, 1,5, 2

- Die Basspegelinstellungen werden für jede Quelle (UKW, MW, LW, CD usw.) individuell festgehalten und bleiben bis zur nächsten Änderung gespeichert. Die für eine Quelle vorgenommenen Bassfrequenz- und Bass-Bandbreiteneinstellungen sind auch für alle anderen Quellen (UKW, MW, LW, CD usw.) wirksam.

Einstellen der Höhenmittenfrequenz:

Die angezeigte Höhenfrequenz wird betont.

Tippen Sie zur Auswahl der gewünschten Höhen-Mittenfrequenz [◀] oder [▶] neben FREQ. an.

Einstellungen: 10 kHz, 12,5 kHz, 15 kHz, 17,5 kHz

Einstellen des Höhenpegels:

Sie können die Höhenfrequenz betonen oder abschwächen.

Tippen Sie zur Auswahl des gewünschten Höhenpegels [◀] oder [▶] neben LEVEL an.

Einstellungen: -7 bis +7

- Die Höhenpegelinstellungen werden für jede Quelle (UKW, MW, LW, CD usw.) individuell festgehalten und bleiben bis zur nächsten Änderung gespeichert. Die für eine Quelle vorgenommenen Höhenfrequenzeinstellungen sind auch für alle anderen Quellen (UKW, MW, LW, CD usw.) wirksam.

Einstellen der Balance:

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben BALANCE an, um die Lautstärke der Lautsprecher links und rechts einzustellen.

Einstellungen: L15 bis R15

Einstellen des Faders:

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben FADER an, um die Lautstärke der Lautsprecher vorn und hinten einzustellen.

Einstellungen: F15 bis R15

Einstellen der Loudness-Funktion:

Die Loudness-Funktion bewirkt beim Hören mit geringer Lautstärke eine Extrabetonung von tiefen und hohen Frequenzen. Diese gehörrichtige Lautstärkeanhebung kompensiert die schlechtere Wahrnehmung von Bässen und Höhen bei geringen Lautstärken.

Tippen Sie [◀] oder [▶] an, um LOUDNESS auf ON oder OFF zu schalten.

Einstellen von NAV. LEVEL:

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben NAV. MIX LV an, um die Lautstärke für Ansagen des Navigationssystems einzustellen.

Einstellungen: 0 bis 15

- Diese Einstellung ist möglich, wenn NAV.MIX eingeschaltet wurde, wie unter „Einstellen der Navigationsunterbrechung“ (Seite 38) beschrieben.
- Die Einstellung der Navigationsansage wird nicht angezeigt, wenn ein nicht mit NAV.MIX kompatibler Audioprozessor angeschlossen ist.

Einstellen des Hochpassfilter

Tippen Sie [≫] an, um die HIGHPASS FILTER-Einstellanzeige aufzurufen. Tippen Sie [◀] oder [▶] an, um den gewünschten Lautsprecher einzustellen.

Einstellungen: OFF, 80 Hz, 120 Hz, 160 Hz

- Wählen Sie OFF, wenn keine Anpassung notwendig ist.
- Der Parameter HIGHPASS FILTER wird nicht angezeigt, wenn ein externer Klangprozessor angeschlossen ist.

Ein- und Ausschalten der Defeat-Funktion:

Tippen Sie [◀] oder [▶] an, um DEFEAT auf ON oder OFF zu schalten.

Wenn Sie die Defeat-Funktion auf ON setzen, werden die Bass/Höhen-Einstellwerte auf die werkseitigen Einstellungen rückgesetzt.

Suchfunktion

- 1 Tippen Sie [🔍] in der Funktionsführung an, während sich das Gerät im CD-, MP3/WMA/AAC- oder DivX®-Modus befindet.

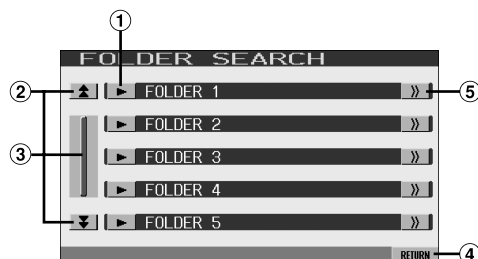
Der Suchlisten-Bildschirm erscheint.

Wählen Sie ein Stück oder einen Ordner

Tippen Sie [▶] an, um direkt wiederzugeben.

Wenn für eine hierarchische Liste generiert wird, erscheint [≫]. Tippen Sie [≫] an, um die betreffenden Hierarchielisten-Bildschirme anzuzeigen.

Beispiel eines Such-Bildschirms



- 1 Tippen Sie zur direkten Auswahl [▶] an. Das Stück (oder der Ordner/die Datei) wird wiedergegeben.
- 2 Zum Verschieben der Seitenliste nach unten oder oben. (Erscheint, wenn nicht alle Listeneinträge gleichzeitig angezeigt werden können.)
- 3 Zum schrittweisen Durchgehen der Listeneinträge. Bei gehaltener Taste wird übergangslos durch die Liste geschaltet. (Erscheint, wenn nicht alle Listeneinträge gleichzeitig angezeigt werden können.)
- 4 Tippen Sie [RETURN] an, um zum vorherigen Listenbildschirm zurückzukehren.
- 5 [≫] wird angezeigt, wenn es eine hierarchische Liste gibt.

- Mit einer DVD, Video-CD und einem CD-Wechsler arbeitet die Suchfunktion nicht.
- Bei MP3/WMA-Wiedergabe erscheint eine Ordnerliste nur, wenn der angeschlossene DVD-Player (DVA-5210) oder DVD-Wechsler MP3-kompatibel ist.

Interner CD-Playermodus

- 1 Der Stücklisten*-Bildschirm erscheint.
* *Nur bei einer textkompatiblen CD.*
- 2 Tippen Sie am gewünschten Stücktext [►] an*.
Das ausgewählte Stück wird wiedergegeben.
 - *Wenn die Disc keinen Text enthält, erscheint „TRACK“ in der Stücktextliste.*

Interne MP3/WMA/AAC/DivX® Player/extern MP3-kompatibler DVD-Player/-Wechsler-Modus

- 1 Die Anzeige mit der Ordnerliste erscheint.
Wählen Sie den gewünschten Ordner aus und tippen Sie dann [➤] an.
([➤] wird nur angezeigt, wenn sich im ausgewählten Ordner eine Datei befindet.)
Die Anzeige mit der Dateiliste erscheint.
 - *Tippen Sie [►] an, um die Wiedergabe des Ordners direkt zu starten.*
- 2 Tippen Sie [►] am gewünschten Dateinamen an.
Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.

Fond-Auswahlfunktion

Während Sie Radio oder eine andere Audioquelle hören, können Sie gleichzeitig das Bild einer im IVA-D105R eingelegten Disc auf dem Fondmonitor wiedergeben. Es wird dabei jedoch nur das Bild ohne Ton ausgegeben.

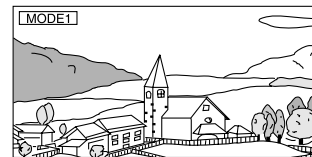
- 1 **Drücken Sie **SOURCE/****
 - 2 **Tippen Sie **[REAR]** an.**
 - 3 **Tippen Sie die gewünschte Quelle an, wie beispielsweise eine visuelle (Aux-Eingang, integriertes DVD-Laufwerk), um sie auszuwählen.**
- *Tippen Sie **[OFF]** an, um die Fond-Monitorfunktion auszuschalten.*
 - *Wenn die „AUX-Einstellungen“ deaktiviert ist (Seite 38), wird die AUX-Quelle nicht angezeigt.*

Umschalten zwischen Displaymodi

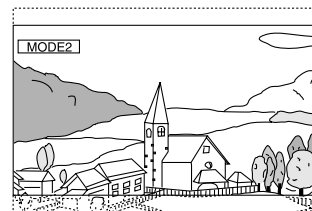
Tippen Sie bei geparktem Fahrzeug **[WIDE] auf dem Bildquellenbildschirm an oder drücken Sie **BAND** am Gerät.**

Bei jeder Betätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:

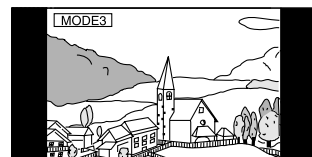
MODE 1 → MODE 2 → MODE 3 → MODE 1
(BREITBILD) (KINO) (NORMAL) (BREITBILD)



Bei Modus 1 (Breitbild) wird ein normales Bild horizontal gestreckt, um es an das Seitenverhältnis eines Breitbildmonitors anzupassen.



Bei Modus 2 (Kino) wird ein normales Bild horizontal und vertikal gestreckt. Dieser Modus eignet sich zum Darstellen eines Bildes mit dem Seitenverhältnis 16 : 9.



Bei Modus 3 (Normal) wird ein normales Bild in der Mitte des Bildschirms und mit vertikalen schwarzen Streifen auf beiden Seiten angezeigt.

Wechseln des eingehenden Bildsignals (Simultan-Funktion)

Sie können das Bild einer anderen Quelle einblenden, während Sie den Ton der aktuellen Quelle hören.

- 1 Drücken Sie **VISUAL** am Gerät.**
Die VISUAL-Auswahlanzeige erscheint.
- 2 Tippen Sie die gewünschte Bildquelle an.**
Das Gerät schaltet zur gewünschten Bildquelle um.

Beenden der Simultan-Funktion

- 1 Drücken Sie **VISUAL**.**
 - 2 Tippen Sie **[NORMAL]** an.**
Die Simultan-Funktion wird deaktiviert.
- Zum Aktivieren der Einstellung schalten Sie auf **VISUAL**, wie im Abschnitt „Funktion der VISUAL-Taste“ (Seite 39) beschrieben.
 - Wenn ein DVD-Player angeschlossen ist, kann dessen Bild wiedergegeben werden.
Angeschlossener DVD-Wechsler (DHA-S680P):
Drücken Sie auf der mit dem DVD-Player oder DVD-Wechsler gelieferten Fernbedienung mindestens 2 Sekunden lang **V.OUT**. Das Bild der DVD wird wiedergegeben.
Der DVA-5210 ist angeschlossen:
Drücken Sie auf der Fernbedienung (beim DVA-5210 mitgeliefert) **V.OUT**, um das Bild der DVD ausgeben zu lassen.
 - Die Simultan-Funktion arbeitet nicht, wenn die Audioquelle im Navigationsmodus ist.
Wenn NAV. entsprechend „Funktion der VISUAL-Taste“ (Seite 39) eingestellt wurde, kann nur der Navigationsbildschirm abgerufen werden.
 - Wenn die „AUX-Einstellungen“ deaktiviert ist (Seite 38), wird die AUX-Quelle nicht angezeigt.

Ein- /Ausschalten des Displays

Mit der Blackout-Funktion können Sie das Monitoranzeige ausschalten, um den Stromverbrauch zu reduzieren.
Diese Energieeinsparung verbessert die Klangqualität.

- 1 Drücken Sie **VISUAL** am Gerät.**
Die Auswahlanzeige VISUAL erscheint.
 - 2 Tippen Sie **[OFF]** an.**
Die Hintergrundbeleuchtung des Displays erlischt.
 - 3 Wenn Sie **[OFF]** erneut antippen, schalten Sie die Hintergrundbeleuchtung wieder ein.**
- Zum Aktivieren der Einstellung schalten Sie auf **VISUAL**, wie im Abschnitt „Funktion der VISUAL-Taste“ (Seite 39) beschrieben.
 - Wenn Sie im Blackout-Modus eine der Tasten am Gerät betätigen, wird die betreffende Funktion 5 Sekunden lang angezeigt. Danach schaltet sich das Display wieder ab.

Einstellen der Rückfahrkameraunterbrechung

Wenn die Rückfahrkamera angeschlossen ist, kann deren Bild eingeblendet werden.

- 1 Wählen Sie in „Einstellen des Rückfahrkamera-Eingangs“ die Option ON (Seite 38) beschrieben.**
- 2 Drücken Sie **VISUAL** am Gerät.**
Die Auswahlanzeige VISUAL erscheint.
- 3 Tippen Sie **[CAMERA]** an.**
Das Bild der Rückfahrkamera wird auch dann ausgegeben, wenn der Rückwärtsgang (R) nicht eingelegt ist.
- 4 Zum Aufheben der Einstellung drücken Sie **VISUAL** am Gerät und tippen dann **[NORMAL]** an.**
 - Das Bild wird beim Einlegen des Rückwärtsgangs (R) eingeblendet. Diese Funktion arbeitet nur, wenn das Rückwärtssignalkabel korrekt angeschlossen ist.

Einstellungen

DVD-Einstellungen

Einstellen von DVD-Funktionen

Die Anzeige für allgemeine Einstellungen kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bevor Sie die DVD-Einstellungen vornehmen, nehmen Sie die Disc aus dem Gerät heraus.

Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle „Einstelloptionen“ des DVD-Menüs gleich. Die Einzelheiten finden Sie in den einschlägigen Abschnitten.

1 Tippen Sie **[SETUP]** auf dem Hauptbildschirm für die Eingangsquellen an.

Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie **[>>]** unter **SOURCE** an.

Der Bildschirm SOURCE SETUP erscheint.

3 Tippen Sie **[>>]** unter **DVD** an.

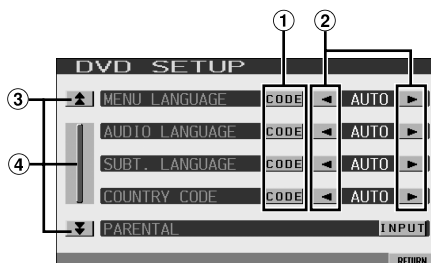
Der DVD-Setup-Bildschirm erscheint.

4 Tippen Sie **[◀]** oder **[▶]** usw. am betreffenden Parameter an, um die Einstellung zu ändern.

Einstelloptionen:

MENU LANGUAGE / AUDIO LANGUAGE / SUBT. LANGUAGE / COUNTRY CODE / PARENTAL / DIGITAL OUT / DOWNMIX MODE / TV SCREEN / BONUS CODE / DVD-A SETUP / DISC PLAY MODE / PLAY MODE / DivX Information / PBC

Anzeigebeispiel für den DVD-Setup-Bildschirm



- 1 Rufen Sie durch Antippen von **[CODE]** den Zifferneingabebildschirm auf.
- 2 Wählen Sie durch Antippen von **[◀]** oder **[▶]** die gewünschte Sprache aus.
- 3 Zum Verschieben der Seitenliste nach unten oder oben.
- 4 Zum schrittweisen Durchgehen der Listeneinträge. Bei gehaltener Taste wird übergangslos durch die Liste geschaltet.



- 1 Falls angezeigt, wird der Zifferneingabebildschirm bei Drücken auf dieses Feld geschlossen.
- 2 Zifferneingabebildschirm
Der Zifferneingabebildschirm wird verwendet, wenn die Wiedergabe in einer anderen als der angezeigten Sprache erfolgen soll oder wenn Sie das Passwort für die Altersfreigabestufe eingeben wollen usw.

5 Tippen Sie **[RETURN]** an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- Unmittelbar nach dem Ändern von DVD-Einstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf die Zündung nicht ausgeschaltet (der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt) werden. Ansonsten wird die Einstellung möglicherweise nicht geändert.

Ändern von Spracheneinstellungen

Sie können je nach Bevorzugung jeweils eine Sprache für DVD-Ton, -Untertitel und -Menü festlegen.

Die hier vorgenommenen Einstellungen definieren die Standardsprachen. Die Einstellung einer Standardsprache ist beispielsweise nützlich, wenn Sie immer den deutschen DVD-Ton hören möchten. (Die Einstellung für die Sprache ist nicht bei allen Discs wirksam. Bei gewissen Discs ist die Standardsprache werkseitig vorgegeben.)

- Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Beim Abtrennen der Autobatterie werden die Einstellungen gelöscht.
- Wenn Sie nur vorübergehend eine andere Sprache wählen möchten, stellen Sie diese über das DVD-Menü ein oder führen den unter „Umschalten zwischen Tonspuren“ (Seite 25) beschriebenen Bedienvorgang aus.
- Wenn die hier gewünschte Sprache auf einer Disc nicht enthalten ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben.

Einstellung der Sprache für Menüs

Hier können Sie die Sprache für Menüs (Titelmenü usw.) festlegen.

Einstelloption: MENU LANGUAGE

Einstellungen: AUTO / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- Wenn Sie „AUTO“ wählen, wird die Standard-Menüsprache der Disc vorgegeben.

Einstellung der Sprache für Ton

Hier definieren Sie die Standardsprache für den über die Lautsprecher wiedergegebenen Ton.

Einstelloption: AUDIO LANGUAGE

Einstellungen: AUTO / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- Wenn Sie „AUTO“ wählen, wird die Standard-Tonsprache der Disc vorgegeben.

Einstellung der Sprache für Untertitel

Hier können Sie die Sprache für die eingeblendeten Untertitel wählen.

Einstelloption: *SUBT. LANGUAGE*

Einstellungen: *AUTO / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN*

- Wenn Sie „AUTO“ wählen, wird die Standard-Untertitelsprache der Disc vorgegeben.

Auswahl einer nicht angezeigten Sprache

- 1 Tippen Sie [CODE] an.
Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie die vierstellige Sprachenummer ein.
Die einzelnen Sprachen sind mit ihren Codes in der „Liste der Sprachencodes“ (Seite 57) aufgeführt.
- 3 Tippen Sie [ENT] an, um die Nummer zu speichern.

Ändern des Ländercodes

Stellen Sie den Ländercode ein, wenn Sie für Sie eine Altersfreigabestufe einstellen wollen (Parental Lock-Zugriffssperre).

Einstelloption: *COUNTRY CODE*

Einstellungen: *AUTO / OTHER*

- AUTO:** Der primäre Ländercode der aufgezeichneten Codes wird vorgegeben.
- OTHER:** Beim Antippen von [CODE] wird der gegenwärtig gewählte Ländercode im Eingabefeld angezeigt.
- Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Die Einstellungen werden auch beim Abklemmen der Fahrzeugbatterie gelöscht.
 - 1 Tippen Sie [CODE] neben COUNTRY CODE an.
 - 2 Tippen Sie [ALL DEL] oder [BS] an.
Löschen Sie den angezeigten Ländercode.
 - 3 Tippen Sie den vierstelligen Ländercode ein.
Die einzelnen Länder sind mit ihren Codes in der „Liste der Ländercodes“ (Seiten 58, 59) aufgeführt.
 - 4 Tippen Sie [ENT] an, um den Code zu speichern.

Einstellen der Altersfreigabestufe (Parental Lock-Zugriffssperre)

Mit dieser Funktion können Sie das Gerät so einrichten, dass Kinder nur Filme ansehen können, die für ihr Alter geeignet sind.

Einstelloption: *PARENTAL*

Einstellung: *INPUT*

- Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Beim Abtrennen der Autobatterie wird der Speicher gelöscht.
- Ohne Altersbeschränkung freigegebene DVDs können auch nach Einstellen einer Altersfreigabestufe uneingeschränkt betrachtet werden.
- Wenn Sie mit der Parental Lock-Zugriffssperre versehenes DVD-Material wiedergeben wollen, ändern Sie die Altersfreigabestufe und den Ländercode.
- Die eingestellte Altersfreigabestufe bleibt bis zur nächsten Änderung gespeichert. Wenn danach Discs mit einer höheren Altersfreigabestufe abgespielt werden sollen, muss die Einstellung wieder geändert werden.
- Nicht alle DVDs bieten eine Freigabekennung für die Parental Lock-Zugriffssperre. Wenn Sie sich bezüglich einer DVD nicht sicher sind, sollten Sie sie zur Kontrolle abspielen. Bewahren Sie DVDs, die für Kinder nicht geeignet sind, vor Zugriff geschützt auf.

- 1 Tippen Sie [INPUT] an.
Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf dem Zifferneingabebildschirm ein vierstelliges Passwort ein.
Die voreingestellte Nummer lautet 1111.
Anstelle der eingegebenen Ziffern wird „*“ angezeigt.
- 3 Tippen Sie [ENT] an, um die Nummer zu speichern.
Die PARENTAL-Anzeige erscheint.

Stellen Sie die Altersfreigabestufe für die PARENTAL-Funktion ein

- 4 Tippen Sie [◀] oder [▶] neben PARENTAL an, um die Option einzuschalten.
- 5 Wählen Sie durch Antippen von [◀] oder [▶] die Altersfreigabestufe (PARENTAL LEVEL) an. Es gibt 8 Altersfreigabestufen (1 bis 8).
Zum Deaktivieren der Sperre, oder wenn keine Altersfreigabestufe eingestellt werden soll, wählen Sie „OFF“. Je kleiner die Nummer, um so höher ist die Freigabestufe.
- 6 Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

Ändern des Passworts

- 4 Tippen Sie [INPUT] neben PASSWORD CHANGE an.
Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
- 5 Tippen Sie auf dem Zifferneingabebildschirm ein neues vierstelliges Passwort ein.
- Notieren Sie sich das Passwort für den Fall, dass Sie es vergessen.
- 6 Tippen Sie [ENT] an, um die Nummer zu speichern.
- 7 Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

Vorübergehendes Ändern der Altersfreigabestufe

Bei manchen Discs werden Sie bei der Wiedergabe unter Umständen aufgefordert, die Altersfreigabestufe in den Standardeinstellungen zu ändern. In diesem Fall erscheint die Meldung „PARENTAL LEVEL CHANGE OK? [YES]/[NO]“ auf dem Monitorbildschirm.

Wenn diese Anzeige zu sehen ist, ändern Sie die Stufe folgendermaßen:

- **Für Wiedergabe mit geänderter Altersfreigabestufe tippen Sie [YES] an.**
Wenn Sie [YES] antippen, erscheint der Zifferneingabebildschirm. Geben Sie das vierstellige Passwort ein, das Sie im Abschnitt „Einstellen der Altersfreigabestufe (Parental Lock-Zugriffssperre)“ eingestellt haben, und tippen Sie [ENT] an.
- **Für Wiedergabe ohne Änderung der Altersfreigabestufe tippen Sie [NO] an.**
(Wenn [NO] angetippt wird, erfolgt die Wiedergabe mit der Freigabestufe, die im Abschnitt „Einstellen der Altersfreigabestufe (Parental Lock-Zugriffssperre)“ eingestellt wurde.)

Ändern der Digitalausgang-Einstellung

Sie können wählen, wie die digitalen Audiosignale vom IVA-D105R wiedergegeben werden sollen.

Einstelloption: *DIGITAL OUT*

Einstellungen: *BITSTREAM / PCM*

- BITSTREAM:** Automatische Digitalausgang-Umschaltung in Übereinstimmung mit der Art der wiedergegebenen Audiosignale.
Sie müssen „BITSTREAM“ wählen, wenn Sie einen Klangprozessor anschließen und Dolby Digital-Audiosignale wiedergeben wollen. „BITSTREAM“ ist die werkseitige Voreinstellung.
- PCM:** Die auf Discs aufgezeichneten Audiodaten werden für die Wiedergabe in PCM-Audiosignale umgewandelt (48 kHz/16 Bit bei DVDs oder 44,1 kHz bei Video-CDs und CDs).

Audioausgang/Optischer Digitalaudioausgang

Disc	Audio-Aufzeichnungsformat		Digitalausgang-Einstellung (DVD SETUP)	Optischer Digitalaudioausgang	Analoger Audioausgang (Ai-NET, RCA)
	Fs	Q			
LPCM (CD-DA, DVD-V, DVD-A, DVD-VR)	44,1/176,4 kHz	16/20/24 Bit	BITSTREAM oder PCM	44,1 kHz, 16 Bit, PCM 2 Kanäle (2-Kanal-Downmix)*	OK
	48/96/192 kHz	16/20/24 Bit	BITSTREAM oder PCM	48 kHz, 16 Bit, PCM 2 Kanäle (2-Kanal-Downmix)*	OK
PPCM (DVD-A)	44,1/88,2/176,4 kHz	16/20/24 Bit	BITSTREAM oder PCM	Keine Ausgabe	OK
	48/96/192 kHz	16/20/24 Bit			
Dolby Digital (-EX) (DVD-V, DVD-A, DVD-VR)	48 kHz	16/18/20 Bit	PCM	48 kHz, 16 Bit, entschlüsselt 2 Kanäle (2-Kanal-Downmix)*	OK
			BITSTREAM	Bitstrom (max 7.1-Kanal)*	OK
DTS (-ES) (CD-DA, DVD-V, DVD-A)	44,1 kHz	16/20/24 Bit	PCM	44,1 kHz, 16 Bit, entschlüsselt 2 Kanäle (2-Kanal-Downmix)*	OK
			BITSTREAM	Bitstrom (max 6.1-Kanal)*	OK
	48/96 kHz	16/20/24 Bit	PCM	48 kHz, 16 Bit, entschlüsselt 2 Kanäle (2-Kanal-Downmix)*	OK
			BITSTREAM	Bitstrom (max 6.1-Kanal)*	OK
MPEG1Layer II (VCD, DVD-V, DVD-A, DVD-VR)	44,1 kHz	16 Bit	PCM	44,1 kHz, 16 Bit, entschlüsselt 2 Kanäle*	OK
			BITSTREAM	Bitstrom*	OK
	48 kHz	16 Bit	PCM	48 kHz, 16 Bit, entschlüsselt 2 Kanäle (2-Kanal-Downmix)*	OK
			BITSTREAM	Bitstrom (max 5.1-Kanal)*	OK
MPEG2Layer II (DVD-V, DVD-A, DVD-VR)	44,1 kHz	16 Bit	PCM	44,1 kHz, 16 Bit, entschlüsselt 2 Kanäle*	OK
			BITSTREAM	Bitstrom*	OK
	48 kHz	16 Bit	PCM	48 kHz, 16 Bit, entschlüsselt 2 Kanäle (2-Kanal-Downmix)*	OK
			BITSTREAM	Bitstrom (max 5.1-Kanal)*	OK
MPEG1/2/2.5Layer III (MP3, WMA)	32 kHz	16 Bit	BITSTREAM oder PCM	32 kHz, 16 Bit, entschlüsselt 2 Kanäle	OK
	44,1 kHz	16 Bit	BITSTREAM oder PCM	44,1 kHz, 16 Bit, entschlüsselt 2 Kanäle	OK
	48 kHz	16 Bit	BITSTREAM oder PCM	48 kHz, 16 Bit, entschlüsselt 2 Kanäle	OK

* Keine Ausgabe bei Wiedergabe einer DVD-Audio.

Einstellen des Downmix-Modus

Diese Funktion steht bei Dolby Digital-, DTS-Stream-Ton zur Verfügung.

Einstelloption: DOWNMIX MODE

Einstellungen: SURROUND / STEREO

SURROUND: Surround-kompatibler Downmix

STEREO: Stereo-Downmix

Anpassung des Bildschirmausgangs

Anhand des unten beschriebenen Verfahrens können Sie den Ausgabebildschirm an den verwendeten Fernsehmonitor (Fondmonitor) anpassen.

Diese Einstellung kann auch auf den IVA-D105R angewendet werden. Wenn kein Fondmonitor angeschlossen ist, lautet die Einstellung für den Bildschirm 16:9.

Einstelloption: TV SCREEN

Einstellungen: 4:3 LB / 4:3 PS / 16:9

- Bei manchen Discs wird das Bild möglicherweise nicht an die gewählte Bildschirmgröße angepasst. (Einzelheiten finden Sie in den Erläuterungen auf der Hülle der Disc.)

4:3 LETTER BOX:

Für Monitore mit gewöhnlichem Bildseitenverhältnis (4:3). Wenn Sie diese Einstellung wählen, erscheint beim Abspielen gewisser Programme (z. B. Spielfilme mit 16:9-Seitenverhältnis) ein schwarzer Streifen am oberen und unteren Bildrand. Die Breite dieser Streifen hängt vom ursprünglichen Seitenverhältnis ab, in dem der Film freigegeben wurde.



4:3 PAN-SCAN:

Für Monitore mit gewöhnlichem Bildseitenverhältnis (4:3). Bei dieser Einstellung füllt das Bild den gesamten Bildschirm aus. Dies bedeutet jedoch, dass bei Programmen mit einem anderen Seitenverhältnis (z. B. 16:9-Spielfilm) das Bild am linken und rechten Rand beschnitten wird.



16:9 WIDE:

Für Monitore mit Breitbildschirm. Dies ist die werkseitige Voreinstellung.



Einstellen des Bonuscodes DVD-A

Manche DVD-Audio-Discs enthalten eine Bonusgruppe. Der vierstellige Code für die Bonusgruppe kann gespeichert werden. Informationen zur Codenummer finden Sie auf der Hülle oder in der Beschreibung der Disc.

Einstelloption: BONUS CODE

Einstellungen: INPUT

- Tippen Sie **[INPUT]** an.
Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
 - Geben Sie den vierstelligen Code ein, der auf der Hülle der Disc usw. angegeben ist.
 - Tippen Sie **[ENT]** an, um die Nummer zu speichern.
- Sollte der Code der Bonusgruppe von dem Code, den Sie in diesem Abschnitt festgelegt haben, abweichen, wird der Zifferneingabebildschirm automatisch angezeigt. Dieser Code wird bei Eingabe eines neuen Codes ersetzt.

Einstellen des DVD-Audio-Wiedergabemodus DVD-A

Bei der Wiedergabe von DVD-Audio-Discs können Sie zwischen drei verschiedenen Einstellungen auswählen. Wenn auf der DVD Video- und Audiodaten enthalten sind, wählen Sie VCAP (videofähiger Audio-Player) oder VOFF (Video aus), um die Audiodaten der DVD wiederzugeben.

Einstelloption: DVD-A SETUP

Einstellungen: VIDEO / VCAP / VOFF

- VIDEO:** Nur die Videodaten der DVD werden wiedergegeben, wenn die DVD sowohl Video- als auch Audiodaten enthält.
- VCAP:** DVD-Audio wird zusammen mit dem Video wiedergegeben.
- VOFF:** DVD-Audio wird ohne Video wiedergegeben.

Einstellen der komprimierten Dateiwiedergabedaten

Wenn eine Disc sowohl komprimierte Video- als auch Audiodateien enthält, müssen Sie auswählen, ob nur die Videodateien oder nur die Audiodateien wiedergegeben werden sollen.

Einstelloption: DISC PLAY MODE

Einstellungen: VIDEO / AUDIO

- VIDEO:** Nur Videodateien werden wiedergegeben.
- AUDIO:** Nur Audiodateien werden wiedergegeben.

Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Daten

Bei Discs, die sowohl Audiodaten als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthalten.

Einstelloption: PLAY MODE

Einstellungen: CD / CPM

CD: Das Gerät gibt bei Discs, die sowohl Audiodaten als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthalten, nur die Audiodaten wieder.

CPM: Das Gerät gibt bei Discs, die sowohl Audiodaten als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthalten, nur die MP3/WMA/AAC-Daten wieder.

- Wenn bereits eine Disc eingelegt ist, entnehmen Sie sie aus dem Gerät, bevor Sie Einstellungen vornehmen.
- Wenn ein MP3-kompatibler CD-Wechsler verwendet wird, steht diese Einstellung nicht zur Verfügung.

Anzeigen von DivX®-Discinformationen

DivX

Einstelloption: DivX Information

Wenn die Taste [>>] unter DivX-Information angetippt wird, wird ein registrierter DivX®-Dateicode angezeigt.

Einstellen des Video-CD-Wiedergabemodus

Zum Abspielen von mit PBC (Wiedergabe-Sonderfunktionen) bespielten Video-CDs können Sie PBC je nach Bedarf auf ON oder OFF setzen.

Einstelloption: PBC

Einstellungen: ON / OFF

ON: Das PBC-Menü wird angezeigt.

OFF: Das PBC-Menü wird nicht angezeigt.

RADIO-Einstellungen

Radioeinstellungen

Die Anzeige für den RADIO-Modus kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle „Einstelloptionen“ des Radio-Menüs gleich. Die Einzelheiten finden Sie in den einschlägigen Abschnitten.

1 Tippen Sie [SETUP] auf dem Hauptbildschirm für die Eingangsquellen an.

Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie [>>] unter SOURCE an.

Der Bildschirm SOURCE SETUP erscheint.

3 Tippen Sie [>>] neben RADIO an.

Der RADIO-Setup-Bildschirm erscheint.

4 Tippen Sie [◀] oder [▶] der gewünschten Option an, um ihre Einstellung zu ändern.

Einstelloptionen:

RDS CLOCK DISP / FM LEVEL / PI SEEK / RDS REGIONAL / PTY LANGUAGE / PTY31

5 Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

RDS-Zeitanzeige

Wenn diese Option auf ON gesetzt ist, wird die Uhr automatisch anhand der von RDS-Sendern ausgestrahlten Zeitinformation gestellt.

Einstelloption: RDS CLOCK DISP

Einstellungen: OFF / ON

ON: Automatische Uhrzeitberichtigung anhand der empfangenen Zeitdaten. Die Uhr kann in diesem Fall nicht manuell gestellt werden.
Zum manuellen Stellen der Uhr müssen Sie diese Option auf OFF setzen.

Quellensignalpegel

Wenn ein großer Lautstärkeunterschied zwischen CD und UKW vorliegt, können Sie den UKW-Signalpegel zur Anpassung verändern.

Einstelloption: FM LEVEL

Einstellungen: LOW / HIGH

PI SEEK-Einstellung

Einstelloption: PI SEEK

Einstellungen: OFF / AUTO

Empfang von RDS-Regionalsendern

Wenn Sie OFF wählen, empfängt das Gerät automatisch den jeweiligen RDS-Regionalsender.

Einstelloption: *RDS REGIONAL*

Einstellungen: *OFF / ON*

Anzeigesprache für PTY (Programmtyp)

Sie können eine der angebotenen Anzeigesprachen wählen.

Einstelloption: *PTY LANGUAGE*

Einstellungen: *GB / NL / F / D / I / E*

PTY31-Einstellung (Empfang von Notfalldurchsagen)

Der Empfang von PTY31-Nachrichten (Notfalldurchsagen) kann je nach Bedarf ein- oder ausgeschaltet werden.

Einstelloption: *PTY31*

Einstellungen: *ON / OFF*

- Wenn PTY31 auf ON gesetzt ist, gibt das Gerät bei Ausstrahlung einer Notfalldurchsage dieser automatisch Priorität und unterbricht das gegenwärtig gehörte Programm.
- Während des PTY31-Empfangs wird „ALARM“ auf dem Display angezeigt.

Allgemeine Einstellungen (GENERAL)

Einstellen von allgemeinen Funktionen

Die Anzeige für die allgemeinen Einstellungen kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 4 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle „Einstelloptionen“ des GENERAL-Menüs gleich. Die Einzelheiten finden Sie in den einschlägigen Abschnitten.

1 Tippen Sie [SETUP] auf dem Hauptbildschirm für die Eingangsquellen an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie [>>] neben GENERAL an.
Der GENERAL-Setup-Bildschirm erscheint.

3 Tippen Sie [◀] oder [▶] usw. am betreffenden Parameter an, um die Einstellung zu ändern.

Einstelloptionen:

CLOCK / CLOCK ADJUST / DAYLIGHT SAVING TIME /
DEMONSTRATION / BEEP / AUTO SCROLL /
LANGUAGE SELECT / LED DIMMER LEVEL

4 Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- Unmittelbar nach dem Ändern von allgemeinen Einstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf die Zündung nicht ausgeschaltet (der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt) werden.
Ansonsten wird die Einstellung möglicherweise nicht geändert.

Uhrzeitanzeige

Die Uhrzeitanzeige auf dem Monitorschirm kann ein- und ausgeschaltet werden.

Einstelloption: *CLOCK*

Einstellungen: *OFF / ON*

Uhrzeiteinstellung

Einstelloption: *CLOCK ADJUST*

Weitere Einstelloptionen: *HOURLY / MINUTE / TIME ADJUST*

Einstellungen: *0-23 / 0-59 / RESET*

HOURLY: Zum Einstellen der Stunde.

MINUTE: Zum Einstellen der Minute.

RESET: Bei einer Uhrzeit von weniger als 30 Minuten nach der vollen Stunde werden „0“ Minuten angezeigt. Bei mehr als 30 Minuten schaltet die Uhr um eine Stunde weiter.

- Der Uhrstellmodus wird beendet, wenn Sie das Gerät ausschalten oder [RETURN] antippen.

Sommerzeit

Einstelloption: DAYLIGHT SAVING TIME

Einstellungen: OFF / ON

- ON: Zur Umschaltung auf Sommerzeit. Die Uhr wird eine Stunde vorgestellt.
- OFF: Zur Umschaltung auf normale Zeit.

Demofunktion

Dieses Gerät ist mit einer Demofunktion ausgestattet, die die Grundfunktionen der verschiedenen Eingangsquellen im Display vorstellt.

Einstelloption: DEMONSTRATION

Einstellungen: OFF / ON

- ON: Schaltet den Demomodus ein, der die Grundfunktionen vorführt.
 - OFF: Schaltet den Demomodus aus.
- Die Demo wird automatisch so lange wiederholt, bis die Funktion ausgeschaltet wird.

Tonsignal bei Tastenbetätigungen

Einstelloption: BEEP

Einstellungen: OFF / ON

- ON: Die Tonsignalfunktion ist aktiviert.
 - OFF: Die Tonsignalfunktion ist deaktiviert. Die Betätigung von Tasten am Gerät wird nicht durch ein akustisches Signal bestätigt.
- Unabhängig von dieser Einstellung ist beim Öffnen und Schließen des Monitors stets ein akustisches Signal zu hören.

Einstellen des Textdurchlaufs

Der CD-Player kann Disc- und Stücktitel, die auf CD-TEXT-Discs aufgenommen wurden, sowie Textinformationen von MP3/WMA/AAC-Dateien, Ordnernamen, Tags.

Einstelloption: AUTO SCROLL

Einstellungen: OFF / ON

- ON: Schaltet den AUTO-Textdurchlaufmodus ein. Der Text läuft im Display durch, solange dieser Modus eingeschaltet ist.
 - OFF: Schaltet den AUTO-Textdurchlaufmodus aus. Beim Stückwechsel läuft der Text einmal durch. (Nur wenn der Durchlaufertext nicht vollständig angezeigt werden kann.)
- Der Text wird als Durchlaufertext angezeigt, wenn nicht genügend Platz auf dem Bildschirm vorhanden ist.
 - Wenn ein iPod angeschlossen ist, ist für Song-, Interpreten- und Albumnamen ein Textdurchlauf möglich.

Umschalten auf russische Schrift

Es können zwei Schriftarten (Fonts) gewählt werden.

Einstelloption: LANGUAGE SELECT

Einstellungen: MODE1 / MODE2

- MODE1: Anzeige mit normaler Schrift (ISO8859-1)
- MODE2: Anzeige mit russischer Schrift (WINDOWS-1251)

- Die RDS-Funktion ist von der Anzeige mit russischer Schrift ausgeschlossen.

Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer

Mit dem Dimmer können Sie die Helligkeit der nächtlichen Tastenbeleuchtung bei Nacht einstellen.

Einstelloption: LED DIMMER LEVEL

Einstellungen: -2 bis +2

- Diese Einstellung kann vorgenommen werden, wenn im Abschnitt „Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung“ (Seite 40) die Option ON oder AUTO eingestellt wurde.
- Die Helligkeitseinstellung zeigt sich in der Tastenbeleuchtung.

SYSTEM-Einstellungen

Einstellen von Systemfunktionen

Die Anzeige für den SYSTEM-Modus kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 4 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle „Einstelloptionen“ des SYSTEM-Menüs gleich. Die Einzelheiten finden Sie in den einschlägigen Abschnitten.

1 Tippen Sie [SETUP] auf dem Hauptbildschirm für die Eingangsquellen an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie [➤] neben SYSTEM an.
Der SYSTEM-Setup-Bildschirm erscheint.

3 Tippen Sie [◀] oder [▶] usw. am betreffenden Parameter an, um die Einstellung zu ändern.

Einstelloptionen:

IN INT. MUTE / IN INT. ICON / REMOTE SENSOR*¹ /
NAV. IN / NAV. MIX*² / AUX IN / AUX IN LEVEL *³ /
USB ADAPTER / CAMERA IN / AUX OUT / BLUETOOTH IN /
VISUAL KEY / ILLUMI. COLOR / SUBW. OUT*⁴ / OPTICAL OUT

*¹ Wenn in „Einstellen des Bild-/Tonsignalausgangs“ (Seite 38) ON eingestellt ist, wird die Option angezeigt.

*² Wenn in „Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs“ (Seite 37) ON eingestellt ist, wird die Option angezeigt.

*³ Wenn in „AUX-Einstellungen“ (Seite 38) ON eingestellt ist, wird die Option angezeigt.

*⁴ Wird nicht angezeigt, wenn ein externer Klangprozessor angeschlossen ist.

4 Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- Unmittelbar nach dem Ändern von Systemeinstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf die Zündung nicht ausgeschaltet (der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt) werden. Ansonsten wird die Einstellung möglicherweise nicht geändert.

Unterbrechungsmodus für externes Gerät

Bei Anschluss einer optionalen Alpine Ai-NET Interrupt Box (NVE-K200) am IVA-D105R kann eine Zusatzquelle das gegenwärtige Audioprogramm unterbrechen. Dies ist beispielsweise erforderlich, wenn Sie eine CD oder DVD hören und von Ihrem Navigationssystem auf dem laufenden gehalten werden. Bei Ansagen der Sprachführung wird der CD/DVD-Player automatisch stummgeschaltet. Detaillierte Erläuterungen finden Sie in der Anleitung der NVE-K200.

Einstelloption: IN INT. MUTE
Einstellungen: OFF / ON

OFF: Die Lautstärke ist im Unterbrechungsmodus regelbar.

ON: Es wird kein Ton wiedergegeben.

- Zur automatischen Funktionsausführung muss das angeschlossene zusätzliche Gerät über eine Unterbrechungsleitung mit negativem Trigger verfügen. Andernfalls muss zur manuellen Umschaltung ein separater Schalter installiert werden.
- Wenn „ADAPTER“ unter „Einstellen des Bluetooth-Verbindung (Bluetooth IN)“ (Seite 38) eingestellt wurde, wird das Einstellungselement IN INT. MUTE nicht angezeigt.

Symbol für Unterbrechungsanzeige

Hier können Sie das Symbol wählen, das bei Unterbrechungen angezeigt werden soll (z. B. Telefon bei Telefonanruf).

Einstelloption: IN INT. ICON
Einstellungen: INT / TEL

INT: Das INT-Symbol wird auf dem Display angezeigt.

TEL: Wenn das externe Gerät (Telefon) das Unterbrechungssignal übermittelt, erscheint das Telefonsymbol auf dem Display.

Umschalten der Fernbedienungsensorfunktion

Sie können für die Fernbedienung das externe Gerät (Monitor usw.) wählen, das angesteuert werden soll.

Einstelloption: REMOTE SENSOR
Einstellungen: FRONT / REAR

FRONT: Der Fernbedienungsensor dieses Geräts ist aktiviert.

REAR: Der Fernbedienungsensor des externen Monitors, die an den AUX OUT des Geräts angeschlossen ist, wird aktiviert. Die Fernbedienung steuert die Quelle an, die an die AUX OUT-Anschlüsse angeschlossen ist.

- Der Sensor des Fondmonitors (mit Berührungsbildschirm) hat Priorität gegenüber dem Fernbedienungsensor. Wenn der Fondmonitor, der über das Monitorsteuerkabel an den Alpine-Fondmonitor-Ausgang angeschlossen ist, angetippt wird, wird der Befehl unabhängig von der Einstellung für den Fernbedienungsensor ausgeführt. Beachten Sie jedoch, dass die Sensoreinstellung der Fernbedienung wieder Vorrang erhält, wenn der Berührungsbildschirm 5 Sekunden lang nicht berührt wurde.
- Wenn ein gesondert erhältlicher DVD-Wechsler oder DVD-Player angeschlossen ist und der Fernbedienungsensor auf REAR eingestellt ist, stehen einige Drucktastenfunktionen ([■] STOP usw.) nicht zur Verfügung. Stellen Sie in diesem Fall den Fernbedienungsensor auf FRONT ein.

Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs

Setzen Sie diese Option auf ON, wenn ein optionales (Alpine) Navigationssystem angeschlossen ist.

Einstelloption: NAV. IN
Einstellungen: OFF / ON

ON: Die Navigationsquelle wird angezeigt.

OFF: Die Navigationsquelle wird nicht angezeigt. Die Navigationseinstellungen selbst können nicht an diesem Gerät vorgenommen werden.

Einstellen der Navigationsunterbrechung

Wenn ein Navigationssystem von Alpine am IVA-D105R angeschlossen ist, wird die Sprachführung des Navigationssystems mit dem Radio- oder CD-Ton gemischt.

Einstelloption: NAV. MIX

Einstellungen: OFF / ON

- OFF: Die Navigationssystem-Unterbrechungsfunktion ist deaktiviert.
- ON: Die Navigationssystem-Unterbrechungsfunktion ist aktiviert.

Lesen Sie den Abschnitt „Einstellen von NAV. LEVEL.“ unter „Einstellen des Tons“ auf Seite 27, um die Lautstärke für die Sprachführung des Navigationssystems einzustellen.

- Die Lautstärke für Sprachmeldungen bei Betrieb des Navigationssystems kann durch Anpassen der Lautstärke während einer Sprachmeldung eingestellt werden. Wenn die Meldung beendet ist, wird die normale Audio-Lautstärke wiederhergestellt und der Bildschirm auf die vorherige Audio-Anzeige zurückgesetzt. Die Lautstärke der Sprachführung des Navigationssystems entspricht der aktuell eingestellten Lautstärke oder liegt darunter. Wenn eine Meldung ausgegeben wird, während die Lautstärke angepasst wird, wird stets die aktuelle Lautstärke wiederhergestellt, unabhängig von der Audio-Lautstärkeneinstellung.
- Diese Einstellung ist nur möglich, wenn NAV. IN in der Liste SYSTEM eingeschaltet ist.

AUX-Einstellungen

Einstelloption: AUX IN

Einstellungen: OFF / ON / VCR / GAME / TV / DVB-T / EXT. DVD / EXTPLYR

- OFF: AUX-Quelle wird nicht angezeigt.
- ON: AUX-Quelle wird angezeigt.
- Wenn der optionale (Alpine) DVD-Player oder DVD-Wechsler angeschlossen ist, wird OFF nicht angeboten. Während der SYSTEM-Einstellung wird der AUX-Name, auch wenn dieser geändert werden kann, nicht auf dem SOURCE-Auswahlbildschirm angezeigt.
- Wenn diese Option auf OFF gesetzt ist, können AUX-bezogene Einstellungen nicht über dieses Gerät erfolgen.
- Der gewählte Name wird auf der VISUAL- bzw. REAR-Auswahlanzeige angezeigt.
- Die angezeigten Funktionen arbeiten nur bei Anschluss eines Alpine TV-Tuners.
- Der gewählte Quellename wird dann anstelle des AUX-Quellenamens angezeigt. Zum Wechseln zur Führungsfunktion des jeweiligen Modus wählen Sie SOURCE.

Einstellen des externen Audioeingangspiegels

Diese Einstellung ist möglich, wenn bei den „AUX-Einstellungen“ ON gewählt wurde.

Einstelloption: AUX IN LEVEL

Einstellungen: LOW / HIGH

- LOW: Verringert den externen Audioeingangspiegel.
- HIGH: Erhöht den externen Audioeingangspiegel.

Einstellen des USB-Adapters auf ON/OFF

Wenn ein USB-Adapter verwendet werden soll, stellen Sie ihn auf ON.

Einstelloption: USB ADAPTER

Einstellungen: OFF / ON

- OFF: Der USB-Quellename wird nicht auf dem SOURCE-Auswahlbildschirm angezeigt.
- ON: Der USB-Quellename wird auf dem SOURCE-Auswahlbildschirm angezeigt.

- Wenn ON eingestellt ist, wird auf dem SOURCE-Auswahlbildschirm der Quellename von CD CHG in USB geändert, auch wenn kein CD-Wechsler angeschlossen ist.

Einstellen des Rückfahrkamera-Eingangs

Wenn eine Rückfahrkamera angeschlossen ist, wird das Bild der Kamera auf dem Monitor ausgegeben.

Einstelloption: CAMERA IN

Einstellungen: OFF / ON

- OFF: Die CAMERA-Quelle wird nicht auf dem VISUAL-Wahl-Bildschirm angezeigt.
- ON: Auch bei nicht eingelegtem Rückwärtsgang (R) kann das Bild der Rückfahrkamera durch Wahl der CAMERA-Quelle ausgegeben werden.

- Das Bild wird beim Einlegen des Rückwärtsgangs (R) eingeblendet. Diese Funktion arbeitet nur, wenn das Rückwärtssignalkabel korrekt angeschlossen ist.
- Zum Aktivieren der Einstellung schalten Sie im Abschnitt „Funktion der VISUAL-Taste“ (Seite 39) auf VISUAL.

Einstellen des Bild-/Tonsignalausgangs

Ermöglicht das Auswählen der Bild-/Tonquelle für den angeschlossenen Fondmonitor am IVA-D105R.

Einstelloption: AUX OUT

Einstellungen: OFF / ON

- ON: Das Element „REAR“ wird in der Quellenauswahlanzeige angezeigt. Tippen Sie [REAR] an, um zur REAR-Auswahlanzeige zu wechseln, und tippen Sie dann die gewünschte Quelle an. Das Bild der ausgewählten Quelle wird auf dem Fondmonitor dargestellt.
- OFF: Die Option „REAR“ wird nicht auf der SOURCE-Auswahlanzeige angezeigt.

Einstellen der Bluetooth-Verbindung (Bluetooth IN)

Einstelloption: BLUETOOTH IN

Einstellungen: OFF / NAV. / ADAPTER

- OFF: Zum Ignorieren externer Unterbrechungen.
- NAV.: Für ein angeschlossenes tragbares Navigationssystem (optional). Sprachumleitung auf Cinch, wenn das Telefon klingelt.
- ADAPTER: Für ein angeschlossenes Bluetooth-Gerät (optional). Wenn es zu einer externen Unterbrechung kommt, wechselt der Bildschirm in die TEL-Anzeige. In der SOURCE-Auswahlanzeige wird der Quellename TEL angezeigt.

- Einzelheiten zu Bluetooth finden Sie in der Anleitung der Bluetooth-Box.

Funktion der VISUAL-Taste

Einstelloption: VISUAL KEY

Einstellungen: VISUAL / NAV.

NAV.: Beim Betätigen von VISUAL wird direkt auf den Navigationsbildschirm geschaltet. (Nur wenn ein optionales Alpine RGB-Navigationsgerät angeschlossen ist.)

VISUAL: Beim Betätigen von VISUAL wird die VISUAL-Auswahlanzeige aufgerufen.

Ändern der Farbe der Tastenanzeigen

Einstelloption: ILLUMI. COLOR

Einstellungen: BLUE / RED

BLUE: Die Anzeigefarbe ist blau.

RED: Die Anzeigefarbe ist Rot.

Ein- /Ausschalten des Subwoofer-Ausgangs

Einstelloption: SUBW. OUT

Einstellungen: OFF / ON

OFF: Der Subwoofer-Ausgang ist ausgeschaltet.

ON: Der Subwoofer-Ausgang ist eingeschaltet.

Aktivierung des Digitalausgangs

Wenn ein digitaler Klangprozessor angeschlossen wird, setzen Sie die folgende Option auf „ON“.

Einstelloption: OPTICAL OUT

Einstellungen: OFF / ON

- Drehen Sie den Zündschlüssel danach von ACC auf OFF (AUS) und dann wieder auf ON. Die Einstellung des Digitalausgangs ist damit aktiviert.

DISPLAY-Einstellungen

Einstellen von Displayfunktionen

Die Anzeige für den DISPLAY-Modus kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 4 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle „Einstelloptionen“ des DISPLAY-Menüs gleich. Die Einzelheiten finden Sie in den einschlägigen Abschnitten.

- 1 Tippen Sie **[SETUP]** auf dem Hauptbildschirm für die Eingangsquellen an.

Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

- 2 Tippen Sie **[>>]** neben DISPLAY an.

Der DISPLAY-Setup-Bildschirm erscheint.

- 3 Tippen Sie **[◀]** oder **[▶]** usw. am betreffenden Parameter an, um die Einstellung zu ändern.

Einstelloptionen:

TILT* / OPEN/CLOSE* / VISUAL EQ / DIMMER / DIMMER LOW LEVEL / AUTO BACKGROUND / BACKGROUND / DATA DOWNLOAD / BASE COLOR / PULSETOUCH / SCREEN ALIGNMENT

* Diese Funktionen können während der Fahrt eingestellt werden.

- 4 Tippen Sie **[RETURN]** an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- Unmittelbar nach dem Ändern von Display-Einstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf die Zündung nicht ausgeschaltet (der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt) werden. Ansonsten wird die Einstellung möglicherweise nicht geändert.

Einstellen des Monitorwinkels

Stellen Sie den Winkel des Monitors so ein, dass Sie ihn optimal sehen können (zwischen 40 und 105 Grad).

Einstelloption: TILT

Einstellungen: 10 anpassbare Winkel verfügbar.

- Achten Sie darauf, dass der Monitor beim Verstellen nicht an ein Hindernis schlägt.
- Bei bestimmten Blickwinkeln ändert sich die Bildschirmfarbe. Stellen Sie den Winkel so ein, dass Sie den Schirm optimal sehen können.
- Bei niedriger Spannung der Autobatterie blinkt der Monitorschirm möglicherweise, während der Winkel geändert wird. Es handelt sich nicht um eine Störung.

Monitor-Öffnungs- /Schließfunktion

Einstelloption: OPEN / CLOSE

Einstellungen: MANUAL / FULL / CLOSE

- MANUAL:** Der Monitor wird durch Betätigen von OPEN „manuell“ aus- und eingefahren.
- FULL:** Der Monitor wird automatisch ausgefahren bzw. geschlossen, wenn der Zündschlüssel auf „ACC“ oder „ON/OFF“ gedreht wird.
- CLOSE:** Der Monitor fährt beim Ausschalten der Zündung automatisch wieder ein.

Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung erfolgt über eine Leuchtstoffröhre im LCD-Bildschirm. Eine Steuerfunktion für die Beleuchtung stellt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung auf die Helligkeit im Fahrzeug ein, so dass die Anzeigen auf dem Bildschirm jederzeit gut zu erkennen sind.

Einstelloption: DIMMER

Einstellungen: OFF / ON / AUTO

- OFF:** Die Dimmer-Funktion ist deaktiviert, und die Hintergrundbeleuchtung des Monitors ist immer hell.
- ON:** Die Hintergrundbeleuchtung des Monitors bleibt dunkel.
- AUTO:** Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Monitors wird automatisch in Übereinstimmung mit der Helligkeit im Fahrzeuginnern eingestellt.
- Bei Wahl von ON oder AUTO betrifft die Einstellung auch die Tastenbeleuchtung, die im Abschnitt „Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer“ (Seite 36) beschrieben ist.

Einstellen der Mindesthintergrundbeleuchtung

Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung verringern (LOW). Diese Funktion ist zum Beispiel sehr praktisch, um die Hintergrundbeleuchtung bei Nachtfahrten zu verringern.

Einstelloption: DIMMER LOW LEVEL

Einstellungen: -15 bis +15

Sie können den Pegel auf einen Wert zwischen -15 und +15 einstellen.

Automatischer Wechsel der Hintergrundbilder

Das Hintergrundbild ändert sich jedes Mal, wenn die Zündung aus- und wieder eingeschaltet wird.

Einstelloption: AUTO BACKGROUND

Einstellungen: OFF / ON

- ON:** Die Hintergrundbildwechsel-Automatik ist aktiviert. Bei jedem Einschalten der Zündung wird das Hintergrundbild nach folgendem Schema gewechselt:
MODE1 ↔ MODE2
- OFF:** Die Hintergrundbildwechsel-Automatik ist deaktiviert.
- Hintergrundbilder, die entsprechend „Herunterladen von BACKGROUND-Daten“ (Seite 43) heruntergeladen wurden, werden abgerufen.

Hintergrundbilder

Verschiedene Hintergrundbilder stehen zur Auswahl.

Einstelloption: BACKGROUND

Einstellungen: MODE1 / MODE2

- Bevor Sie diese Einstellungen vornehmen, nehmen Sie die Disc aus dem Gerät heraus oder stoppen Sie die Wiedergabe.
- Hintergrundbilder, die entsprechend „Herunterladen von BACKGROUND-Daten“ (Seite 43) heruntergeladen wurden, werden abgerufen.
- Wenn Sie eine andere Eingangsquelle als die Disc im Gerät auswählen und die Disc im Gerät auf dem an dieses Gerät angeschlossenen Fondmonitor ausgewählt ist, können an diesem Gerät keine Hintergrundbilder angezeigt werden.
- Wenn eine Fehlermeldung (ERROR, HI-TEMP usw.) angezeigt wird, können die über diese Einstellung ausgewählten Hintergrundbilder am Gerät nicht angezeigt werden.

Umschalten der Hintergrundfarbe für angezeigte Textzeichen

Sie können zwischen 5 verschiedenen Farben für die Hintergrundfarbe angezeigter Textzeichen wählen.

Einstelloption: BASE COLOR

Einstellungen: MODE 1 bis MODE 5

Ein- und Ausschalten der Display-Vibration (ON/OFF)

Sie können die Vibration des Berührungsbildschirms während der Bedienung ein- oder ausschalten (ON oder OFF).

Einstelloption: PULSETOUCH


Einstellungen: OFF / ON





- OFF:** Die Vibrationsfunktion wird während der Bedienung ausgeschaltet.
- ON:** Die Vibrationsfunktion wird während der Bedienung eingeschaltet.

Einstellen des Berührungsbildschirms

Diese Einstellung ist erforderlich, wenn die Anzeigeposition auf dem Flüssigkristallbildschirm (LCD-Bildschirm) und die Berührungsposition auf dem Berührungsbildschirm nicht übereinstimmen.

Einstelloption: SCREEN ALIGNMENT

Einstellungen:  / RESET

- 1 Tippen Sie [] unter SCREEN ALIGNMENT an. Die Einstellanzeige erscheint.
 - 2 Tippen Sie die Markierung  in der unteren linken Bildschirmecke genau an. Auf dem Display erscheint die Einstellanzeige.
 - 3 Tippen Sie die Markierung  in der oberen rechten Bildschirmecke genau an. Damit ist die Einstellung abgeschlossen und der Setup-Bildschirm DISPLAY wird wieder angezeigt.
- Wenn Sie statt der Markierung  eine andere Stelle angetippt haben, drücken Sie [RESET], um das Berührungsbildschirm auf die Anfangseinstellung zurückzusetzen.
 - Wenn Sie auf der Einstellanzeige [RETURN] antippen, erfolgt keine Einstellung und der Setup-Bildschirm DISPLAY wird wieder angezeigt.

Einstellen VISUAL EQ-Funktionen

Die folgenden Schritte 1 bis 4 sind bei allen „Einstelloptionen“ von VISUAL EQ gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Nach Ausführung der Schritte 1 und 2 in „Einstellen von Displayfunktionen“ (Seite 39) berühren Sie [>>] unter VISUAL EQ.

Der Bildschirm VISUAL EQ erscheint.

2 Wählen Sie durch Antippen von [▲] oder [▼] die gewünschte Option aus.

Einstelloptionen:

VISUAL EQ* ↔ BRIGHT ↔ COLOR* ↔ TINT* ↔ CONTRAST
↔ SHARP* ↔ USER PRESET*

* Die Einstellung steht im Bildquellenmodus zur Verfügung. (mit Ausnahme des Navigationsbildschirms)

3 Ändern Sie die Einstellung der ausgewählten Option durch Antippen von [◀] oder [▶].

4 Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

Auswählen des VISUAL EQ-Modus (Herstellereinstellung)

Sie können den für die Bildquelle am besten geeigneten Modus auswählen.

Einstelloption: VISUAL EQ

Einstellungen: OFF (FLAT) / NIGHT M. / SOFT / SHARP / CONTRAST / P-1 / P-2

OFF (FLAT): Standardeinstellung

NIGHT M.: Geeignet für Filme mit bei Dunkelheit spielenden Szenen.

SOFT: Geeignet für Computerspiele und Animationsfilme.

SHARP: Geeignet für alte Filme mit unscharfen Bildern.

CONTRAST: Geeignet für neue Filme.

P-1: Ruft den VISUAL EQ-Modus ab, der im Speicher P-1 gespeichert ist (siehe „Speichern von VISUAL EQ“ (Seite 42)).

P-2: Ruft den VISUAL EQ-Modus ab, der im Speicher P-2 gespeichert ist (siehe „Speichern von VISUAL EQ“ (Seite 42)).

- Wenn Sie eine der Einstellungen (NIGHT M. bis CONTRAST) ausgewählt und den gewünschten Wert für Helligkeit, Farbton usw. eingestellt haben und dann wieder die werkseitige Einstellung aktivieren wollen, setzen Sie diese Funktion auf OFF.
- Wenn nach dem Auswählen einer beliebigen Einstellung (NIGHT M. bis CONTRAST) die Helligkeit, der Farbton usw. wie gewünscht eingestellt werden, wird „CUSTOM“ angezeigt.

Helligkeitseinstellung

Einstelloption: BRIGHT

Einstellungen: -15 bis +15

Der Helligkeits-Einstellbereich geht von MIN (-15) bis MAX (+15). Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN“ oder „MAX“ angezeigt.

- Wenn eine beliebige Einstellung für Visual EQ gewählt wurde, wird die Helligkeit automatisch entsprechend der Innenbeleuchtung des Fahrzeugs angepasst, solange AUTO in „Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung“ (Seite 40) eingestellt ist.

Farbintensitätseinstellung

Einstelloption: COLOR

Einstellungen: -15 bis +15

Der Bildfarben-Einstellbereich geht von MIN (-15) bis MAX (+15). Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN“ oder „MAX“ angezeigt.

- Eine Farbeeinstellung kann nur in den Modi Navigation, DVD, Video CD und AUX vorgenommen werden.
- Wenn ein RGB-Navigationssystem angeschlossen ist, kann keine Farbeeinstellung vorgenommen werden.

Farbtoneinstellung

Einstelloption: TINT

Einstellungen: G15 bis R15

Der Farbton-Einstellbereich geht von G15 bis R15. Am Ende des Einstellbereichs wird „G MAX“ oder „R MAX“ angezeigt.

- Eine Farbtoneinstellung kann nur in den Modi Navigation, DVD, Video CD und AUX vorgenommen werden.
- Wenn ein RGB-Navigationssystem angeschlossen ist, kann keine Farbtoneinstellung vorgenommen werden.
- Wenn das Bild von der externen Eingabe auf PAL eingestellt ist, können Sie den Farbton (TINT) nicht anpassen.

Einstellen des Bildkontrasts

Einstelloption: CONTRAST

Einstellungen: -15 bis +15

Sie können für den Bildkontrast einen Wert zwischen -15 und +15 einstellen. „HIGH“ und „LOW“ werden als Höchst- und Mindestwert angezeigt.

- Wenn eine der Einstelloptionen NIGHT M. bis CONTRAST gewählt ist und entsprechend des Abschnitts „Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung“ (Seite 40) auf AUTO geschaltet ist, wird der Bildkontrast automatisch je nach der Helligkeit im Fahrzeuginneren eingestellt.

Einstellen der Bildqualität

Einstelloption: SHARP

Einstellungen: -15 bis +15

Sie können für die Bildqualität einen Wert zwischen -15 und +15 einstellen.

- Eine Einstellung der Bildqualität kann nur in den Modi Navigation, DVD, Video CD und AUX vorgenommen werden.
- Die Bildqualität kann nicht eingestellt werden, wenn ein Navigationssystem mit RGB-Funktion angeschlossen ist.

Speichern von VISUAL EQ

Sie können die Einstellungen speichern, die Sie für die Bildhelligkeit, den Farbton, die Tiefe, die Bildqualität und den Kontrast vorgenommen haben.

Einstelloption: USER PRESET

Einstellungen: P-1 / P-2

- 1 Wenn Sie die „Bildhelligkeit, den Farbton, die Tiefe, die Bildqualität und den Kontrast“ eingestellt haben (Seite 41-42), tippen Sie [◀] oder [▶] neben USER PRESET an und wählen Sie dann „P-1“ oder „P-2“ aus. Die Einstellungen werden in dem entsprechenden Speicher gespeichert.
 - 2 Wählen Sie die Speichernummer aus und tippen Sie [MEMORY] an. Damit wird der eingestellte VISUAL EQ-Modus gespeichert.
- Sie können den unter P-1 oder P-2 gespeicherten VISUAL EQ-Modus abrufen, wie im Abschnitt „Auswählen des VISUAL EQ-Modus (Herstellereinstellung)“ (Seite 41) erläutert.

Herunterladen von Daten

Herunterladen von BACKGROUND-Daten

Die Daten können (von der Alpine Website) auf eine CD-R/CD-RW heruntergeladen (die Daten werden in den Stammordner geschrieben) und im IVA-D105R gespeichert werden.

Um das Herunterladen von BACKGROUND-Daten zu starten, greifen Sie auf den URL unten zu und gehen nach den Anweisungen auf dem Bildschirm vor.

<http://www.alpine.com> oder
<http://www.alpine-europe.com> oder
<http://www.alpine.com.au>

- 1 Legen Sie die CD-R/CD-RW, die die erforderlichen Daten enthält, ein.**
Die Datensuche auf der Disc beginnt. Wenn die Daten gefunden sind, erscheint der Bildschirm zur Wahl des Ordners der heruntergeladenen Daten.
- 2 Nach Ausführung der Schritte 1 und 2 in „Einstellen von Displayfunktionen“ (Seite 39) tippen Sie [>>] neben DATA DOWNLOAD an.**
- 3 Tippen Sie [<] oder [>] an und wählen Sie dann P-1 oder P-2.**
Das gewählte Hintergrundbild kann geändert werden.
- 4 Tippen Sie [▲] oder [▼] an, um den gewünschten Dateinamen zu wählen.**
- 5 Tippen Sie [MEMORY] an.**
Das Herunterladen beginnt.
Wenn die Daten korrekt heruntergeladen wurden, erscheint wieder der DATA DOWNLOAD-Bildschirm.
- 6 Durch Antippen von [RETURN] können Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren.**

- Näheres zum Herunterladen finden Sie auf der ALPINE-Website.
- Die neu heruntergeladenen Daten überschreiben die vorherigen Daten.
- Beim Abtrennen des Batteriekabels werden die heruntergeladenen Daten gespeichert.
- Sie können ein Hintergrundbild in „Hintergrundbilder“ (Seite 40) oder „Automatischer Wechsel der Hintergrundbilder“ (Seite 40) abrufen.
- Nehmen Sie nach dem Herunterladen die Disc heraus.

Einstellen des Tons

Dieses Gerät verfügt über eine Funktion, die den Klang im Fahrzeuginneren verbessert. Im Auswahlménü DVD 5.1CH können Sie Standard-Audioeinstellungen sowie 5.1 Surround Sound-Einstellungen vornehmen. Wenn das Gerät an einen optionalen, externen Prozessor angeschlossen ist, werden die Einstellungen über A.PROCESSOR vorgenommen. Sie können die Einstellungen erst vornehmen, nachdem Sie Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort geparkt haben.

Die DVD 5.1CH - oder Klangprozessor-Anzeige kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

DVD 5.1CH-Betrieb

DVD 5.1CH-Betrieb

DVD 5.1CH : die folgenden Einstellungen sind für die Standard-DVD 5.1CH-Wiedergabe möglich.

- Die DVD 5.1CH-Einstellungen können nur bei der Wiedergabe einer Mehrkanal-Audioquelle eingestellt werden.

Die Schritte 1 bis 5 beschreiben das allgemeine Verfahren für den Zugriff auf die DVD 5.1CH-Funktionen. Weitere Einzelheiten zu jeder Funktion finden Sie in der jeweiligen Beschreibung des Elements.

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Defeat-Modus ausgeschaltet ist (siehe Seite 27) und tippen Sie dann [SETUP] auf dem Hauptbildschirm an.**
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.
- 2 Tippen Sie [>>] neben AUDIO an.**
Der AUDIO-Setup-Bildschirm erscheint.
- 3 Tippen Sie [>>] neben DVD 5.1CH an.**
Die DVD 5.1CH-Liste erscheint.
- 4 Tippen Sie [>>] usw. der gewünschten Option an, um die Einstellung zu ändern.**

Einstelloptionen:

T.CORR / SUBW. LOWPASS FILTER / DOLBY PLII / REAR FILL /
SPEAKER SELECT / MULTI CH SETUP / SPEAKER SETUP /
BASS SOUND CONT. / USER PRESET

- 5 Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.**

Externer Klangprozessor

Externer Klangprozessor (Option)

Wenn ein externer Klangprozessor an diesem Gerät angeschlossen ist, können Sie ihn gegebenenfalls über dieses Gerät bedienen. Bei manchen Klangprozessoren ist eine Bedienung nicht möglich. Solche Funktionen müssen Sie direkt am angeschlossenen Prozessor einstellen. Die folgenden Beschreibungen basieren auf dem PXA-H700 oder PXA-H701.

Richten Sie sich auch nach den Angaben in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen Klangprozessors.

- Nicht alle der am angeschlossenen Klangprozessor möglichen Einstellungen können über dieses Gerät vorgenommen werden.
- Folgende Einstellungen stehen bei Anschluss des MRA-D550 nicht zur Verfügung: „Lautsprecher-Einstellungen“, „Einstellen der Bässe“ und „Equalizer-Einstellungen (grafischer Equalizer)“. Wenn der MRA-F350 angeschlossen ist, ist darüber hinaus ein „Einstellen des MX-Modus“ nicht möglich. Außerdem sind die Einstelloptionen bei PXA-H700 und PXA-H701 unterschiedlich.
- Dieses Gerät kann nicht an den PXA-H510 oder PXA-H900 angeschlossen werden.

Einstellungen für Dolby Surround

Die nachfolgend beschriebenen Einstellungen sorgen dafür, dass der Dolby Digital- und DTS-Sound mit höherer Klangtreue reproduziert wird.

Einstellvorgang

- 1 Lautsprecherkonfiguration (Seite 48)**
(Aktivieren der zu verwendenden Lautsprecher-Ausgänge und Einstellen der Lautsprecher-Frequenzbereiche)
- 2 Abgleichen der Lautsprecherpegel (Seite 49)**
(Definieren der Signalausgangspegel, mit denen die einzelnen Lautsprecher angesteuert werden)
- 3 Einmischen von Bass-Sound in das Hecklautsprecher-Signal (Seite 49)**
(Zur Realisierung eines besseren Klangs im Fond durch Mischen des Signals der Frontlautsprecher mit dem der Hecklautsprecher)
- 4 Abgleichen des Klangbildes (Seite 49)**
(Korrektur zur simulierten Positionierung des Center-Lautspeakers direkt vor dem Hörer)

5 Einstellung eines kraftvollen Sounds mit hoher Lautstärke (Seite 49)

(Zur Erzielung eines satten Klangs mit großen Leistungsreserven wie in einem Kino)



6 Abgleichen der DVD-Lautstärke (Seite 50)

(Zum Angleichen der Lautstärke (Signalpegel) von Dolby Digital, ProLogic II, DTS und PCM)



7 Speichern der Einstellungen (Seite 50)

(Zum Speichern aller am IVA-D105R vorgenommenen Einstellungen (zusammen mit den oben angeführten))

Falls automatische Einstellungen durchgeführt werden

Wir empfehlen, die automatischen Einstellungen vor den Einstellungen für Dolby Surround durchzuführen.

A.PROC: die folgenden Einstellungen können für einen externen Klangprozessor vorgenommen werden.

Die Schritte 1 bis 5 im Folgenden beschreiben die Verfahren zum Einstellen der Klangprozessor-Funktionen. Erläuterungen zu den Einstelloptionen finden Sie in der Beschreibung der entsprechenden Optionen.

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Defeat-Modus ausgeschaltet ist (Seite 27) und tippen Sie dann [SETUP] auf dem Hauptbildschirm an.**
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

- 2 Tippen Sie [>>] neben AUDIO an.**
Der AUDIO-Setup-Bildschirm erscheint.

- 3 Tippen Sie [>>] neben A.PROCESSOR an.**
Die Liste A.PROCESSOR erscheint.

- 4 Tippen Sie [<] [>] oder [>>] der gewünschten Option an, um ihre Einstellung zu ändern.**

Einstelloptionen:

X-OVER / T.CORR / PHASE / G-EQ / P-EQ / MEDIA XPANDER / BASS SOUND CONT. / DOLBY PLII / REAR FILL / SPEAKER SELECT / MULTI CH SETUP / SPEAKER SETUP / DVD LEVEL / PCM MODE / USER PRESET

- 5 Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.**

Lautsprechereinstellungen

(DVD 5.1CH) (A.PROC)

Einstelloption: SPEAKER SELECT

Stellen Sie den angeschlossenen Lautsprecher durch Antippen von [◀] oder [▶] ein.

DVD 5.1CH

FRONT: ON Festgelegt
REAR: OFF/ON
CENTER: OFF/ON
SUBW.: OFF/ON

A.PROCESSOR

FRONT1: OFF/FULL (Breitbandlautsprecher)/TW (Hochtöner)
FRONT2: OFF/ON
REAR: OFF/ON
CENTER: OFF/ON
SUBW.: OFF/MONO/STEREO

- Wählen Sie bei nicht angeschlossenen Lautsprecherausgängen OFF.
- Die obigen Einstellungen können auch für Lautsprecher vorgenommen werden, die bei der „Lautsprecherkonfiguration“ (Seite 48) auf OFF gesetzt wurden.
- Wenn der Subwoofer bei angeschlossenem PXA-H700 oder PXA-H701 MONO betrieben werden soll, schließen Sie den Subwoofer an den Ausgang des PXA-H700 oder PXA-H701 an.

Einstellen des MX-Modus des externen Klangprozessors (A.PROC)

Setzen Sie vor dem Ausführen der Funktionen unten den MX-Modus (Media Xpander) des PXA-H700 auf „AUTO“, sofern der PXA-H700 angeschlossen ist.

Einstelloption: MEDIA XPANDER

- 1 Wählen Sie ON oder OFF für MX, indem Sie [◀] oder [▶] neben MEDIA XPANDER antippen.

OFF: Schaltet den MX-Effekt für alle Musikquellen aus.
ON: Schaltet den angegebenen MX-Modus ein.

- 2 Setzen Sie die Option auf ON und tippen Sie [≫] an. Der Media Xpander-Setup-Bildschirm erscheint.

- 3 Tippen Sie für den gewünschten MX-Modus auf [◀] oder [▶].

- Der Pegel für die Musikquelle (zum Beispiel Radiosendungen oder CDs, nicht jedoch MW-/LW-Radiosendungen) kann eingestellt werden.

MX CD (OFF, CD MX 1 bis 2)

Im CD-Modus wird eine große Datenmenge verarbeitet. Diese Daten werden zur Optimierung des Klangs herangezogen.

MX CMPM (OFF, CMPM MX 1 bis 3)

Diese Option optimiert den Klang durch Hinzufügen von Information, die bei der Komprimierung nicht berücksichtigt wird. Das Ergebnis ist ein wohlausgewogener Klang, der dem Original nahe kommt.

MX FM (OFF, FM MX 1 bis 3)

Die mittleren und hohen Frequenzen werden zur Optimierung des Klangs aller Bänder angehoben.

MX DVD (OFF, MOVIE MX 1 bis 2)

Diese Option verbessert die Verständlichkeit von Dialogen in Videos.

(DVD MUSIC)

Musik-Clips auf solchen Discs enthalten eine riesige Datenmenge. MX nutzt diese Daten so, dass ein originalgetreuer Wiedergabeklang erzielt wird.

MX AUX (OFF, CMPM MX, MOVIE MX, MUSIC MX)

Wählen Sie den MX-Modus (CMPM, MUSIC, oder MOVIE), der zu der angeschlossenen Quelle passt.

- Die hier vorgenommene Einstellung wird dem PXA-H700 oder PXA-H701 gemeldet.
- Wenn Sie OFF wählen, wird der MX-Effekt für alle MX-Modi deaktiviert.
- Sie können für jede Musikquelle wie Radio, CD und MP3 eine eigene MX-Einstellung definieren.
- MW-, LW-Programme werden auch dann nicht optimiert, wenn die MX-Funktion eingeschaltet ist.
- MX CMPM wird für MP3/WMA/AAC und iPod ausgeführt.
- Die MX-Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn aktuell eine Quelle ausgewählt ist.

Einstellen des Subwoofer-Tiefpass-Filters (DVD 5.1CH)

Einstelloption: SUBW. LOWPASS FILTER

Tippen Sie [◀] oder [▶] an, um die gewünschte Frequenz zu wählen.

Einstellungen : OFF, 80Hz, 100Hz, 120Hz, 160Hz, 200Hz, 225Hz, 280Hz, 315Hz, 350Hz, 400Hz, 450Hz, 500Hz

- Wählen Sie OFF, wenn keine Anpassung notwendig ist.
- Wenn Sie den Subwoofer-LPF einstellen, stellen Sie den Front/Heck-HPF auf OFF oder den Front/Hecklautsprecher über „SPEAKER SETUP“ auf „LARGE“ (Seite 48). Die Frequenz, die Sie für den Subwoofer-LPF einstellen, wird automatisch für den Lautsprecher übernommen, bei dem der HPF auf „SMALL“ gestellt ist. Daher können bestimmte Frequenzen möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

X-OVER-Einstellung (A.PROC)

Einstelloption: X-OVER

- 1 Tippen Sie unter X-OVER [◀] oder [▶] an, um L/R oder L+R auszuwählen.

L/R: Zum Eingeben unterschiedlicher Einstellwerte für den linken und rechten Kanal.

L+R: Die Einstellwerte für den linken und rechten Kanal sind gekoppelt (identisch).

- 2 Tippen Sie [≫] unter X-OVER an.

- 3 Tippen Sie [≫] des einzustellenden Lautsprechers ein. Auf dem Schirm erscheint der X-OVER-Einstellbildschirm.

- 4 Stellen Sie die Übernahmefrequenz wunschgemäß ein.

Einstellen der Grenzfrequenz

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben FREQ. an, und wählen Sie dann die Grenzfrequenz (Übernahmefrequenz). Die einstellbare Bandbreite hängt vom Lautsprecher (Kabel) ab.

Einstellen des Pegels

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben LEVEL an, und stellen Sie dann den HPF- oder LPF-Pegel ein.

Einstellen der Flankensteilheit

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben SLOPE an, und stellen Sie dann die HPF- oder LPF-Steilheit ein.

- Wenn der Lautsprecher auf Modus „OFF“ geschaltet ist, kann X-OVER für den Lautsprecher nicht eingestellt werden. Siehe „Lautsprechereinstellungen“ (Seite 45).
- Prüfen Sie vor der Einstellung die Frequenzbereiche der angeschlossenen Lautsprecher.
- Zum Schutz der Lautsprecher gibt es für den Subwoofer-Tiefpassfilter keine Einstellung OFF (die Flanke bleibt unverändert).
- Das Hochpassfilter (HPF) kann nicht auf OFF (Slope OFF) eingestellt werden, wenn für FRONT1 der Hochtöner (Tweeter) gewählt ist. Oder es kann nur der Subwoofer eingestellt werden, wenn für den Subwoofer STEREO gewählt ist.

Manuelle Laufzeitkorrektur (TCR)

DVD 5.1CH A.PROC

Wegen der besonderen Umstände in der Fahrgastzelle eines Fahrzeugs können große Unterschiede hinsichtlich der Entfernungen der einzelnen Lautsprecher zur Hörposition vorliegen. Mit dieser Funktion können Sie solche Unterschiede ausgleichen, indem Sie die optimalen Korrekturwerte berechnen und die einzelnen Signale entsprechend verzögern.

Einstelloption: T.CORR

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.
- 2 Nehmen Sie an der Hörposition (z. B. Fahrersitz) Platz und messen Sie zwischen Ihrem Kopf und den einzelnen Lautsprechern die Entfernung (in Metern).
- 3 Errechnen Sie die Entfernungsunterschiede zwischen dem am weitesten entfernten Lautsprecher und den anderen Lautsprechern.
$$L = \begin{aligned} & \text{(Entfernung zum am weitesten entfernten Lautsprecher)} \\ & - \text{(Entfernung zu anderen Lautsprechern)} \end{aligned}$$
- 4 Teilen Sie die für die Lautsprecher errechneten Entfernungen durch die Schallgeschwindigkeit (343 m/s bei 20°C).
Die Ergebnisse sind die Zeitkorrekturwerte für die verschiedenen Lautsprecher.

Konkrete Beispiele

Berechnung des Laufzeitkorrekturwerts für den linken Frontlautsprecher im folgenden Schaubild.

Bedingungen:

Entfernung zwischen dem am weitesten entfernten Lautsprecher und der Hörposition:

2,25 m

Entfernung zwischen dem linken Frontlautsprecher und der Hörposition:

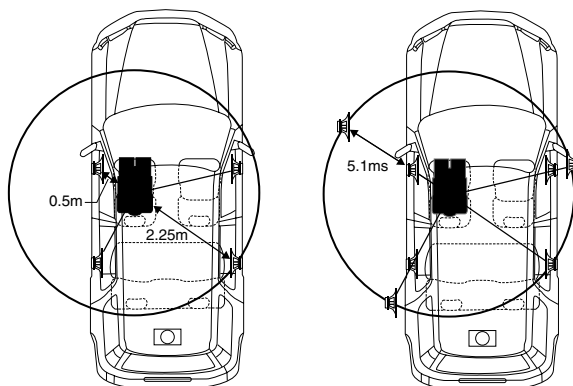
0,5 m

Berechnung:

$L = 2,25 \text{ m} - 0,5 \text{ m} = 1,75 \text{ m}$

Laufzeitkorrekturwert = $1,75 \div 343 \times 1000 = 5,1 \text{ (ms)}$

In anderen Worten ausgedrückt: Durch den Korrekturwert 5,1 (ms) wird eine größere Entfernung zum linken Frontlautsprecher simuliert, die der des am weitesten entfernten Lautspeakers entspricht.



Der Klang ist nicht ausgewogen, weil die Entfernung zwischen der Hörposition und den einzelnen Lautsprechern unterschiedlich ist.

Der Entfernungsunterschied beträgt im Falle des rechten Hecklautspeakers ganze 1,75 m.

Die Laufzeitkorrektur beseitigt die Unterschiede hinsichtlich des Zeitpunkts, zu dem der Schall die Hörposition erreicht. Durch Verzögern des an den linken Frontlautsprecher wiedergegebenen Signals um 5,1 ms wird erreicht, dass der Schall beider Lautsprecher die Hörposition zur gleichen Zeit erreicht.

DVD 5.1CH

- 5 Stellen Sie den Korrekturwert (0,0 – 20,0 ms) für den gewünschten Lautsprecher ein, indem Sie die entsprechende Taste [◀] oder [▶] antippen. (1 Schritt = 0,1 ms)

A.PROCESSOR

- 5 Tippen Sie [◀] oder [▶] unter T.CORR an.
Wählen Sie L/R oder L+R.
L/R: Zum Eingeben unterschiedlicher Einstellwerte für den linken und rechten Kanal.
L+R: Die Einstellwerte für den linken und rechten Kanal sind gekoppelt (identisch).
- 6 Tippen Sie [➤] neben T.CORR an.
Die Einstellanzelge T.CORR erscheint.
- 7 Stellen Sie den Zeitkorrekturwert (0,0 - 20,0 ms) für den gewünschten Lautsprecher ein, indem Sie die entsprechende Taste [◀] oder [▶] antippen. (1 Schritt = 0,05 ms)

- Wenn der Lautsprecher auf Modus „OFF“ geschaltet ist, kann die TRC-Einstellung für den Lautsprecher nicht eingestellt werden. Siehe „Lautsprechereinstellungen“ (Seite 45).
- Der im Rahmen der Laufzeitkorrektur für FRONT 2 (Lautsprecher) eingestellte Wert wird unter „Einstellen des Bassfokus“ (Seite 48) auch auf die Frontlautsprecher angewendet.
- Die automatische Einstellung (AUTO TCR) ist bei diesem Gerät nicht möglich.

Phasenumkehr A.PROC

Einstelloption: PHASE

Stellen Sie die Phase ein (0° oder 180°), indem Sie für den entsprechenden Lautsprecher [◀] oder [▶] antippen.

Equalizer-Einstellungen (grafischer Equalizer) A.PROC

Der grafische Equalizer erlaubt eine Klangbearbeitung mit jeweils 31 Bändern für die Frontlautsprecher (links und rechts), die Hecklautsprecher (links und rechts) und den Center-Lautsprechern. Weitere 10 Bänder stehen für den Subwoofer zur Verfügung. Dies erlaubt eine präzise, Ihrem Geschmack entsprechende Soundanpassung.

Einstelloption: G-EQ

1 Wählen Sie L/R oder L+R, indem Sie [◀] oder [▶] unter G-EQ antippen.

L/R: Zum Eingeben unterschiedlicher Einstellwerte für den linken und rechten Kanal.

L+R: Die Einstellwerte für den linken und rechten Kanal sind gekoppelt (identisch).

Wenn der parametrische Equalizer eingestellt ist, wird diese Einstellung deaktiviert.

2 Tippen Sie [≫] unter G-EQ an. Die Liste G-EQ erscheint.

3 Tippen Sie für den gewünschten Lautsprecher (Kanal) [≫] an. Die Einstellanzeige G-EQ erscheint.

4 Stellen Sie G-EQ wunschgemäß ein.

Einstellen des Pegels

Tippen Sie [◀] oder [▶] der gewünschten Frequenz an, um den Pegel einzustellen.

- Wenn der Lautsprecher auf Modus „OFF“ geschaltet ist, kann die Equalizer-Einstellung für den Lautsprecher nicht eingestellt werden. Siehe „Lautsprechereinstellungen“ (Seite 45).
- Prüfen Sie vor den Equalizer-Einstellungen die Frequenzbereiche der angeschlossenen Lautsprecher. Wenn beispielsweise der Frequenzumfang des Lautsprechers von 55 Hz bis 30 kHz reicht, hat eine Einstellung des 40-Hz- oder 20-Hz-Bands keine Wirkung. Darüber hinaus besteht immer die Gefahr, dass Lautsprecher überlastet und beschädigt werden.
- Wenn Einstellungen für den grafischen Equalizer vorgenommen werden, treten die für den parametrischen Equalizer außer Kraft.

Equalizer-Einstellungen (parametrischer Equalizer) A.PROC

Beim parametrischen Equalizer sind die Frequenzbänder fest vorgegeben. Dies erschwert die Beseitigung unerwünschter Spitzen und Einbrüche an bestimmten Frequenzen. Die Mittenfrequenzen des Equalizer-Bänder können auf bestimmte Frequenzen abgestimmt werden. Danach werden die Bandbreite (Q-Faktor) und der Pegel unabhängig voneinander fein abgestimmt, um die gewünschte Korrekturwirkung zu erzielen. Der parametrische Equalizer ist ein fortschrittliches Werkzeug für professionelle Musikliebhaber.

Einstelloption: P-EQ

1 Wählen Sie L/R oder L+R, indem Sie [◀] oder [▶] unter P-EQ antippen.

L/R: Zum Eingeben unterschiedlicher Einstellwerte für den linken und rechten Kanal.

L+R: Die Einstellwerte für den linken und rechten Kanal sind gekoppelt (identisch).

Wenn der grafische Equalizer eingestellt ist, wird diese Einstellung deaktiviert.

2 Tippen Sie [≫] unter P-EQ an. Die Liste P-EQ erscheint.

3 Tippen Sie für den gewünschten Lautsprecher (Kanal) [≫] an. Die Einstellanzeige P-EQ erscheint.

4 Stellen Sie P-EQ wunschgemäß ein.

Wahl des Bandes

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben BAND an.
Wählen Sie das gewünschte Band.

Einstellen der Frequenz

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben FREQ. an, und stellen Sie dann die Frequenz des gewählten Bandes ein.

Einstellen des Pegels

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben LEVEL an, und stellen Sie dann den Pegel des gewählten Bandes ein.

Einstellen der Bandbreite

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben Q an.
Wählen Sie die Bandbreite.

- Wenn der Lautsprecher auf Modus „OFF“ geschaltet ist, kann die Equalizer-Einstellung für den Lautsprecher nicht eingestellt werden. Siehe „Lautsprechereinstellungen“ (Seite 45).
- Eine Einstellung der Frequenzen von benachbarten Bändern innerhalb von 7 Schritten ist nicht möglich.
- Prüfen Sie vor den Equalizer-Einstellungen die Frequenzbereiche der angeschlossenen Lautsprecher. Wenn beispielsweise der Frequenzumfang des Lautsprechers von 55 Hz bis 30 kHz reicht, hat eine Einstellung des 40-Hz- oder 20-Hz-Bands keine Wirkung. Darüber hinaus besteht immer die Gefahr, dass Lautsprecher überlastet und beschädigt werden.
- Wenn Einstellungen für den parametrischen Equalizer vorgenommen werden, treten die für den grafischen Equalizer außer Kraft.

Einstellen der Bässe (DVD 5.1CH) (A.PROC)

Einstelloption: BASS SOUND CONT.

Tippen Sie [➤] neben BASS SOUND CONT. an.
Die Einstellanzeige Bass Sound Cont. erscheint.

Einstellen der Basskomprimierung (A.PROC)

Sie können den Klang der Bassfrequenzen nach Belieben einstellen.

Tippen Sie zur Auswahl des gewünschten Modus [◀] oder [▶] neben BASS COMP. an.

Die Intensität der Bassbetonung nimmt in der Reihenfolge MODE1 → 2 → 3 zu. So können Sie kraftvolle Bassklänge erzielen.

Wählen Sie OFF, wenn Sie diese Einstellung nicht wünschen.

Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

Einstellen des Bassfokus

(DVD 5.1CH) (A.PROC)

Mithilfe des zuvor festgelegten Werts für die Verzögerung (Zeitkorrektur) können Sie einen Zeitunterschied für die Tonausgabe an den vorderen/hinteren und linken/rechten Lautsprechern einstellen. So ist eine Zeitkorrektur auf der Grundlage Ihrer persönlichen Vorlieben möglich. Die hörbare Zeitkorrektur kann mit einer anfänglichen Verzögerung von 0,1 ms (bei Einstellung des A.PROCESSOR-Modus: 0,05 ms) für jede der Stufen 0 bis 200 (bei der Einstellung des A.PROCESSOR-Modus: 0 bis 400 Stufen) ausgeführt werden.

Stellen Sie den Verzögerungswert für den gewünschten Lautsprecher (vorn/hinten und links/rechts) ein, indem Sie die entsprechende Taste [◀] oder [▶] antippen.

- Die Bassfokuseinstellungen wirken sich auch auf die Laufzeitkorrektur aus.
- Tippen Sie [RETURN] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

Lautsprecherkonfiguration

(DVD 5.1CH) (A.PROC)

Prüfen Sie vor dieser Einstellung, welche der Lautsprecher (außer dem Subwoofer) tiefe Frequenzen (unterhalb 80 Hz) reproduzieren können.

- Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus werden alle Einstellungen annulliert.

Einstelloption: SPEAKER SETUP

Stellen Sie die Lautsprecher-Charakteristik ein, indem Sie [◀] oder [▶] der gewünschten Lautsprechereinstellung antippen.

- OFF*¹: Wenn kein Lautsprecher angeschlossen ist.
SMALL: Wenn der angeschlossene Lautsprecher tiefe Frequenzen (unter 80 Hz) nicht reproduzieren kann.
LARGE*²: Wenn der angeschlossene Lautsprecher tiefe Frequenzen (unter 80 Hz) reproduzieren kann.

*¹ Sie können die Frontlautsprecher nicht auf „OFF“ (aus) stellen.

*² Falls Sie die Frontlautsprecher auf „SMALL“ stellen, können Sie für die Heck- und Zentrumslautsprecher nicht „LARGE“ vorgeben.

- Der Subwoofer kann nur auf ON/OFF gesetzt werden.
- Wenn der Center-Lautsprecherausgang auf „OFF“ gesetzt ist, wird das Tonsignal des Center-Kanals zu den Frontlautsprechersignalen hinzugefügt.
- Wenn Sie anstelle eines Lautsprecherbereichs „OFF“ einstellen, müssen Sie den betreffenden Lautsprecher deaktivieren. (Seite 45)
- Führen Sie die Einstellung für alle Lautsprecher durch („Front“, „Center“, „Heck“ und „Subwoofer“). Andernfalls ist der Klang unter Umständen nicht ausgewogen.
- Wenn der Center-Lautsprecher als „OFF“ definiert ist, bleibt die hier für den mittleren Lautsprecher vorgenommene Einstellung unwirksam.
- Durch das Umschalten der Einstellungen an einem einzelnen Lautsprecher können auf Grund von Einstellungserfordernissen Änderungen der Ausgabe an anderen Lautsprechern auftreten.
- Wenn PRO LOGIC II verwendet wird und der hintere Lautsprecher auf „LARGE“ eingestellt worden ist, findet keine Wiedergabe über den Subwoofer statt.
- Das PXA-H700 oder PXA-H701 kann den Wiedergabefrequenzbereichen der angeschlossenen Lautsprecher entsprechend eingestellt werden.

Einstellung von Dolby Digital

(DVD 5.1CH) (A.PROC)

Einstelloption: MULTI CH SETUP

Tippen Sie [➤] neben MULTI CH SETUP an.

Der MULTI CH SETUP-Bildschirm erscheint.

Sie können die nachfolgend beschriebenen Einstellungen vornehmen.

Abgleichen des Klangbildes (BI-PHANTOM)

(DVD 5.1CH) (A.PROC)

Bei den meisten Systemen muss der Center-Lautsprecher direkt zwischen dem Fahrer und dem Beifahrer eingebaut werden. Mit dieser Funktion können Sie den Klang des Center-Kanal in Richtung des linken und rechten Lautsprechers verlagern. Dabei wird ein Klangbild simuliert, das den Eindruck vermittelt, dass sich der Center-Lautsprecher direkt vor dem Hörer befindet. Eine Einstellung der Klangbreite des Center-Kanals mit der Funktion PL II MUSIC (siehe „Verwendung des Pro Logic II-Modus“, Seite 50) deaktiviert diese Funktion.

- *Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus wird die Einstellung annulliert.*

Stellen Sie durch Antippen von [◀] oder [▶] unter BI-PHANTOM den Pegel ein.

Der Pegel kann innerhalb eines Bereichs von -5 bis +6 (bei Auswahl der A.PROCESSOR-Modus: -5 dB bis +5 dB) eingestellt werden. Je höher der Pegel, um so mehr wird der Klang des Center-Lautsprechers scheinbar zur Seite verlagert. Wenn Sie [OFF] antippen, wird BI-PHANTOM ausgeschaltet.

- *Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn für den Center-Lautsprecher im Lautsprecher-Konfigurationsmenü die Einstellung SMALL oder LARGE gewählt wurde.*
- *Diese Einstellung ist nicht wirksam, wenn der Lautsprecher, wie im Abschnitt „Lautsprecherereinstellungen“ (Seite 45) erläutert, auf CENTER OFF gesetzt wurde.*

Einnmischen von Bass-Sound in das Hecklautsprechersignal (REAR MIX)

(A.PROC)

Mit dieser Funktion können Sie Signalanteile der Frontlautsprecher in das Audiosignal der Hecklautsprecher einmischen, um den Klang im Fahrzeugfond zu verbessern.

- *Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus wird die Einstellung annulliert.*

Stellen Sie durch Antippen von [◀] oder [▶] neben REAR MIX den Pegel ein.

Fünf Pegel stehen zur Wahl: -6, -3, 0, +3 und +6. Je höher der Pegel, um so mehr Bass wird über die Hecklautsprecher wiedergegeben. (Der Effekt hängt vom Medium (DVD usw.) ab.) Wenn Sie [OFF] antippen, wird REAR MIX ausgeschaltet.

- *Diese Einstellung ist unwirksam, wenn die Hecklautsprecher bei der Lautsprecherkonfiguration deaktiviert wurden (OFF).*
- *Bei Linear-PCM-Signalen wird die Stimme unabhängig von den für REAR FILL und REAR MIX vorgenommenen Einstellungen vom hinteren Lautsprecher wiedergegeben.*

Einstellung eines kraftvollen Sounds mit hoher Lautstärke (LISTENING MODE)

(DVD 5.1CH) (A.PROC)

Bei Dolby Digital wird der Dynamikumfang komprimiert, damit bei normaler Lautstärke ein satter Sound erzielt wird. Diese Komprimierung kann deaktiviert werden, um einen kraftvollen Klang mit noch mehr Leistungsreserven zu erhalten, der dem Sound in einem Kino ähnelt. Diese Funktion arbeitet nur im Dolby Digital-Modus.

Wählen Sie durch Antippen von [◀] oder [▶] unter LISTENING MODE die Option STD oder MAX aus.

STD: Für kraftvollen Sound bei normaler Lautstärke

MAX.: Für kraftvollen Sound bei hoher Lautstärke

- *Hören Sie mit einer Lautstärke, die eine Wahrnehmung von Außengeräuschen zulässt.*

Abgleichen der Lautsprecherpegel (OUTPUT LEVEL)

(DVD 5.1CH) (A.PROC)

Akustische Prüfsignale helfen Ihnen beim Abgleichen der Lautsprecherlautstärken. Bei optimal abgeglichenen Pegeln empfindet man an der Hörposition eine akustisch ausgewogene Klangpräsenz von allen Lautsprechern.

- *Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus werden alle Einstellungen annulliert.*

- 1 Tippen Sie [AUTO] neben OUTPUT LEVEL an.

Auf jedem der Lautsprecherkanäle wird nacheinander ein Prüfsignal ausgegeben. Die Lautsprecher werden in der unten angegebenen Reihenfolge wiederholt angesteuert. Wenn Sie das Gerät 2 Sekunden lang nicht bedienen, wird automatisch zum nächsten Kanal gewechselt.

Links → Center → Rechts → Rechts Surround → Links Surround → Links

- 2 Tippen Sie, während die Lautsprecher den Testton ausgeben, [◀] oder [▶] unter OUTPUT LEVEL an, um die Balance des von den Lautsprechern ausgegebenen Tons einzustellen.

- Der Anpassungsbereich für die verschiedenen Lautsprecher liegt zwischen -6 dB und +6dB (bei Einstellung des A.PROCESSOR-Modus: -10 dB bis +10 dB).
- Nehmen Sie die Einstellung von den Frontlautsprechern ausgehend vor.

- *Deaktivierte Lautsprecher können nicht eingestellt werden. Siehe „Lautsprecherkonfiguration“ (Seite Seite 48).*
- *Wenn diese Einstellung über DVD 5.1CH vorgenommen wird, darf sich keine Disc im Gerät befinden.*

Einstellen des Ausgangskanals (OUTPUT MODE)

(DVD 5.1CH)

Der Klंगाusgabemodus des internen DVD-Players kann zwischen 2 CH und 5,1 CH gewechselt werden.

- *Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus wird die Einstellung annulliert.*

Wählen Sie durch Antippen von [◀] oder [▶] unter OUTPUT MODE die Option AUTO oder STEREO aus.

AUTO: Der Klंगाusgabemodus wird entsprechend der Anzahl der auf der abzuspielenden Disc verfügbaren Kanäle und den Inhalten der SETUP-Parameter automatisch zwischen 2 CH und 5,1 CH umgeschaltet.

STEREO: Der Klंगाusgabemodus wird unabhängig von der Anzahl der Kanäle auf der Disc und den SETUP-Parametern exklusiv auf 2 CH geschaltet. Wenn STEREO eingestellt ist, ist die Heck- und Frontausgabe identisch.

- *Wenn diese Einstellung von AUTO auf STEREO umgeschaltet wird, wird die Einstellung des Front-Lautsprechers unter SPEAKER SETUP in „LARGE“ geändert.*
- *Je nach der Einstellung in AUTO oder STEREO können keine Anpassungen an den Einstellungen in BASS/TRE, T.CORR, BassSound Cont. vorgenommen werden. Auch die Bedienung kann nicht erfolgen.*

Disc	OUTPUT MODE	BASS/TRE	T.CORR	Bass Sound Cont.
2 CH	STEREO	○	—	—
MULTI CH	STEREO	○	—	—
DOLBY 2 CH	AUTO	—	○	○
DTS 2 CH	AUTO	—	○	○

Abgleichen der DVD-Lautstärke (A.PROC)

Sie können die Lautstärke (Signalpegel) der Modi Dolby Digital, ProLogic II, DTS und PCM abgleichen.

Einstelloption: DVD LEVEL

- Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus wird die Einstellung annulliert.

Stellen Sie den Pegel ein, indem Sie [◀] oder [▶] für den gewünschten Einstellmodus antippen.

Der Pegel ist im Bereich von -5 bis +5 einstellbar.

Speichern der Einstellungen

(DVD 5.1CH) (A.PROC)

Sie können die vorgenommenen Einstellungen speichern. Der Umfang der speicherbaren Einstellungen hängt vom verwendeten Klangprozessor ab.

Einstelloption: USER PRESET

1 Tippen Sie [◀] oder [▶] neben USER PRESET an, um einen der Speicher (P-1 bis P-6) zu wählen.

2 Tippen Sie [MEMORY] an.

Die Einstellungen sind gespeichert.

- Gespeicherte Einstellungen bleiben auch beim Abklemmen der Batterie erhalten.

Abrufen von Preset-Einstellungen aus dem Speicher

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben DVD 5.1CH oder A.PROCESSOR an, um den gewünschten Speicherplatz zwischen P-1 bis P-6 wieder aufzurufen.

- Der Abruf aus dem Speicher nimmt einige Sekunden in Anspruch.

Verwendung des Pro Logic II-Modus

(DVD 5.1CH) (A.PROC)

Die Funktion Pro Logic II verarbeitet die auf den beiden Kanälen aufgezeichneten Musiksignale in einen Dolby-Surround-Sound. Für Zweikanal-Dolby Digital und -DTS gibt es außerdem eine „REAR FILL“-Funktion für die Abzweigung von Frontkanalsignalen an die Hecklautsprecher.

Einstelloption: DOLBY PLII / REAR FILL

Tippen Sie zur Auswahl des gewünschten Modus [◀] oder [▶] neben DOLBY PLII / REAR an.

PL II MOVIE: Eignet sich für Fernsehsendungen in Stereo und alle in Dolby Surround codierten Programme. Der Modus verbessert die Klangfeldauflösung und erreicht beinahe die Qualität des diskreten 5.1-Kanal-Sounds.

PL II MUSIC: Kann für alle Stereo-Musikaufnahmen eingesetzt werden und liefert ein breites, tiefes Klangfeld.

OFF: Die Funktion DOLBY PL II ist ausgeschaltet.

PANORAMA: Erweitert das Klangfeld des Frontstereotons auf die Surround-Lautsprecher.
(nur DVD 5.1CH)

Wenn Sie PL II MUSIC wählen, können Sie die Klangweite des Center-Kanals einstellen, wie nachfolgend beschrieben.

Diese Funktion ermöglicht eine optimale Positionierung der Stimmen durch Verlagern des Center-Klangs zwischen dem Center-Lautsprecher und dem linken und rechten Lautsprecher. (Die bei „Abgleichen des Klangbildes (BI-PHANTOM)“ (Seite 49) vorgenommenen Einstellungen werden bei Aktivierung dieser Funktion außer Kraft gesetzt.)

Stellen Sie durch Antippen von [◀] oder [▶] unter CENTER WIDTH CONT. den Pegel ein.

Der Einstellbereich geht von 0 bis 7. Je höher der Einstellwert, um so mehr dehnt sich der Klang des Center-Lautsprechers zur Seite aus.

Tippen Sie [OFF] unter CENTER WIDTH CONT. an, um die Funktion zum Einstellen der Klangweite des Center-Kanals auszuschalten.

- Die Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn ein externer Klangprozessor angeschlossen ist.
Wenn der Modus DVD 5.1CH eingestellt ist, ist die Pegeleinstellung mit „3“ vorgegeben.

- Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn für den Center-Lautsprecher im Lautsprecher-Konfigurationsmenü die Einstellung SMALL oder LARGE gewählt wurde.
- „REAR FILL“-Funktion:
Der Ton wird je nach Eingangssignal unter Umständen nur über die Frontlautsprecher wiedergegeben. In solchen Fällen können Sie die Funktion „REAR FILL“ verwenden, um Signale an die Hecklautsprecher abzugeben.
- Wenn REAR FILL auf 192 kHz, 96 kHz eingestellt ist, wird der Inhalt auf 48 kHz gebündelt.
- Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus wird die Einstellung annulliert.
- Diese Einstellung ist nicht wirksam, wenn der Lautsprecher, wie im Abschnitt „Lautsprechereinstellungen“ (Seite 45) erläutert, auf CENTER OFF gesetzt wurde.
- Die Funktion arbeitet nur bei Zweikanal-Tonsignalen. Wenn 5.1-Kanal-DTS- oder Dolby Digital-Signale eingegeben werden, wird die Funktion deaktiviert.
- Wenn die Option REAR FILL eingestellt wird, während REAR MIX bereits aktiviert ist, hat dies keinen Einfluss auf den REAR FILL-Klang, da REAR MIX bei 2-Kanal-Decoderbetrieb für andere Signale als Linear-PCM Vorrang hat.
- Bei Linear-PCM-Signalen wird die Stimme unabhängig von den für REAR FILL und REAR MIX vorgenommenen Einstellungen vom hinteren Lautsprecher wiedergegeben.
- Durch Antippen von [RETURN] können Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren.

Linear-PCM-Einstellung (A.PROC)

Discs, die mit Linear-PCM-Toninformation aufgenommen wurden, können auf 2 oder 3 Kanälen wiedergegeben werden.

Einstelloption: PCM MODE

Tippen Sie [◀] oder [▶] neben PCM MODE an, um 2 CH oder 3 CH auszuwählen.

2 CH: 2-Kanal-Ausgabe (L/R)

3 CH: 3-Kanal-Ausgabe (L/R/CENTER)

- Diese Einstellung ist nicht wirksam, wenn der Lautsprecher, wie im Abschnitt „Lautsprechereinstellungen“ (Seite 45) erläutert, auf CENTER OFF gesetzt wurde.

Navigationssystem (Option)

Umschalten des Navigationsbildschirms (Option)

Wenn ein gesondert erhältliches Navigationssystem von Alpine am IVA-D105R angeschlossen ist, können Sie an diesem Gerät den Navigationsbildschirm anzeigen lassen.

1 Drücken Sie **SOURCE/⏻**.

Der Quellenbildschirm erscheint auf dem Display.

2 Tippen Sie **[NAV.]** an.

Der Navigationsbildschirm wird angezeigt.

Die Bedienung kann über die mitgelieferte Fernbedienung für das Navigationssystem erfolgen.

Erläuterungen zu den Navigationsfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Navigationssystem.

- Wenn Sie den Navigations-Wahlmodus im Abschnitt „Funktion der VISUAL-Taste“ (Seite 39) wählen, wird der Navigationsmodus direkt aktiviert.
- Verwenden Sie die Funktion „Funktion der VISUAL-Taste“ (Seite 39), um „Nav.“ auszuwählen. Mit der Taste VISUAL wird der Navigationsmodus direkt aktiviert.
- Bei eingeschaltetem Navigationssystem unterbrechen dessen Navigationshinweise (Stimme und/oder Anzeige) die Wiedergabe der aktuell eingestellten Quelle.

Portables Navigationssystem (Option)

Ein gesondert erhältliches portables Navigationssystem von Alpine kann von diesem Gerät aus gesteuert werden. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des separat erhältlichen Navigationssystems.

Navigationssystem mit Halterung (BLACKBIRD-Serie)

Informationen zum anschließbaren tragbaren Navigationssystem erhalten Sie von Ihrem Alpine-Händler.

1 Wählen Sie **EXTPLYR** in „AUX-Einstellungen“ (Seite 38).

2 Befestigen Sie das Navigationssystem an der optionalen Halterung.

Die Verbindung mit dem Navigationssystem wird durch Ausführung der Schritte 1 und 2 erkannt.

3 Drücken Sie **SOURCE/⏻**.

Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

4 Tippen Sie **[NAV.]** an.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des separat erhältlichen Navigationssystems.

Zusätzliche Geräte (Option)

Bedienung zusätzlicher Geräte (Option)

Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie zusätzliche Geräte bedienen, die an den AUX-Buchsen des IVA-D105R angeschlossen sind.



⚠️ WARNUNG

Das Betrachten von Fernsehsendungen/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich. Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf den vorschriftsmäßigen Einbau des IVA-D105R, sodass der Fahrer das Fernseh-/Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn der IVA-D105R nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das Fernseh-/Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

- Wenn Sie versuchen, das zusätzliche Gerät während der Fahrt einzuschalten, wird die Warnmeldung **PICTURE OFF FOR YOUR SAFETY** (keine Bildwiedergabe aus Sicherheitsgründen) angezeigt.

1 Drücken Sie **SOURCE/⏻**, wenn das Fahrzeug steht. Der Quellenbildschirm erscheint auf dem Display.

2 Tippen Sie **[AUX]*** an.

Der Bildschirm für externe Eingangsquellen wird angezeigt.

- * Der Name, der den Anweisungen unter „AUX-Einstellungen“ auf Seite 38 gemäß gewählt wurde, wird angezeigt.
- Falls der AUX-Eingang nicht im Hauptmenü gelistet ist, setzen Sie die Option **AUX IN** auf **ON**, wie unter „AUX-Einstellungen“ (Seite 38) beschrieben.
- Durch Antippen von **[WIDE]** können Sie den Anzeigemodus ändern. Anweisungen finden Sie unter „Umschalten zwischen Displaymodi“ auf Seite 28.
- Wenn das **KCA-410C** angeschlossen ist, kann der AUX-Eingang des **KCA-410C** nur im **INTERRUPT MODE** (Unterbrechungsmodus) verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des **KCA-410C**.

Bedienung des TUE-T200DVB (Option)

TUE-T200DVB-Betrieb (Option)

Möglich, wenn der optionale TUE-T200DVB angeschlossen ist. Wenn DVB-T in „AUX-Einstellungen“ (Seite 38) ausgewählt ist, wird die Quelle im SOURCE-Auswahlbildschirm angezeigt.

- 1 Drücken Sie **SOURCE/⏻**, wenn das Fahrzeug steht. Der Quellenbildschirm erscheint auf dem Display.
- 2 Tippen Sie **[DVB-T]** an. Der DVB-T-Bildschirm erscheint.
- 3 Führen Sie die gewünschte Bedienung aus.

Kanalnummer aufwärts/abwärts oder Lieblingskanalnummer aufwärts/abwärts

- 1 Tippen Sie **[TUNE]** an, um Kanal- oder Lieblingskanal-Weiterschaltung zu wählen. Tippen Sie **[◀ CH]** oder **[CH ▶]** an, um aufwärts/abwärts durch die Kanalnummern zu schalten. Tippen Sie **[◀ FAV]** oder **[FAV ▶]** an, um aufwärts/abwärts durch die Lieblingskanalnummern zu schalten.

Aufrufen des Hauptmenüs

- 1 Tippen Sie **[MENU]** an, um das Hauptmenü aufzurufen.

Aufrufen des Menümodus

- 1 Tippen Sie **[MENU CONT]** an, um den Menümodus aufzurufen.

Wechseln der Signalquelle

- 1 Tippen Sie **[BAND]** an. Bei jeder Berührung wird zur nächsten Quelle weitergeschaltet.

Aufrufen der elektronischen Programmzeitschrift (EPG)

- 1 Tippen Sie **[EPG]** an, um die elektronische Programmzeitschrift aufzurufen.

Suchlaufmodus

- 1 Tippen Sie **[PAGE1/2]** an. Die Funktionsführung erscheint.
- 2 Tippen Sie **[A.MEMO]** an, um die Suchlaufautomatik zu starten.

- Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des separat erhältlichen TUE-T200DVB.
- Wenn DVB-T in „AUX-Einstellungen“ (Seite 38) ausgewählt ist, wird die Quelle im REAR-Auswahlbildschirm angezeigt.

Wechsler (Option)

Bedienung eines CD-Wechslers (Option)

Sie können einen optionalen CD-Wechsler (6- oder 12-Discs) an den IVA-D105R anschließen, wenn dieser Ai-NET-kompatibel ist. Ein über den Ai-NET-Bus mit dem IVA-D105R verbundener CD-Wechsler kann vom IVA-D105 aus bedient werden.

Wenn Sie einen MP3-kompatiblen Wechsler anschließen, können Sie Discs mit MP3-Dateien (CD-ROM, CD-R und CD-RW) auf dem IVA-D105R-System abspielen.

Bei Verwendung des KCA-410C (Versatile Link Terminal) können mehrere Wechsler vom IVA-D105R gesteuert werden.

Wie Sie den jeweiligen CD-Wechsler auswählen, ist an späterer Stelle (auf Seite 53) beschrieben.

- 1 Drücken Sie **SOURCE/⏻**.

- 2 Tippen Sie **[CD CHG]** an.

Das Display wechselt zur CD-Wechsler-Anzeige.

- Der Quellenname auf dem Display wechselt von **CD CHG** zu **USB**, wenn „Einstellen des USB-Adapters auf ON/OFF“ (Seite 38) auf **ON** gestellt ist.

Wenn ein CD-Wechsler für 6 Discs angeschlossen ist;

- 1 Tippen Sie **[PAGE1/2]*** an. Die Anzeige der Funktionsführung erscheint.

- * Wenn ein MP3-kompatibler CD- oder DVD-Wechsler angeschlossen ist, tippen Sie wiederholt die Taste an, bis die CD/DVD-Nummer angezeigt wird.

- 2 Tippen Sie eine der Auswahlstasten **[D-1]** bis **[D-6]** an. Mit DISC 1 bis DISC 6 können Sie eine der ersten sechs Discs auswählen.

Wenn ein MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen ist;

- 1 Tippen Sie **[PAGE1/3]** zweimal, um die Belegung der Funktionsführung zu ändern.
- 2 Tippen Sie eine der Auswahlstasten **[D-1]** bis **[D-6]** an. Mit DISC 1 bis DISC 6 können Sie eine der ersten sechs Discs auswählen.

Wenn ein CD-Wechsler für 12 Discs angeschlossen ist;

Die Discs 1 bis 6 werden wie bei einem 6-Disc-Wechsler ausgewählt.

Zum Auswählen einer der Discs von 7 bis 12 tippen Sie **[PAGE1/3]** zweimal an.

Die Funktionsführung wechselt. Nun werden die Tasten **D-7** bis **D-12** zur Auswahl der Discs 7 bis 12 angezeigt.

- Nach Auswählen der gewünschten Disc entspricht die restliche Bedienung der eines CD-Spielers. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „CD/MP3/WMA“.
- Wenn ein MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen ist, kann das Gerät Discs abspielen, die sowohl Audiodaten als auch MP3-Daten enthalten.
- Ein DVD-Wechsler (optional) kann über den IVA-D105R wie ein CD-Wechsler bedient werden.

Wahl zwischen mehreren Wechslern (Option)

Bei Verwendung des KCA-410C (Versatile Link Terminal) können zwei Wechsler angeschlossen werden.

- 1 Im Wechsler-Modus können Sie durch Antippen von [CHG SEL] oder Drücken von BAND am Gerät den nächsten Wechsler wählen.**
- 2 Wie Sie den gewählten Wechsler bedienen, ist im Abschnitt „CD/MP3/WMA/AAC“ beschrieben.**

iPod® (Option)

Ein iPod® kann mithilfe des FULL SPEED™-Verbindungskabels (KCE-422i) von Alpine an den IVA-D105R angeschlossen werden. Wenn der iPod über das Kabel an den IVA-D105R angeschlossen wird, werden die Steuerelemente des iPod deaktiviert.

Für dieses Gerät geeignete iPods

Das Gerät kann zusammen mit einem iPod, iPod photo, iPod mini oder iPod nano ab der vierten Generation verwendet werden. Ein iPod Shuffle ist jedoch nicht geeignet.

- iPods mit Touch Wheel oder Scroll Wheel können ohne den Dock-Verbinder nicht an das Gerät angeschlossen werden.
- Die folgenden iPod-Versionen eignen sich nicht für dieses Gerät. Bei früheren Versionen kann eine einwandfreie Funktion nicht garantiert werden.

iPod der vierten Generation: Version 3.1.1

iPod der fünften Generation: Version 1.1.2

iPod photo: Version 1.2.1

iPod mini: Version 1.4.1

iPod nano: Version 1.2

- Die Softwareversionen vor dem „2006-06-28“ eignen sich nicht für dieses Gerät. Einzelheiten zur „Aktualisierung der iPod-Software“ finden Sie in der Bedienungsanleitung des iPod.

Wiedergabe

1 Drücken Sie **SOURCE/⏮**.

Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie **[iPod]** an.

Der iPod-Modus-Bildschirm erscheint.

3 Tippen Sie **[◀◀]** oder **[▶▶]** an, um den gewünschten Song zu wählen.

Rücksprung zum Anfang des spielenden Songs:

Tippen Sie **[◀◀]** an.

Schneller Rücklauf:

Halten Sie **[◀◀]** gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Songs:

Tippen Sie **[▶▶]** an.

Schneller Vorlauf:

Halten Sie **[▶▶]** gedrückt.

4 Zum Anhalten der Wiedergabe tippen Sie **[▶/||]** an.

Durch erneutes Antippen von **[▶/||]** wird die Wiedergabe fortgesetzt.

- Wenn beim Anschließen an das IVA-D105R bereits ein Song auf dem iPod wiedergegeben wird, wird die Wiedergabe nach dem Anschluss fortgesetzt.
- Wenn die mit iTunes erstellten Interpreten, Alben oder Songnamen zu viele Zeichen umfassen, werden die Songs nach dem Anschluss an den IVA-D105R möglicherweise nicht wiedergegeben. Wir empfehlen deshalb, die maximale Zeichenanzahl auf 250 zu beschränken. Die maximale Zeichenanzahl für das Hauptgerät beträgt 128 (128 Byte).
- Einige Zeichen werden möglicherweise nicht korrekt dargestellt.
- Wenn die Textinformationen nicht mit dem IVA-D105R angezeigt werden können, wird „NO SUPPORT“ angezeigt.

Suchen eines Songs

Das iPod kann Hunderte von Songs speichern. Wenn Sie diese Songs in Playlists ordnen, erleichtern Sie sich die Suche mit dem IVA-D105R.

Mit der individuellen Hierarchie des Suchmodus können Sie Ihre Suche wie in der unten stehenden Tabelle gezeigt eingrenzen.

Hierarchie 1	Hierarchie 2	Hierarchie 3	Hierarchie 4
Playlist	Song	—	—
Interpret*	Album*	Song	—
Album*	Song	—	—
Song	—	—	—
Genre*	Interpret*	Album*	Song
Komponist*	Album*	Song	—
Podcast	Episode	—	—

Zum Beispiel: Suchen nach Interpretennamen

Im folgenden Beispiel wird erklärt, wie die ARTIST-Suche funktioniert. Es kann für denselben Modus auch ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich allerdings die Hierarchie unterscheidet.

Suchen nach einem Interpretennamen

- Tippen Sie [] an.**
Der Suchmodus wird aktiviert, und der Suchlisten-Bildschirm erscheint.
- Tippen Sie [>>] bei ARTISTS an.**
Der ARTIST-Suchbildschirm erscheint.
- Wählen Sie den gewünschten Interpreten.**

So können Sie den Interpreten direkt wiedergeben

- Tippen Sie [] neben dem Interpretennamen an.
Alle Songs des gewählten Interpreten werden wiedergegeben.

So können Sie nach einem Album eines Interpreten suchen

- Tippen Sie [>>] des gewählten Interpreten an.
Der ALBUM-Suchbildschirm des gewählten Interpreten erscheint.
- Tippen Sie [] neben dem Namen des gewünschten Albums an.
Alle Songs des gewählten Albums werden wiedergegeben.

So können Sie in einem Album eines Interpreten nach einem Song suchen

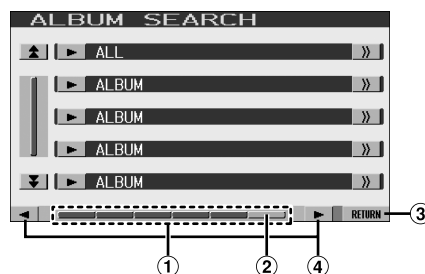
- Tippen Sie im Schritt 2 des Abschnitts „So können Sie nach einem Album eines Interpreten suchen“ [>>] am gewünschten Album an.
Der SONG-Suchbildschirm des gewählten Albums erscheint.
 - Tippen Sie [] neben dem Namen des gewünschten Songs an.
Der gewählte Song wird wiedergegeben.
- Durch Antippen von [] neben ALL werden alle Songs in der Liste wiedergegeben, wenn Sie sich in einer mit einem Sternchen gekennzeichneten Hierarchie befinden* (siehe obenstehende Tabelle).
 - Durch Antippen von [>>] neben ALL wird die Suchliste in der nächsten Hierarchie angezeigt.

- Im Suchmodus können Sie durch Antippen des Balkens für die Schnellsuche an eine zugewiesene Position springen. Hinweise zum Gebrauch finden Sie unter „Direktsuchfunktion“ (Seite 54).

Direktsuchfunktion

Die Direktsuchfunktion des Geräts kann zur effektiveren Suche nach einem Album, Song, usw. verwendet werden. In den Modi PLAYLIST/ARTIST/ALBUM/SONG/GENRE/COMPOSER/PODCAST können Sie jeden beliebigen Song in kurzer Zeit finden.

Beispiel des ALBUM-Suchbildschirms



- Direktsuche-Balken
- Aktivpunkt: Die aktuelle Suchposition wird angezeigt.
- Rückkehr zum vorherigen Bildschirm.
- Durch Antippen von [] oder [] wird der Aktivpunkt um je 1/6 verschoben. Durch Gedrückthalten von [] oder [] wird der Aktivpunkt kontinuierlich verschoben.

- Im Suchmodus können Sie jeden Punkt auf dem Direktsuche-Balken antippen, um die verschiedenen Objekte anzuzeigen, oder durch Verschieben nach links oder rechts durch die Objekte blättern. Die Suchlistenanzeige verändert sich auch je nach der ausgewählten Songposition.

<Beispiel für eine SONG-Suche>

Wenn auf Ihrem iPod 100 Songs gespeichert sind, werden alle Songs im Direktsuche-Balken angezeigt. Wenn der gesuchte Song sich ungefähr an 50. Stelle in Ihrer Bibliothek befindet, tippen Sie in die Mitte des Direktsuche-Balkens, um zum gesuchten Song zu gelangen.

Auswählen von Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Podcast

Sie können mühelos zwischen Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Podcast wechseln.

Wenn Sie beispielsweise einen Song aus dem ausgewählten Album hören, kann das Album gewechselt werden.

- Tippen Sie [▼] oder [▲] an, um die gewünschte Kategorie (Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Podcast) auszuwählen.

- Wenn der Suchauswahlmodus nicht aktiviert ist, ist die SONG-Suche nicht möglich.
- Während der Zufallswiedergabe (M.I.X.) ist diese Option nicht verfügbar.
- Wenn nicht nach Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist gesucht wird, ist die Bedienung nicht möglich.

Zufallswiedergabe mit der Shuffle-Funktion (M.I.X.)

Bei Verwendung der Zufallswiedergabe-Funktion des iPod erscheint M.I.X. am IVA-D105R.

Zufallswiedergabe – Alle:

Es werden alle Songs auf dem iPod in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Jeder Song wird erst dann ein weiteres Mal wiedergegeben, wenn alle Songs abgespielt wurden.

Album-Zufallswiedergabe:

Bei der Album-Zufallswiedergabe werden alle Songs in der richtigen Reihenfolge wiedergegeben. Danach wird nach dem Zufallsprinzip ein neues Album zur Wiedergabe ausgewählt. Es werden alle Songs dieses Albums in ihrer Reihenfolge wiedergegeben, usw. Jedes Album wird nur einmal abgespielt.

Song-Zufallswiedergabe:

Bei der Song-Zufallswiedergabe werden bestimmte ausgewählte Songs in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Jeder Song wird erst dann ein weiteres Mal wiedergegeben, wenn alle Songs abgespielt wurden.

1 Tippen Sie [ALL] an.

Die Songs werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

M.I.X. SONGS ↔ (aus)
(Zufallswiedergabe
– Alle)

Tippen Sie erst [PAGE1/2] und anschließend [] an.

→ M.I.X. ALBUMS	→ M.I.X. SONGS	→ Aus
(Album- Zufallswiedergabe)	(Song- Zufallswiedergabe)	

2 Zum Ausschalten der M.I.X.-Wiedergabe tippen Sie [ALL] oder [] an.

- Einzelheiten zum Suchmodus finden Sie unter „Suchen eines Songs“ (Seite 54).
- Wenn ein Song im Album-Suchmodus gewählt wurde, bevor in den Zufallsbetrieb (M.I.X.) umgeschaltet wurde, werden die Songs nicht in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben, selbst wenn auf Album-Zufallswiedergabe geschaltet wird.

Wiederholbetrieb

Beim iPod steht nur Repeat One (Wiederholung eines Songs) zur Verfügung.

Repeat One: Ein einzelner Song wird wiederholt wiedergegeben.

1 Tippen Sie [PAGE1/2] an.

Die Funktionsführung wird angezeigt.

2 Tippen Sie [] an.

Die Datei wird wiederholt wiedergegeben.

RPT	↔	Aus
(Wiederholung eines Songs)		(Die wiedergegebene Liste wird wiederholt)

3 Zum Abschalten des Wiederholbetriebs tippen Sie [] an.

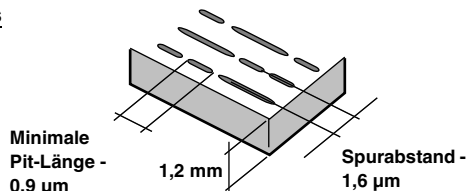
- Während der wiederholten Wiedergabe können durch Antippen von [] oder [] keine anderen Songs gewählt werden.

Information

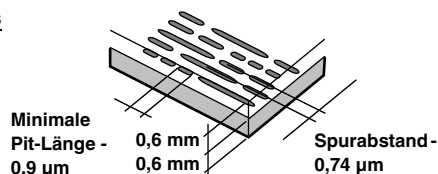
Über DVDs

Musik-CDs und -DVDs haben Spuren auf denen die digitalen Daten aufgenommen werden. Die Daten werden auf diesen Spuren als mikroskopisch kleine Pits (Vertiefungen) aufgezeichnet und zur Wiedergabe der Disc mit einem Laserstrahl abgetastet. Die Aufzeichnungsdichte der DVDs ist doppelt so hoch als die der CDs, so dass auf DVDs mehr Daten auf kleinerem Raum aufgezeichnet werden können.

CDs



DVDs



Auf einer 12-cm-Disc kann ein Spielfilm oder etwa 4 Stunden Musik gespeichert werden.

Zudem bieten DVDs durch die horizontale Auflösung von über 500 Zeilen (im Vergleich zu einem VHS-Band mit weniger als 300 Zeilen) eine scharfe Bildqualität mit strahlenden Farben.

Daneben bieten DVDs eine Reihe von Funktionen

Mehrfachvertonung* (Seite 25)

Filme können Ton mit bis zu 8 Sprachen enthalten. Die gewünschte Sprache kann am Gerät gewählt werden.

Untertitelfunktion* (Seite 25)

Filme können Untertitel aus bis zu 32 Sprachen enthalten. Die gewünschte Untertitelsprache kann am Gerät gewählt werden.

Unterschiedliche Aufnahmewinkel* (Seite 25)

Wenn eine DVD Filmszenen aus mehreren Winkeln enthält, können diese am Gerät gewählt werden.

Unterschiedliche Filmabläufe*

Bei dieser Funktion enthält die DVD verschiedene Filmabläufe zu einem einzelnen Film. Sie können unterschiedliche Filmabläufe wählen und sich damit unterschiedliche Versionen des gleichen Filmes ansehen.

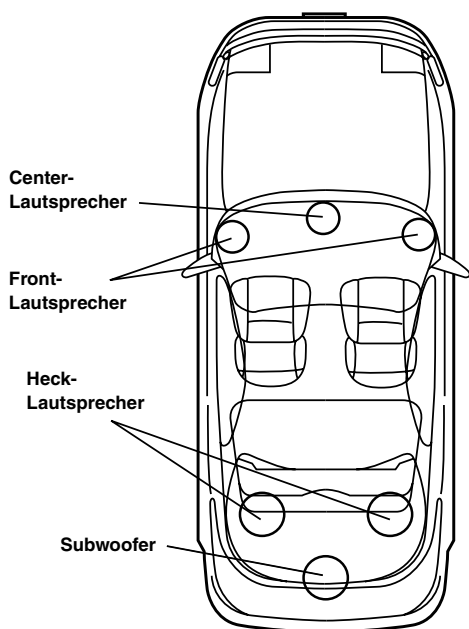
Die Bedienung ist von Disc zu Disc unterschiedlich. Auswahlbildschirme zur Wahl des Filmablaufes inklusive Anweisungen erscheinen während des Films. Folgen Sie einfach den Anweisungen.

* Die Funktionen: Audio-Sprachen, Untertitel-Sprachen, Aufnahmewinkel etc. unterscheiden sich von Disc zu Disc. Für Einzelheiten sehen Sie die Anweisungen zu der betreffenden Disc.

Glossar

Dolby Digital

Dolby Digital ist eine digitale Audio-Kompressionstechnologie, die von Dolby Laboratories entwickelt wurde. Diese Technologie ist nicht nur kompatibel mit Mono (1-Kanal) sondern auch mit dem 5,1-Kanal-Surround-Sound. Die Signale der einzelnen Kanäle sind gänzlich unabhängig voneinander, so dass große Audio-Datenmengen in effizienter Weise auf der Disc aufgezeichnet werden können und da die Aufzeichnung digital erfolgt, gibt es nur einen geringfügigen Verlust an Soundqualität.



Lautsprecheranordnung für den Dolby-Digital- oder DTS-Sound

DTS

Hierbei handelt es sich um ein digitales Heim-Tonformat des DTS-Sound-Systems. Dieses System ist ein hochqualitatives Tonsystem, das von der DTS, Inc. für Kinos entwickelt wurde. DTS hat sechs voneinander unabhängige Tonkanäle. Die Filmtheater-Wiedergabequalität wird bei der Anwendung zu Hause oder bei anderen Einrichtungen voll realisiert. DTS ist die Abkürzung für Digital Theater System.

** Damit Sie den DTS-Surround-Sound genießen können, ist ein separat erhältlicher digitaler DTS-Audio-Prozessor (PXA-H700, etc.) erforderlich. Die DVD-Video-Software muss auch eine DTS Tonspur aufweisen.*

Der IVA-D105R ist mit einem eingebauten DTS-2-Kanal-Audiodecoder ausgestattet. Darüber hinaus verfügt es auch über analoge Audioausgänge.

Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II spielt 2-Kanal-Quellen in 5 Kanälen über den gesamten Frequenzbereich ab.

Dies wird durch einen weiterentwickelten, Matrix-Surrounddecoder für hohe Soundqualität erreicht, der die räumlichen Eigenschaften der Originalaufnahme herauszieht, ohne dass irgendwelche Töne hinzugefügt werden oder die Tonquelle geändert wird.

** Um in den Genuss des Dolby Pro Logic II-Surround-Klages zu kommen, ist der separat als Zubehör erhältlicher digitaler Audio-Prozessor (PXA-H700, etc.) erforderlich.*

Lineares PCM-Audioformat (LPCM)

LPCM ist das auf Musik-CDs verwendete Aufnahmeformat. Im Vergleich zu Musik-CDs, die mit 44,1 kHz/16 Bit aufgezeichnet sind, werden DVDs mit 48 kHz/16 Bit bis 96 kHz/24 Bit aufgezeichnet und erzielen damit eine höhere Tonqualität als Musik-CDs.

Altersfreigabestufe (Kindersicherung)

Diese ist eine Funktion von DVDs, die das Betrachten von Filmen auf die durch Landesgesetze festgelegten Altersgruppen beschränkt. Die Art und Weise, wie die Aufführung eingeschränkt wird, unterscheidet sich von DVD zu DVD. Manchmal kann eine DVD überhaupt nicht abgespielt werden; manchmal werden Szenen übersprungen oder auch durch andere Szenen ersetzt.

Liste der Sprachencodes

(Einzelheiten finden Sie auf Seite 31.)

Abkürzung	Code	Sprache	Abkürzung	Code	Sprache	Abkürzung	Code	Sprache
AA	6565	Afar	IE	7369	Interlingue	RN	8278	Kirundi
AB	6566	Abkhazian	IK	7375	Inupiak	RO	8279	Romanian
AF	6570	Afrikaans	IN	7378	Indonesian	RU	8285	Russian
AM	6577	Amharic	IS	7383	Icelandic	RW	8287	Kinyarwanda
AR	6582	Arabic	IT	7384	Italian	SA	8365	Sanskrit
AS	6583	Assamese	IW	7387	Hebrew	SD	8368	Sindhi
AY	6589	Aymara	JA	7465	Japanese	SG	8371	Sangho
AZ	6590	Azerbaijani	JI	7473	Yiddish	SH	8372	Serbo-Croatian
BA	6665	Bashkir	JW	7487	Javanese	SI	8373	Singhalese
BE	6669	Byelorussian	KA	7565	Georgian	SK	8375	Slovak
BG	6671	Bulgarian	KK	7575	Kazakh	SL	8376	Slovenian
BH	6672	Bihari	KL	7576	Greenlandic	SM	8377	Samoan
BI	6673	Bislama	KM	7577	Cambodian	SN	8378	Shona
BN	6678	Bengali, Bangla	KN	7578	Kannada	SO	8379	Somali
BO	6679	Tibetan	KO	7579	Korean	SQ	8381	Albanian
BR	6682	Breton	KS	7583	Kashmiri	SR	8382	Serbian
CA	6765	Catalan	KU	7585	Kurdish	SS	8383	Siswati
CO	6779	Corsican	KY	7589	Kirghiz	ST	8384	Sesotho
CS	6783	Czech	LA	7665	Latin	SU	8385	Sundanese
CY	6789	Welsh	LN	7678	Lingala	SV	8386	Swedish
DA	6865	Danish	LO	7679	Laothian	SW	8387	Swahili
DE	6869	German	LT	7684	Lithuanian	TA	8465	Tamil
DZ	6890	Bhutani	LV	7686	Latvian, Lettish	TE	8469	Telugu
EL	6976	Greek	MG	7771	Malagasy	TG	8471	Tajik
EN	6978	English	MI	7773	Maori	TH	8472	Thai
EO	6979	Esperanto	MK	7775	Macedonian	TI	8473	Tigrinya
ES	6983	Spanish	ML	7776	Malayalam	TK	8475	Turkmen
ET	6984	Estonian	MN	7778	Mongolian	TL	8476	Tagalog
EU	6985	Basque	MO	7779	Moldavian	TN	8478	Setswana
FA	7065	Persian	MR	7782	Marathi	TO	8479	Tonga
FI	7073	Finnish	MS	7783	Malay	TR	8482	Turkish
FJ	7074	Fiji	MT	7784	Maltese	TS	8483	Tsonga
FO	7079	Faroese	MY	7789	Burmese	TT	8484	Tatar
FR	7082	French	NA	7865	Nauru	TW	8487	Twi
FY	7089	Frisian	NE	7869	Nepali	UK	8575	Ukrainian
GA	7165	Irish	NL	7876	Dutch	UR	8582	Urdu
GD	7168	Scots Gaelic	NO	7879	Norwegian	UZ	8590	Uzbek
GL	7176	Galician	OC	7967	Occitan	VI	8673	Vietnamese
GN	7178	Guarani	OM	7977	(Afan) Oromo	VO	8679	Volapuk
GU	7185	Gujarati	OR	7982	Oriya	WO	8779	Wolof
HA	7265	Hausa	PA	8065	Punjabi	XH	8872	Xhosa
HI	7273	Hindi	PL	8076	Polish	YO	8979	Yoruba
HR	7282	Croatian	PS	8083	Pashto, Pushto	ZH	9072	Chinese
HU	7285	Hungarian	PT	8084	Portuguese	ZU	9085	Zulu
HY	7289	Armenian	QU	8185	Quechua			
IA	7365	Interlingua	RM	8277	Rhaeto-Romance			

Liste der Ländercodes

(Einzelheiten finden Sie auf Seite 31.)

Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land
AD	6568	Andorra	DM	6877	Dominica	KI	7573	Kiribati
AE	6569	United Arab Emirates	DO	6879	Dominican Republic	KM	7577	Comoros
AF	6570	Afghanistan	DZ	6890	Algeria	KN	7578	Saint Kitts and Nevis
AG	6571	Antigua and Barbuda	EC	6967	Ecuador	KP	7580	Korea, Democratic People's Republic of
AI	6573	Anguilla	EE	6969	Estonia			
AL	6576	Albania	EG	6971	Egypt	KR	7582	Korea, Republic of
AM	6577	Armenia	EH	6972	Western Sahara	KW	7587	Kuwait
AN	6578	Netherlands Antilles	ER	6982	Eritrea	KY	7589	Cayman Islands
AO	6579	Angola	ES	6983	Spain	KZ	7590	Kazakstan
AQ	6581	Antarctica	ET	6984	Ethiopia	LA	7665	Lao People's Democratic Republic
AR	6582	Argentina	FI	7073	Finland			
AS	6583	American Samoa	FJ	7074	Fiji	LB	7666	Lebanon
AT	6584	Austria	FK	7075	Falkland Islands	LC	7667	Saint Lucia
AU	6585	Australia	FM	7077	Micronesia, Federated States of	LI	7673	Liechtenstein
AW	6587	Aruba	FO	7079	Faroe Islands	LK	7675	Sri Lanka
AZ	6590	Azerbaijan	FR	7082	France	LR	7682	Liberia
BA	6665	Bosnia and Herzegovina	GA	7165	Gabon	LS	7683	Lesotho
BB	6666	Barbados	GB	7166	United Kingdom	LT	7684	Lithuania
BD	6668	Bangladesh	GD	7168	Grenada	LU	7685	Luxembourg
BE	6669	Belgium	GE	7169	Georgia	LV	7686	Latvia
BF	6670	Burkina Faso	GF	7170	French Guiana	LY	7689	Libyan Arab Jamahiriya
BG	6671	Bulgaria	GH	7172	Ghana	MA	7765	Morocco
BH	6672	Bahrain	GI	7173	Gibraltar	MC	7767	Monaco
BI	6673	Burundi	GL	7176	Greenland	MD	7768	Moldova, Republic of
BJ	6674	Benin	GM	7177	Gambia	MG	7771	Madagascar
BM	6677	Bermuda	GN	7178	Guinea	MH	7772	Marshall Islands
BN	6678	Brunei Darussalam	GP	7180	Guadeloupe	MK	7775	Macedonia, The former Yugoslav Republic of
BO	6679	Bolivia	GQ	7181	Equatorial Guinea			
BR	6682	Brazil	GR	7182	Greece	ML	7776	Mali
BS	6683	Bahamas	GS	7183	South Georgia and the South Sandwich Islands	MM	7777	Myanmar
BT	6684	Bhutan				MN	7778	Mongolia
BV	6686	Bouvet Island	GT	7184	Guatemala	MO	7779	Macau
BW	6687	Botswana	GU	7185	Guam	MP	7780	Northern Mariana Islands
BY	6689	Belarus	GW	7187	Guinea-Bissau	MQ	7781	Martinique
BZ	6690	Belize	GY	7189	Guyana	MR	7782	Mauritania
CA	6765	Canada	HK	7275	Hong Kong	MS	7783	Montserrat
CC	6767	Cocos (Keeling) Islands	HM	7277	Heard Island and McDonald Islands	MT	7784	Malta
CD	6768	Congo, the Democratic Republic of the				MU	7785	Mauritius
CF	6770	Central African Republic	HN	7278	Honduras	MV	7786	Maldives
CG	6771	Congo	HR	7282	Croatia	MW	7787	Malawi
CH	6772	Switzerland	HT	7284	Haiti	MX	7788	Mexico
CI	6773	Cote d'Ivoire	HU	7285	Hungary	MY	7789	Malaysia
CK	6775	Cook Islands	ID	7368	Indonesia	MZ	7790	Mozambique
CL	6776	Chile	IE	7369	Ireland	NA	7865	Namibia
CM	6777	Cameroon	IL	7376	Israel	NC	7867	New Caledonia
CN	6778	China	IN	7378	India	NE	7869	Niger
CO	6779	Colombia	IO	7379	British Indian Ocean Territory	NF	7870	Norfolk Island
CR	6782	Costa Rica	IQ	7381	Iraq	NG	7871	Nigeria
CU	6785	Cuba	IR	7382	Iran, Islamic Republic of	NI	7873	Nicaragua
CV	6786	Cape Verde	IS	7383	Iceland	NL	7876	Netherlands
CX	6788	Christmas Island	IT	7384	Italy	NO	7879	Norway
CY	6789	Cyprus	JM	7477	Jamaica	NP	7880	Nepal
CZ	6790	Czech Republic	JO	7479	Jordan	NR	7882	Nauru
DE	6869	Germany	JP	7480	Japan	NU	7885	Niue
DJ	6874	Djibouti	KE	7569	Kenya	NZ	7890	New Zealand
DK	6875	Denmark	KG	7571	Kyrgyzstan	OM	7977	Oman
			KH	7572	Cambodia	PA	8065	Panama

Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land
PE	8069	Peru	SJ	8374	Svalbard and Jan Mayen	TW	8487	Taiwan, Province of China
PF	8070	French Polynesia	SK	8375	Slovakia	TZ	8490	Tanzania, United Republic of
PG	8071	Papua New Guinea	SL	8376	Sierra Leone	UA	8565	Ukraine
PH	8072	Philippines	SM	8377	San Marino	UG	8571	Uganda
PK	8075	Pakistan	SN	8378	Senegal	UM	8577	United States Minor Outlying Islands
PL	8076	Poland	SO	8379	Somalia	US	8583	United States
PM	8077	Saint Pierre and Miquelon	SR	8382	Suriname	UY	8589	Uruguay
PN	8078	Pitcairn	ST	8384	Sao Tome and Principe	UZ	8590	Uzbekistan
PR	8082	Puerto Rico	SV	8386	El Salvador	VA	8665	Holy See (Vatican City State)
PT	8084	Portugal	SY	8389	Syrian Arab Republic	VC	8667	Saint Vincent and the Grenadines
PW	8087	Palau	SZ	8390	Swaziland	VE	8669	Venezuela
PY	8089	Paraguay	TC	8467	Turks and Caicos Islands	VG	8671	Virgin Island, British
QA	8165	Qatar	TD	8468	Chad	VI	8673	Virgin Islands, U.S
RE	8269	Reunion	TF	8470	French Southern Territories	VN	8678	Viet Nam
RO	8279	Romania	TG	8471	Togo	VU	8685	Vanuatu
RU	8285	Russian Federation	TH	8472	Thailand	WF	8770	Wallis and Futuna
RW	8287	Rwanda	TJ	8474	Tajikistan	WS	8783	Samoa
SA	8365	Saudi Arabia	TK	8475	Tokelau	YE	8969	Yemen
SB	8366	Solomon Islands	TM	8477	Turkmenistan	YT	8984	Mayotte
SC	8367	Seychelles	TN	8478	Tunisia	YU	8985	Yugoslavia
SD	8368	Sudan	TO	8479	Tonga	ZA	9065	South Africa
SE	8369	Sweden	TP	8480	East Timor	ZM	9077	Zambia
SG	8371	Singapore	TR	8482	Turkey	ZW	9087	Zimbabwe
SH	8372	Saint Helena	TT	8484	Trinidad and Tobago			
SI	8373	Slovenia	TV	8486	Tuvalu			

Im Problemfall

Sollte beim Betrieb ein Problem auftreten, schalten Sie das Gerät zunächst einmal aus und dann wieder ein. Falls das Problem hierdurch nicht beseitigt wird, gehen Sie die Punkte in der folgenden Prüfliste durch. Diese Übersicht hilft Ihnen bei der Identifizierung und Beseitigung von Problemen mit diesem Gerät. Prüfen Sie zusätzlich auch die anderen Anlagengeräte auf korrekten Anschluss. Wenn das Problem sich nicht beseitigen lässt, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

Allgemeines

Gerät reagiert nicht; keine Anzeige.

- Zündung ausgeschaltet.
 - Wenn das Gerät gemäß den Einbau- und Anschlussinweisen angeschlossen ist, wird es bei ausgeschalteter Zündung nicht mit Strom versorgt.
- Bordnetz-Anschlussfehler.
 - Den Anschluss des Bordnetz-Zuleitungskabels kontrollieren.
- Sicherung durchgebrannt.
 - Die Sicherung am Batterie-Zuleitungskabel des Geräts prüfen; ggf. durch eine neue Sicherung mit identischen Kennwerten ersetzen.
- Fehlfunktion des internen Mikroprozessors durch elektrische Störungen o. dgl.
 - RESET-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem anderem spitzen Gegenstand hineindrücken.
- Der Blackout-Modus ist aktiviert.
 - Deaktivieren Sie den Blackout-Modus.

Kein oder unnatürlicher Ton.

- Falsche Lautstärke-/Balance-/Überblendeinstellung.
 - Einstellung korrigieren.
- Falsche Anschlüsse oder Wackelkontakt.
 - Verbindungen prüfen und alles fest anschließen.

Keine Bildschirmanzeige.

- Helligkeit auf Minimum eingestellt.
 - Helligkeit höher einstellen.
- Zu tiefe Temperatur in der Fahrgastzelle.
 - Temperatur im Fahrzeug auf Betriebstemperatur bringen.
- Wackelkontakt in der Verbindung mit DVD- oder CD-Player oder Navigationssystem.
 - Verbindungen prüfen und alles fest anschließen.

Monitorbild wackelt.

- Zu hohe Temperatur in der Fahrgastzelle.
 - Temperatur im Fahrzeug auf Betriebstemperatur senken.

Unscharfes oder verraushtes Bild.

- Leuchtmittel erschöpft.
 - Leuchtschirm durch neuen ersetzen lassen.

Navigationssystem arbeitet nicht.

- Falscher Anschluss Navigationssystems.
 - Verbindungen zum Navigationssystem prüfen und alles fest anschließen.

Unscharfes Bild.

- Die Leuchtstoffröhre ist verbraucht.
 - Leuchtstoffröhre durch neue ersetzen lassen*.

* Der Austausch der Leuchtstoffröhre erfolgt auch während des Garantiezeitraums nicht unentgeltlich, da die Leuchtstoffröhre zu den Verbrauchsmaterialien gehört.

Radio

Kein Empfang.

- Antenne nicht oder schlecht angeschlossen.
 - Prüfen, ob die Antenne richtig angeschlossen ist; ggf. Antenne oder Antennenkabel auswechseln.

Suchlaufabstimmung arbeitet nicht.

- Schlechte Empfangslage.
 - Tuner auf DX-Abstimmung (Nah- und Fernsenderempfang) stellen.
- Wenn es sich nicht um ein bekanntes „Empfangsloch“ handelt, liegt die Antenne möglicherweise nicht an Masse oder ist nicht richtig angeschlossen.
 - Die Antennenanschlüsse prüfen. Die Antenne muss an der Einbaustelle an Masse liegen.
- Falsche Antennenlänge (zu kurz).
 - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.

Starkes Empfangsrauschen.

- Falsche Antennenlänge (zu kurz).
 - Die Antenne ganz ausfahren. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.
- Antenne liegt nicht an Masse.
 - Sicherstellen, dass die Antenne an der Einbaustelle an Masse liegt.
- Sender zu schwach und verrauscht.
 - Sollte keine Abhilfe möglich sein, einen anderen Sender einstellen.

CD/MP3/WMA/AAC/DVD/Video-CD

Tonaussetzer oder -schwankungen.

- Kondensation im Disc-Laufwerk.
 - Warten Sie etwa 1 Stunde, bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

Disc kann nicht eingelegt werden.

- Es war bereits eine Disc eingelegt.
 - Die Disc auswerfen und entfernen.
- Die Disc wurde nicht richtig eingelegt.
 - Legen Sie Discs den im Abschnitt über die Bedienung des Players (CD/MP3/WMA/AAC, DVD/Video-CD-Player) gegebenen Anweisungen gemäß ein.

Schneller Vorlauf oder Rücklauf nicht möglich.

- Die Disc ist beschädigt.
 - Die Disc auswerfen und aussondern. Die Verwendung einer schadhafte Disc kann das Laufwerk beschädigen.

Tonaussetzer durch Erschütterungen.

- Das Gerät wurde nicht ordnungsgemäß eingebaut.
 - Das Gerät vorschriftsmäßig einbauen.
- Starke Verschmutzung der Disc.
 - Die Disc säubern.
- Kratzer auf der Disc.
 - Eine andere Disc verwenden.
- Schmutz auf der Lasereinheit.
 - Keine handelsübliche Reinigungdisc verwenden! Wenden Sie sich an Ihren ALPINE-Händler.


Tonaussetzer (auch ohne Erschütterungen).

- Schmutz oder Kratzer auf der Disc.
 - Die Disc säubern. Schadhafte Discs müssen durch neue ersetzt werden.

CD-R/CD-RW-Wiedergabe nicht möglich.

- Beendigungssession (Fertigstellung) wurde nicht durchgeführt.
 - Fertigstellung durchführen und erneut versuchen.

Fehleranzeigen

- Mechanischer Fehler
 - Drücken Sie . Sobald die Fehleranzeige verschwindet, die Disc erneut einlegen. Sollte das Problem sich durch die obengenannten Lösungsvorschläge nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an Ihren ALPINE-Händler.

MP3/WMA/AAC-Wiedergabe nicht möglich.

- Schreibfehler. Unvollständige CD-Formatierung.
 - Prüfen, ob die CD in einem unterstützten Format beschrieben wurde. Siehe Abschnitt „Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC“ (Seiten 17 und 18). Beschreiben Sie CDs in einem von diesem Gerät unterstützten Format.

Gerät funktioniert nicht.

- Der Monitor ist nicht eingeschaltet.
 - Den Monitor einschalten.
- Kondensation.
 - Warten Sie etwa 1 Stunde, bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

Keine Bildwiedergabe.

- Der Monitor ist nicht auf die Wiedergabequelle eingestellt.
 - Den Monitor auf die Wiedergabequelle schalten.
- Das Handbremskabel des Monitors ist nicht angeschlossen.
 - Das Handbremskabel des Monitors vorschriftsmäßig anschließen und die Handbremse anziehen.
(Einzelheiten finden Sie in der Anleitung des Monitors.)

Wiedergabe startet nicht.

- Die Disc wurde falsch herum eingelegt.
 - Die Disc mit nach oben weisender Beschriftung einlegen.
- Schmutz auf der Disc.
 - Die Disc säubern.
- Es wurde eine Disc eingelegt, die das Gerät nicht abspielen kann.
 - Prüfen, ob die Disc sich für das Gerät eignet.
- Eine Parental Lock-Zugriffssperre zum Schutz vor nicht-jugendfreiem Material wurde eingerichtet.
 - Die Funktion deaktivieren oder die eingestellte Altersfreigabestufe ändern.

Unschärfe oder verrauschtes Bild.

- Schneller Vorlauf oder Rücklauf wird durchgeführt.
 - Bei diesen Funktionen treten leichte Bildstörungen auf, die jedoch normal sind.
- Schwache Fahrzeugbatterie.
 - Den Zustand und die Verkabelung der Batterie kontrollieren.
(Wenn die Batteriespannung bei Belastung bis unter 11 V fällt, können Betriebsstörungen des Geräts auftreten.)
- Die Leuchtstoffröhre des Monitors ist verbraucht.
 - Die Leuchtstoffröhre des Monitors durch eine neue ersetzen lassen.

Das Laufbild stoppt manchmal vorübergehend.

- Kratzer auf der Disc.
 - Durch eine Disc ohne Kratzer ersetzen.

Wiedergabe einer DRM-geschützten DivX®- Datei

Manche Vorgänge können nicht ausgeführt werden, wenn diese Meldung angezeigt wird.

„Authorization Error This player is not authorized to play this video.“

- Wenn eine unzulässige DRM-geschützte DivX®-Datei, die nicht mit dem Registrierungscode des Geräts übereinstimmt, wiedergegeben wird, wird 2 Sekunden lang die Meldung „Authorization Error This player is not authorized to play this video.“ (Aktivierungsfehler) angezeigt. Das bedeutet, dass die Datei nicht wiedergegeben werden kann. Nachdem die Meldung angezeigt wurde, wird die Wiedergabe automatisch am Anfang der nächsten Datei fortgesetzt.

„Rental Expired“

- Die DivX®-Datei enthält eine Mietdatei, die nur begrenzt oft angehört/angesehen werden kann. Wenn der Zähler auf 0 steht, wird die Meldung „Rental Expired“ (Mietdauer abgelaufen) 2 Sekunden lang angezeigt. Das bedeutet, dass die Datei nicht wiedergegeben werden kann. Nachdem die Meldung angezeigt wurde, wird die Wiedergabe automatisch am Anfang der nächsten Datei fortgesetzt.

„Rental countdown OK?“

- Wenn bei der Wiedergabe einer gemieteten Datei B.SKIP oder ENTER im Datei-Auswahlmenü gewählt wird, wird die Meldung „Rental countdown OK?“ (Mietzeitzähler OK?) angezeigt. Die Wiedergabe der gemieteten Datei wird unterbrochen (die zulässige Wiedergabeanzahl der Datei wird um 1 verringert). Die Wiedergabe der Datei wurde zu diesem Zeitpunkt angehalten (STOP). Um die Wiedergabe zu unterbrechen, tippen Sie [YES] an, oder [NO], um die Wiedergabe nicht zu unterbrechen.

„View DivX® VOD Rental

This rental has (verbleibende Anzahl) views left.

Do you want to use one of your (verbleibende Anzahl) views now?“


- Wenn noch eine bestimmte Anzahl an Wiedergaben verfügbar ist, wird diese Anzahl angezeigt. Um die Wiedergabe zu starten, tippen Sie [YES] an. Wenn die nächste Datei wiedergegeben werden soll, tippen Sie [NO] an.

Meldungen bei CD/MP3/WMA/AAC-Betrieb

HI-TEMP




- Schutzschaltung aktiviert (zu hohe Temperatur).
- Es kann nicht auf die eingelegte CD/DVD zugegriffen werden.
 - Die Anzeige verschwindet, sobald die Temperatur wieder normale Werte angenommen hat.
 - Das Gerät ausschalten, bis die Temperatur wieder normal ist.

NO DISC


- Keine Disc eingelegt.
 - Eine Disc einlegen.
- „NO DISC“ wird angezeigt, obwohl eine Disc eingelegt ist, und die Wiedergabe kann nicht gestartet werden.
 - Die Disc folgendermaßen entnehmen:
Drücken Sie  mindestens 3 Sekunden lang.

LOADING ERROR

EJECT ERROR

- Mechanischer Fehler.
 - 1)  drücken und die Disc auswerfen.
Sollte die Disc sich nicht auswerfen lassen, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.
 - 2) Sollte die Fehleranzeige nach Auswerfen der Disc weiterhin zu sehen sein,  noch einmal drücken.
Falls die Fehleranzeige auch nach mehrmaligem Betätigen von  weiterhin vorliegt, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

DISC ERROR

- Kratzer oder Schmutz auf der Disc/schlechte Aufnahme/nicht mit dem Gerät kompatible Disc.
 - Drücken Sie .
 - Eine andere Disc verwenden.

PROTECT


- Eine WMA-Datei mit Kopierschutz wurde wiedergegeben.
 - Es können nur Dateien ohne Kopierschutz wiedergegeben werden.

UNSUPPORTED

- Es wird eine Abtast-/Bitrate verwendet, die nicht vom Gerät unterstützt wird.
 - Verwenden Sie eine Abtast-/Bitrate, die von dem Gerät unterstützt wird.

Anzeigen bei DVD/Video-CD-Betrieb

NO DISC

- Keine Disc eingelegt.
 - Eine Disc einlegen.
- „NO DISC“ wird angezeigt, obwohl eine Disc eingelegt ist, und die Wiedergabe kann nicht gestartet werden.
 - Die Disc folgendermaßen entnehmen:
Drücken Sie  mindestens 3 Sekunden lang.






- Die Tasten am Gerät oder auf der Fernbedienung (optional) reagieren nicht.
 - Bei gewissen Discs bzw. Wiedergabemodi sind bestimmte Bedienungen nicht möglich. Es handelt sich nicht um eine Störung.

HI-TEMP


- Schutzschaltung aktiviert (zu hohe Temperatur).
 - Die Anzeige verschwindet, sobald die Temperatur wieder normale Werte angenommen hat.
 - Das Gerät ausschalten, bis die Temperatur wieder normal ist.

LOADING ERROR

EJECT ERROR

- Mechanischer Fehler.
 - 1)  drücken und die Disc auswerfen.
Sollte die Disc sich nicht auswerfen lassen, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.
 - 2) Sollte die Fehleranzeige nach Auswerfen der Disc weiterhin zu sehen sein,  noch einmal drücken.
Falls die Fehleranzeige auch nach mehrmaligem Betätigen von  weiterhin vorliegt, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

DISC ERROR

- Kratzer oder Schmutz auf der Disc/schlechte Aufnahme/nicht mit dem Gerät kompatible Disc.
 - Drücken Sie .
 - Eine andere Disc verwenden.

REGIONAL CODE VIOLATION

- Die Disc besitzt nicht den richtigen Ländercode.
 - Legen Sie eine Disc mit geeignetem Ländercode ein.
-

EJECT DISC BEFORE USING DVD-SETUP

- Es wurde versucht, bei im Gerät befindlicher Disc einen DVD-Setup-Vorgang auszuführen.
 - Die Disc vor dem Einstellen von DVD-Funktionen auswerfen.
-

UNSUPPORTED

(DivX® -modus)

- Es wird eine Abtast-/Bitrate verwendet, die nicht vom Gerät unterstützt wird.
 - Verwenden Sie eine Abtast-/Bitrate, die von dem Gerät unterstützt wird.
-

Anzeigen bei CD-Wechsler-Betrieb

HI-TEMP

- Schutzschaltung aktiviert (zu hohe Temperatur).
 - Die Anzeige verschwindet, sobald die Temperatur wieder normale Werte angenommen hat.
-

ERROR01

- Störung im CD-Wechsler.
 - Wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler. Die Magazin-Auswurfaste drücken und das Magazin herausziehen. Die Anzeige prüfen. Das Magazin wieder einsetzen. Wenn das Magazin nicht herausgezogen werden kann, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.
 - Magazin kann nicht ausgeworfen werden.
 - Die Magazin-Auswurfaste drücken. Wenn das Magazin nicht ausgeworfen wird, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.
-

ERROR02

- Disc verbleibt im Laufwerk des CD-Wechslers.
 - Die Auswurfaste drücken, um die Auswurffunktion zu aktivieren. Nach beendetem Auswurfvorgang zum Entladen der im Laufwerk verbliebenen CD ein leeres CD-Magazin in den Wechsler einsetzen.
-

NO MAGAZINE

- Kein Magazin im CD-Wechsler eingesetzt.
 - Ein Magazin einsetzen.
-

NO DISC

- Keine Disc im gewählten Fach (Disc-Nr.).
 - Eine andere Disc wählen.
-

Anzeigen für den iPod-Modus

NO iPod

- Es ist kein iPod angeschlossen.
 - Achten Sie darauf, dass das iPod richtig angeschlossen ist (siehe „Anschlüsse“).
 - Achten Sie darauf, dass das Kabel nicht zu stark geknickt ist.
-

NO SONG

- Das iPod enthält keine Songs.
 - Laden Sie Songs in den iPod und schließen Sie ihn an den IVA-D105R an.
-

ERROR01

- Kommunikationsfehler
 - Schalten Sie die Zündung einmal aus und dann wieder ein.
 - Schließen Sie den iPod erneut über das iPod-Kabel an das Gerät an, und überprüfen Sie das Display.
-

ERROR02

- Dieser Fehler wird hervorgerufen durch die Verwendung einer nicht mit dem Gerät kompatiblen iPod-Softwareversion.
 - Aktualisieren Sie die Software des iPod auf eine kompatible Version.
-

Technische Daten

MONITOR

Bildschirmgröße	6,5"
LCD-Typ (Flüssigkristallanzeige)	Transparentes TN LCD
Arbeitsprinzip	TFT-Aktivmatrix
Anzahl Bildelemente	280.800 (1.200 × 234)
Effektive Bildelemente	mindestens 99,99 %
Beleuchtung	Kaltkathoden-Leuchtstoffröhre

UKW-TUNER

Empfangsbereich	87,5 – 108,0 MHz
Mono-Empfindlichkeit	9,3 dBf (0,7 µV/75 Ohm)
Geräuschberuhigung, 50 dB	13,5 dBf (1,1 µV/75 Ohm)
Trennschärfe	80 dB
Störabstand	65 dB
Stereokanaltrennung	35 dB
Gleichwellenselektion	2,0 dB

MW-TUNER

Empfangsbereich	531 – 1.602 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	22,5 µV/27 dBf

LW-TUNER

Empfangsbereich	153 – 281 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	31,6 µV/30 dBf

CD/DVD-PLAYER

Frequenzgang	5 – 20.000 Hz
Gleichlaufschwankungen (% WRMS)	unterhalb messbarer Grenzen
Gesamtklirrgrad	0,008 % (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)
Signalnorm	NTSC/PAL
Horizontale Auflösung	mindestens 500 Zeilen
Video-Ausgangspegel	1 Vs-s (75 Ohm)
Video-Störabstand	DVD: 60 dB
Audio-Signal-Rauschabstand	mehr als 105 dB

ABTASTER

Wellenlänge	DVD: 666 nm CD: 785 nm
Laserleistung	CLASS II

ALLGEMEINES

Spannungsversorgung	14,4 V Gleichspannung (11 – 16 V zulässig)
Betriebstemperatur	0°C bis + 45°C
Max. Ausgangsleistung	50 W × 4
Ausgangsspannung	2.000 mV/10 k Ohm
Bass	- 14 dB/+20 dB bei 60 Hz
Treble	± 14 dB bei 10 kHz
Gewicht	2,6 kg

Audio-Ausgangspegel

Vorverstärkerausgang (Front, Heck):	2 V/10 k Ohm (max.)
Vorverstärkerausgang (Subwoofer, Center):	2 V/10 k Ohm (max.)
AUX OUT:	1,2 V/10k Ohm
Ai-NET:	850 mV

EINBAUABMESSUNGEN (Monitor)

Breite	178 mm
Höhe	50 mm
Tiefe	165 mm

- Aufgrund ständiger Produktverbesserungen bleiben Änderungen an technischen Daten und Design ohne Vorankündigung vorbehalten.
- Die LCD-Tafel (Flüssigkristallbildschirm) wird mit hochpräzisen Fertigungsverfahren hergestellt. Der Anteil der effektiven Bildpunkte beträgt mehr als 99,99%. Dies wiederum bedeutet, dass bis zu 0,01% der Bildpunkte unter Umständen dauerhaft aktiviert oder deaktiviert sind.

VORSICHT

**CLASS 1
LASER PRODUCT**

(Unterseite des Monitor-Players)

CAUTION-Laser radiation when open, DO NOT STARE INTO BEAM

(Unterseite des Monitor-Players)

VORSICHT- Laser-Strahlung in geöffnetem Gerät.
NICHT IN DEN LASERSTRAHL SCHAUEN!

Einbau und Anschlüsse

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise und die Seiten 4 bis 6 dieser Anleitung vor dem Installieren oder Anschließen des Geräts sorgfältig durch.

Warnung

AUF KORREKTE ANSCHLÜSSE ACHTEN.

Bei fehlerhaften Anschlüssen besteht Feuergefahr, und es kann zu Schäden am Gerät kommen.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

VOR DEM ANSCHLUSS DAS KABEL VOM MINUSPOL DER BATTERIE ABKLEMMEN.

Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Verletzungsgefahr durch einen Kurzschluss.

DAFÜR SORGEN, DASS SICH DIE KABEL NICHT IN GEGENSTÄNDEN IN DER NÄHE VERFANGEN.

Verlegen Sie die Kabel wie im Handbuch beschrieben, damit sie beim Fahren nicht hinderlich sind. Kabel, die sich im Lenkrad, im Schalthebel, im Bremspedal usw. verfangen, können zu äußerst gefährlichen Situationen führen.

ELEKTRISCHE KABEL NICHT SPLEISSEN.

Kabel dürfen nicht abisoliert werden, um andere Geräte mit Strom zu versorgen. Andernfalls wird die Strombelastbarkeit des Kabels überschritten, und es besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

BEIM BOHREN VON LÖCHERN LEITUNGEN UND KABEL NICHT BESCHÄDIGEN.

Wenn Sie beim Einbauen Löcher in das Fahrzeugchassis bohren, achten Sie unbedingt darauf, die Kraftstoffleitungen und andere Leitungen, den Benzintank und elektrische Kabel nicht zu berühren, zu beschädigen oder zu blockieren. Andernfalls besteht Feuergefahr.

BOLZEN UND MUTTERN DER BREMSANLAGE NICHT ALS MASSEPUNKTE VERWENDEN.

Verwenden Sie für Einbau oder Masseanschluss NIEMALS Bolzen oder Muttern der Brems- bzw. Lenkanlage oder eines anderen sicherheitsrelevanten Systems oder des Benzintanks. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder ein Feuer ausbricht.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE STIFTE UND SCHRAUBEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

DAS GERÄT NICHT AN EINER STELLE EINBAUEN, AN DER ES BEIM FAHREN HINDERLICH SEIN KÖNNTE, WEIL ES Z. B. DAS LENKRAD ODER DEN SCHALTHEBEL BLOCKIERT.

Andernfalls ist möglicherweise keine freie Sicht nach vorne gegeben, oder die Bewegungen des Fahrers sind so eingeschränkt, dass Unfallgefahr besteht.

WICHTIG!

Notieren Sie sich die Seriennummer des Geräts bitte an der unten angegebenen Stelle, und bewahren Sie die Notiz auf. Das Schild mit der Seriennummer befindet sich an der Unterseite des Geräts.

Vorsicht

VERKABELUNG UND EINBAU VON FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN.

Die Verkabelung und der Einbau dieses Geräts erfordern technisches Geschick und Erfahrung. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Verkabelung und Einbau dem Händler überlassen, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

NUR DAS VORGESCHRIEBENE ZUBEHÖR VERWENDEN UND DIESES SICHER EINBAUEN.

Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Zubehör. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise beschädigt, oder es lässt sich nicht sicher einbauen. Wenn sich Teile lösen, stellen diese eine Gefahrenquelle dar und es kann zu Betriebsstörungen kommen.

DIE KABEL SO VERLEGEN, DASS SIE NICHT GEKNICKT ODER DURCH SCHARFE KANTEN GEQUETSCHT WERDEN.

Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht in beweglichen Teilen wie den Sitzschienen verfängen oder an scharfen Kanten oder spitzen Ecken beschädigt werden können. So verhindern Sie eine Beschädigung der Kabel. Wenn Sie ein Kabel durch eine Bohrung in einer Metallplatte führen, schützen Sie die Kabelisolierung mit einer Gummitülle vor Beschädigung durch die Metallkanten der Bohrung.

DAS GERÄT NICHT AN STELLEN EINBAUEN, AN DENEN ES HOHER FEUCHTIGKEIT ODER STAUB AUSGESETZT IST.

Bauen Sie das Gerät so ein, dass es vor hoher Feuchtigkeit und Staub geschützt ist. Wenn Feuchtigkeit oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Betriebsstörungen kommen.

Vorsichtsmaßnahmen

- Klemmen Sie unbedingt das Kabel vom negativen (–) Pol der Batterie ab, bevor Sie den IVA-D105R einbauen. Dadurch vermeiden Sie die Gefahr einer Beschädigung des Geräts, falls es zu einem Kurzschluss kommt.
- Auf korrekten Anschluss der farbcodierten Kabel achten! Anschlussfehler können Betriebsstörungen des Geräts bzw. Fahrzeugs zur Folge haben.
- Beim Anschluss an das Kfz-Bordnetz vorsichtig vorgehen! Das Gerät nicht an Kabel anschließen, die anderen Fahrzeugsystemen vorbehalten sind (z. B. Bordcomputer u. dgl.). Beim Anschluss im Sicherungskasten darauf achten, dass die Sicherung des gewählten Stromkreises die für den IVA-D105R vorgeschriebene Amperezahl aufweist. Bei Nichtbeachtung dieses Punktes sind Folgeschäden am Gerät bzw. am Fahrzeug nicht ausgeschlossen. Im Zweifelsfall gibt Ihr ALPINE-Fachhändler gerne Auskunft.
- Der IVA-D105R wird über Cinch-Buchsen an andere Komponenten (z. B. Verstärker) angeschlossen. Zum Anschließen eines anderen Geräts werden unter Umständen Steckeradapter benötigt. Lassen Sie sich diesbezüglich von Ihrem Alpine-Händler beraten.
- Achten Sie darauf, die Lautsprecherkabel (–) an den Lautsprecheranschluss (–) anzuschließen. Verbinden Sie auf keinen Fall Lautsprecherkabel für den linken und den rechten Kanal miteinander oder mit der Fahrzeugkarosserie.
- Der Monitor muss beim Einbau ganz eingefahren sein. Wenn er offen steht, können Einbauprobleme auftreten.
- Vor dem Einbau sicherstellen, dass das Display (Monitor) am gewählten Platz aus- und eingefahren werden kann, ohne an andere Gegenstände (Schalthebel usw.) zu stoßen.

SERIENNUMMER: _____

EINBAUDATUM: _____

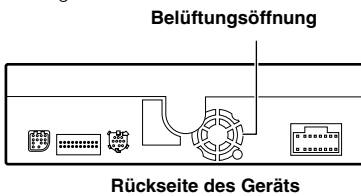
EINGEBAUT VON: _____

GEKAUFT BEI: _____

Einbau

Vorsicht

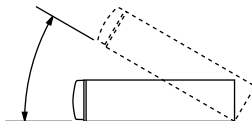
Achten Sie auf ungehinderte Luftzirkulation im Bereich von Ventilator und Kühlkörper. Falls die Belüftungsöffnungen verdeckt oder verschlossen werden, kommt es zu Hitzestau im Gerät und Brandgefahr.



Einbau des Monitors

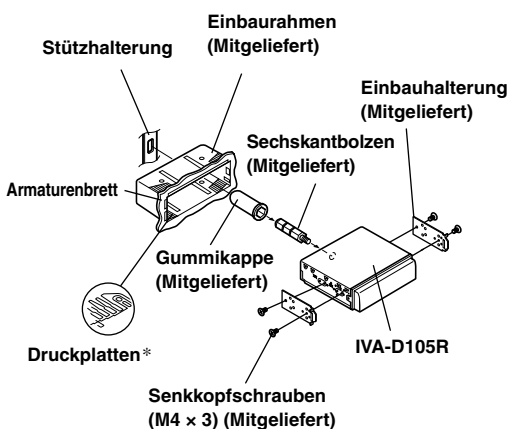
Einbauort

Bei der Bestimmung des Einbauorts ist sicherzustellen, dass Aus- und Einfahren des Displays am gewählten Ort nicht die Betätigung des Schalthebels behindern.



- Das Gerät innerhalb eines Winkels von 30 Grad von der Horizontalen einbauen.
- Werkseitig ist der Monitor auf einen Winkel von 90 Grad eingestellt. Je nach Innenraum des Fahrzeugs berührt der Monitor möglicherweise das Armaturenbrett, wenn Sie ihn öffnen. Sie können den Winkel des Monitors einstellen und speichern, so dass er beim Öffnen nicht mehr das Armaturenbrett berührt. Näheres zum Einstellen des Monitors finden Sie unter „Einstellen des Monitorwinkels“ auf Seite 39. Auch wenn die Fahrzeugbatterie abgeklemmt wird, bleibt der Winkel des Monitors gespeichert.

1

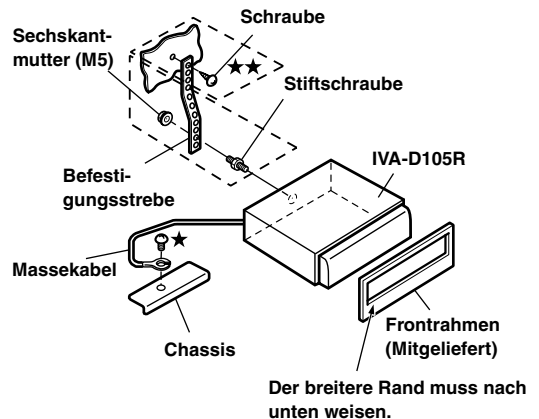


Schieben Sie den Einbaurahmen in das Armaturenbrett. Befestigen Sie die mitgelieferten Halterungen am Monitor.

- Verwenden Sie stets nur die mitgelieferten Senkkopfschrauben (M4 x 3) zum Einbau des Monitors. Andere Schrauben können Störungen verursachen.

* Wenn der angebrachte Einbaurahmen lose im Armaturenbrett sitzt, können die Druckplatten leicht gebogen werden, um das Problem zu beheben.

2

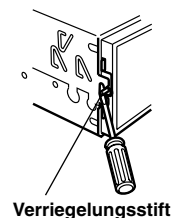


Falls das Fahrzeug eine Stützhalterung aufweist, bringen Sie die lange Sechskantschraube an der Rückseite des IVA-D105R an und decken sie mit der Gummikappe ab. Bei einem Fahrzeug ohne Stützhalterung muss das Gerät mit Hilfe einer Befestigungsstrebe (nicht im Lieferumfang) hinten abgestützt werden. Legen Sie das Massekabel des Geräts mit Hilfe einer bereits am Chassis des Fahrzeugs vorhandenen Schraube (★) an einer blanken Kontaktstelle an Masse.

- Als Schraube (mit ★ ★ markiert) eine für den gewählten Einbauort geeignete Schraube verwenden.

Verbinden Sie die einzelnen, von Verstärker, Equalizer usw. kommenden Eingangskabel mit den aus dem IVA-D105R geführten Ausgangskabeln. Schließen Sie alle anderen Kabel den Angaben im Abschnitt Anschlüsse gemäß an dieses Gerät an.

3



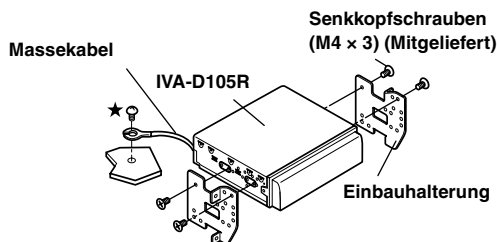
Schieben Sie den IVA-D105R in das Armaturenbrett. Vergewissern Sie sich nach Hineinschieben des Geräts, dass alle Verriegelungsstifte voll nach unten eingerastet sind. Hierzu das Gerät kräftig hineindrücken und dabei die Verriegelungsstifte mit einem kleinen Schraubendreher nach unten drücken. Hierdurch wird sichergestellt, dass das Gerät vorschriftsmäßig arretiert ist und nicht aus dem Armaturenbrett rutschen kann. Installieren Sie den mitgelieferten Frontrahmen.

Ausbau

1. Drücken Sie die Verriegelungsstifte mit Hilfe eines kleinen Schraubendrehers (oder eines ähnlichen Werkzeugs) nach „oben“ (siehe Einbau, Schritt 3). Nach Entriegeln eines Stifts ziehen Sie leicht am Gerät, um zu vermeiden, dass der Stift beim Entriegeln des nächsten Stiftes wieder einrastet.
2. Ziehen Sie das Gerät heraus, wobei Sie darauf achten, dass es entriegelt bleibt.

< JAPANISCHES FAHRZEUG >

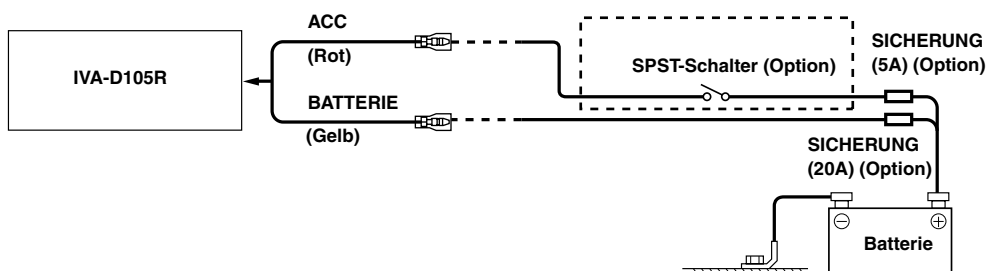
Einbau in der Originalhalterung des Fahrzeugs.



- Verwenden Sie stets nur die mitgelieferten Senkkopfschrauben (M4 x 3) zur Installation des Monitors. Andere Schrauben können Störungen verursachen. Wenn jedoch mit den Senkkopfschrauben (M4 x 3) keine Installation möglich ist, verwenden Sie die mitgelieferten Schrauben (M4 x 6).

Anschlussschema für SPST-Schalter (Separat Erhältlich)

(Falls keine ACC-Spannungsversorgung vorhanden ist)

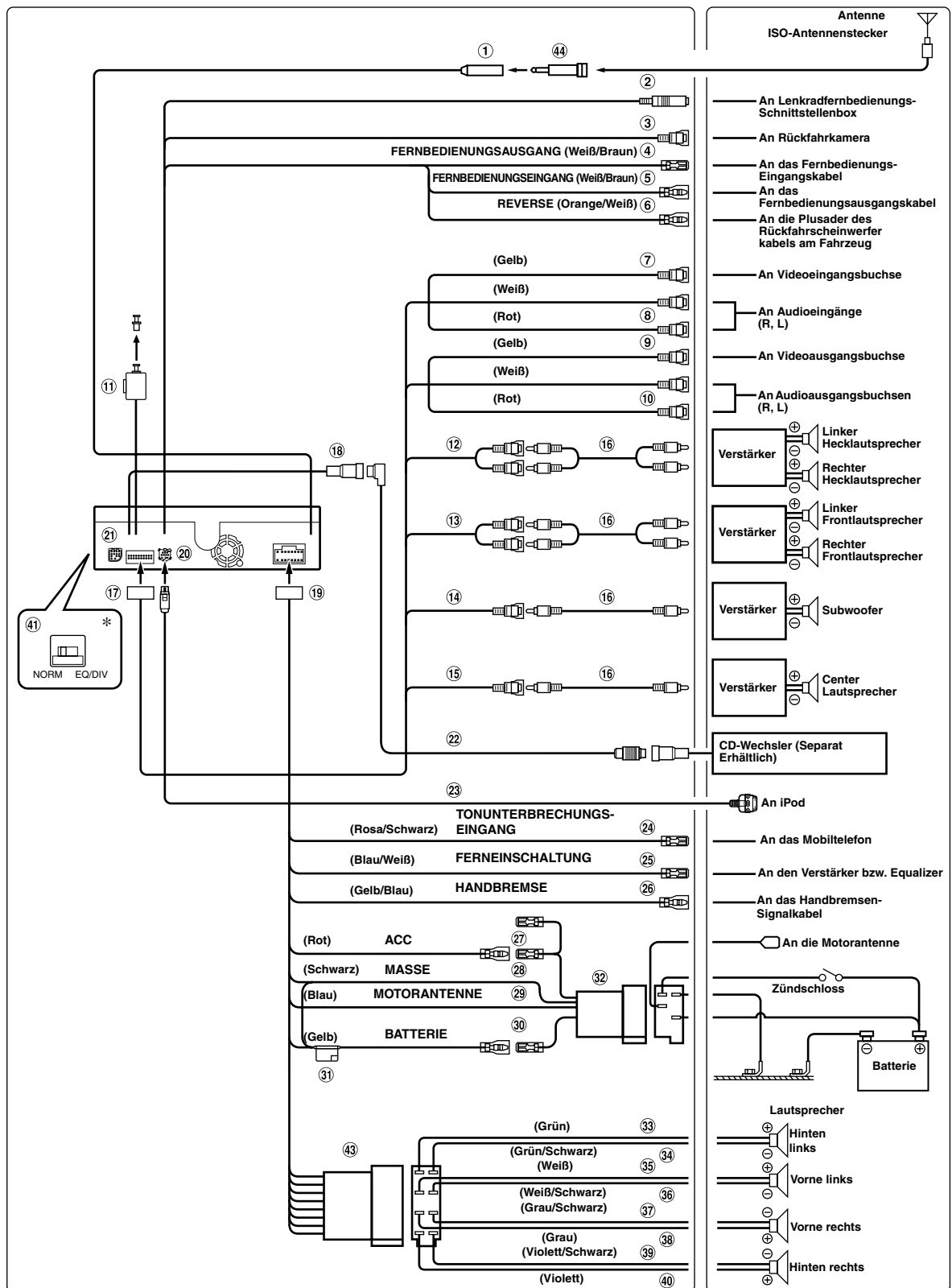


- Wenn Ihr Fahrzeug keine ACC-Spannungsversorgung bietet, schließen Sie das Gerät über einen separat zu beschaffenden SPST-Schalter (Single-Pole, Single-Throw) und über eine separat zu beschaffenden Sicherung an.
- Das Diagramm und der oben angegebene Ampere-Wert der Sicherung beziehen sich auf den Fall, dass der IVA-D105R allein verwendet wird.
- Wenn das Zuleitungskabel für geschaltete Spannungsversorgung (Zündung) direkt mit dem Pluspol (+) der Batterie verbunden ist, zieht der IVA-D105R auch im ausgeschalteten Zustand Strom (einige hundert Milliampere), was ein Entladen der Batterie zur Folge haben kann.

Zur Verhütung von Störeinstreuungen.

- Achten Sie beim Einbau darauf, dass das Gerät und die Anschluss- und Verbindungskabel mindestens 10 cm vom nächsten Kabelbaum des Fahrzeugs entfernt sind.
- Verlegen Sie das Batterie-Zuleitungskabel so weit wie möglich entfernt von anderen Kabeln.
- Legen Sie das Massekabel gut an einem blanken Punkt des Fahrzeugchassis an Masse (ggf. Lack, Schmutz oder Fett an der betreffenden Stelle entfernen).
- Wenn Sie ein optionales Entstörfilter verwenden, schalten Sie dieses so weit wie möglich vom Gerät entfernt in das Netz. Ihr Alpine-Fachhändler hält eine Reihe wirkungsvoller Entstörfilter bereit und berät Sie gerne.
- Sollten Sie bezüglich der Entstörung Ihres Fahrzeugs weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Anschlüsse

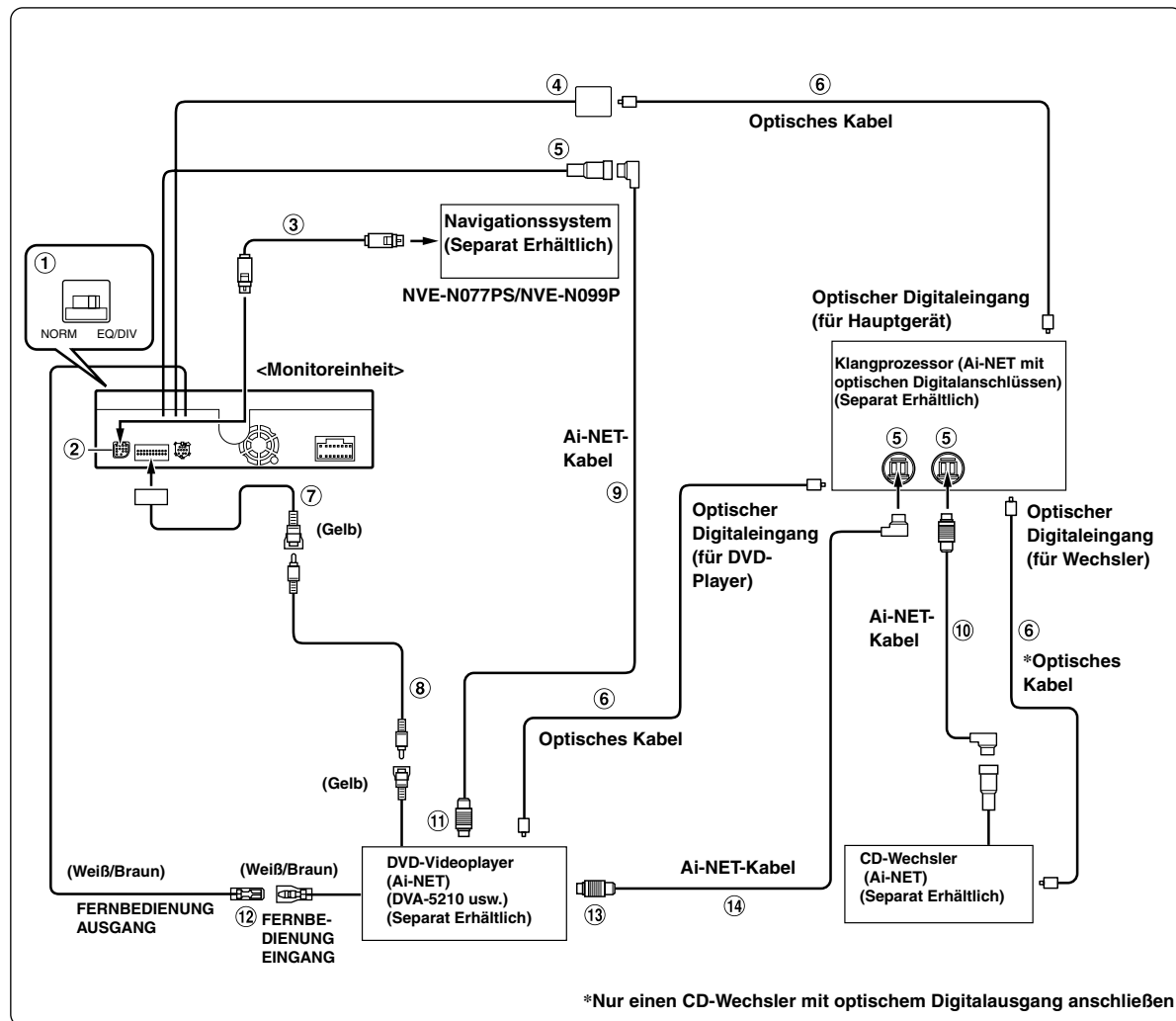


- Den System-Schalter nur dann auf „NORM“ stellen, wenn nur ein Wechsler (und kein Ai-NET-kompatibler Equalizer) angeschlossen ist.
- * Der System-Schalter befindet sich an der rechten Seite des Geräts (wenn man von vorne auf das Bedienteil blickt).

- ① **Antennenbuchse**
- ② **Lenkradfernbedienungs-Schnittstellenanschluss**
An Lenkradfernbedienungs-Schnittstellenbox Einzelheiten zu den Anschlüssen können Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst in Erfahrung bringen.
- ③ **KAMERA-Eingang**
Für den Anschluss einer Rückfahrkamera.
- ④ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Weiß/Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.
- ⑤ **Fernbedienungs-Eingangskabel (Weiß/Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Ausgangskabel des externen Alpine-Gerätes verbunden.
- ⑥ **Rückwärtsgangkabel (Orange/Weiß)**
Wird nur bei Ausstattung mit einer Rückfahrkamera beschaltet. Mit dem Pluskabel des Rückfahrscheinwerfers verbinden, der beim Einlegen des Rückwärtsgang (R) aufleuchtet.
Schaltet dabei auf Bildwiedergabe der Rückfahrkamera um. Diese Funktion ist mit dem Rückwärtsgang (R) gekoppelt.
- ⑦ **Video-Ausgang (AUX OUTPUT) (Gelb)**
Hier kann das Videosignal ausgegeben werden.
- ⑧ **Audio-Ausgang (AUX OUTPUT)**
Die ROTE Buchse ist für das Ausgangssignal des rechten Kanals, die WEISSE für das des linken.
- ⑨ **Video-Eingangsbuchse (AUX INPUT) (Gelb)**
Hier wird das Videosignal eingespeist.
- ⑩ **Audio-Eingangsbuchsen (AUX INPUT)**
Die ROTE Buchse ist für das Signal des rechten Kanals, die WEISSE für das des linken.
- ⑪ **Digitalausgang (Optisch)**
Für kompatible Geräte mit optischem Digitaleingang.
- ⑫ **Cinch-Ausgangsbuchsen für Hecklautsprecher**
Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal, die WEISSE für den linken.
- ⑬ **Cinch-Ausgangsbuchsen für Frontlautsprecher**
Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal, die WEISSE für den linken.
- ⑭ **Cinch-Ausgangsbuchsen für Subwoofer**
- ⑮ **Cinch-Buchse für Center Lautsprecher**
- ⑯ **Cinch-Anschlusskabel (separat erhältlich)**
- ⑰ **AV-Anschluss**
- ⑱ **Ai-NET-Anschluss**
Verbinden Sie diese Buchse mit dem Ausgang oder Eingang eines anderen Ai-NET-kompatiblen Geräts (CD-Wechsler, Equalizer, usw.).
• *TV-/Videoton erhalten Sie durch Anschluss eines separat erhältlichen Ai-NET-/Cinch-Schnittstellenkabels (KCA-121B).*
- ⑲ **Spannungsversorgungsanschluss**
- ⑳ **iPod-Direktanschlussbuchse.**
iPod Steuersignale.
Zum Anschluss an einen iPod oder eine separat erhältliche Bluetooth-Box mit dem FULL SPEED™-Verbindungskabel (KCE-422i) (separat erhältlich).
Eine separat erhältliche Bluetooth-Box ist zur Verwendung einer Handy-Freisprecheinrichtung erforderlich. Einzelheiten zum Anschluss finden Sie in der Anleitung der Bluetooth-Box.
- ㉑ **RGB-Eingang**
Wird mit dem RGB-Ausgang am Navigationssystem verbunden.
- ㉒ **Ai-NET-Kabel (im Lieferumfang des CD-Wechslers)**
- ㉓ **FULL SPEED™-Verbindungskabel (KCE-422i) (separat erhältlich)**
- ㉔ **Tonunterbrechungs-Eingangskabel (Rosa/Schwarz)**
- ㉕ **Ferneinschaltkabel (Blau/Weiß)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Ferneinschaltkabel des Verstärkers oder Klangprozessors.
- ㉖ **Handbrems-Signalkabel (Gelb/Blau)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit der Spannungsversorgung des Handbremsschalters, damit dem IVA-D105R Statussignale gemeldet werden.
- ㉗ **Kabel für geschaltete Spannungsversorgung (Zündung) (Rot)**
Schließen Sie dieses Kabel an eine freie Klemme im Sicherungskasten oder eine andere nicht belegte Versorgungsleitung an, die bei eingeschalteter Zündung bzw. in Position ACC (+) 12 V liefert.
- ㉘ **Massekabel (Schwarz)**
Dieses Kabel an einem geeigneten Punkt an Fahrzeugmasse legen. Achten Sie darauf, dass der gewählte Punkt lack- und fettfrei ist, und schrauben Sie das Kabel mit der mitgelieferten Blechschraube gut fest.
- ㉙ **Motorantennenkabel (Blau)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem +B-Anschluss der Motorantenne, falls vorhanden.
• *Dieses Kabel sollte nur zur Steuerung der Motorantenne des Fahrzeugs verwendet werden. Verwenden Sie dieses Kabel nicht zum Einschalten eines Verstärkers oder Klangprozessors etc.*
- ㉚ **Batterie-zuleitungskabel (Gelb)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie.
- ㉛ **Sicherungshalter (10A)**
- ㉜ **ISO-Spannungsversorgungsanschluss**
- ㉝ **Kabel für linken Hecklautsprecher (+) (Grün)**
- ㉞ **Kabel für linken Hecklautsprecher (-) (Grün/Schwarz)**
- ㉟ **Kabel für linken Frontlautsprecher (+) (Weiß)**
- ㊱ **Kabel für linken Frontlautsprecher (-) (Weiß/Schwarz)**
- ㊲ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (-) (Grau/Schwarz)**
- ㊳ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (+) (Grau)**
- ㊴ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (-) (Violett/Schwarz)**
- ㊵ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (+) (Violett)**
- ㊶ **System-Schalter**
Wenn ein Equalizer oder eine Frequenzweiche mit Ai-NET-Funktion angeschlossen wird, stellen Sie diesen Schalter auf EQ/DIV. Wenn kein solches Gerät angeschlossen wird, lassen Sie den Schalter auf NORM eingestellt.
• *Vor Ändern der Schalterstellung unbedingt das Gerät ausschalten!*
- ㊷ **ISO-Stecker (Lautsprecherausgänge)**
- ㊸ **ISO/JASO-Antennenadapter (getrennt erhältlich)**
ISO/JASO-Antennenadapter ist je nach Fahrzeug erforderlich.

Systembeispiel

Bei Anschluss eines Ai-NET-kompatiblen Klangprozessors (mit optischen Digitalanschlüssen), Navigationssystems, DVD-Playern und CD-Wechslers.



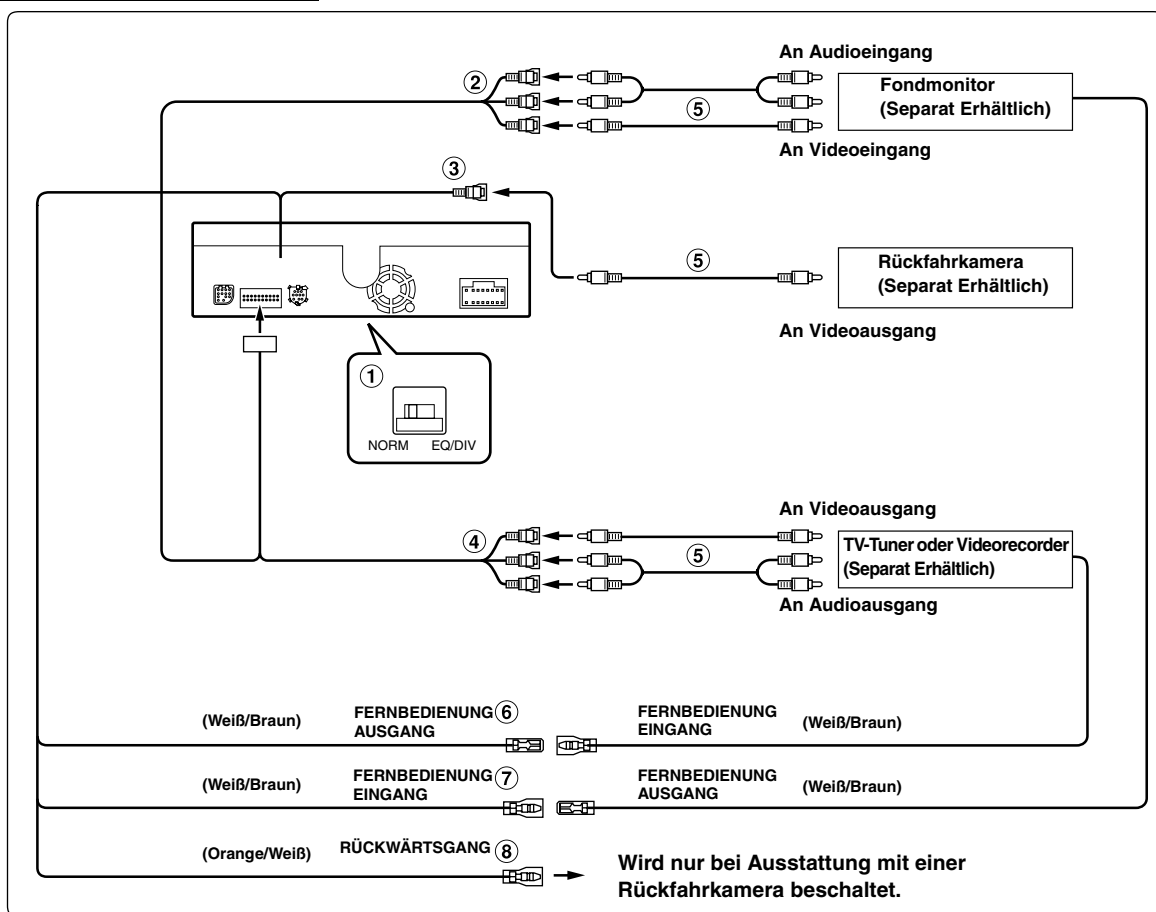
- Bei Anschluss eines Geräts über eine optische Digitalverbindung muss dieses Gerät entsprechend eingestellt werden. Siehe „Aktivierung des Digitalausgangs“ (Seite 39).
- Wenn das NVE-N055PS als Navigationssystem angeschlossen wird, verwenden Sie das RGB-Konversionskabel KCE-030N (separat erhältlich).

Bitte beobachten Sie das Folgende, wenn Sie ein optisches Kabel verwenden.

- Wickeln Sie das optische Kabel auf keinen geringeren als einen 30-mm-Radius auf.
- Platzieren Sie keinerlei Objekte auf dem optischen Kabel.
- Das optische Kabel darf nicht stark gebogen oder gar geknickt werden.

- ① **System-Schalter**
Wenn ein Equalizer oder eine Frequenzweiche mit Ai-NET-Funktion angeschlossen wird, stellen Sie diesen Schalter auf EQ/DIV. Wenn kein solches Gerät angeschlossen wird, lassen Sie den Schalter auf NORM eingestellt.
 - *Vor Ändern der Schalterstellung unbedingt das Gerät ausschalten!*
- ② **RGB-Eingang**
Wird mit dem RGB-Ausgang am Navigationssystem verbunden.
- ③ **RGB-Kabel (im Lieferumfang des Navigationssystems)**
- ④ **Digitalausgang**
- ⑤ **Ai-NET-Anschluss**
Wird mit dem Aus- bzw. Eingangsanschluss des anderen Ai-NET-Geräts verbunden.
- ⑥ **Optisches Kabel (separat erhältlich)**
- ⑦ **Videoeingangsbuchse (AUX INPUT) (Gelb)**
Hier wird das Video-Ausgangskabel eines DVD-Players oder DVD-Wechslers angeschlossen.
- ⑧ **Cinch-Anschlusskabel (im Lieferumfang des DVD-Video-Players)**
- ⑨ **Ai-NET-Kabel (im Lieferumfang des DVD-Video-Players)**
- ⑩ **Ai-NET-Kabel (im Lieferumfang des CD-Wechslers)**
- ⑪ **An Ai-NET-Anschluss (Grau)**
- ⑫ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Weiß/Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.
- ⑬ **An Ai-NET-Anschluss (Schwarz)**
- ⑭ **Ai-NET-Kabel (im Lieferumfang des Audioprozessors)**

Beim Anschluss externer Geräte



① System-Schalter

Wenn ein Equalizer oder eine Frequenzweiche mit Ai-NET-Funktion angeschlossen wird, stellen Sie diesen Schalter auf EQ/DIV. Wenn kein solches Gerät angeschlossen wird, lassen Sie den Schalter auf NORM eingestellt.

- Vor Ändern der Schalterstellung unbedingt das Gerät ausschalten!

② Video-/Audioausgang (AUX OUTPUT)

Für den Anschluss eines optionalen Monitors usw.

③ KAMERA-Eingang

Für den Anschluss einer Rückfahrkamera.

④ Video-/Audioeingang (AUX INPUT)

⑤ Cinch-Anschlusskabel (Separat Erhältlich)

⑥ Fernbedienungs-Ausgangskabel (Weiß/Braun)

Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.

⑦ Fernbedienungs-Eingangskabel (Weiß/Braun)

⑧ Rückwärtsgangkabel (Orange/Weiß)

Verbinden Sie das Kabel mit dem Pluskabel des Rückfahrscheinwerfers, der beim Einlegen des Rückwärtsgang (R) aufleuchtet. Schaltet dabei auf Bildwiedergabe der Rückfahrkamera um. Diese Funktion ist mit dem Rückwärtsgang (R) des Fahrzeugs gekoppelt.



Car Audio and Navigation Systems

GERÄTE-PASS

AUDIO SYSTEME

Fahrzeugmarke: _____ Typ: _____

Amtl. Kennzeichen: _____

Name des Halters: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Bitte füllen Sie diesen Pass vollständig aus und bewahren Sie ihn außerhalb des Fahrzeugs auf:

Im Falle eines Diebstahls wird für Sie die Schadensabwicklung mit der Versicherung einfacher, und Sie erleichtern der Polizei die Fahndung nach den Tätern.

Händlerstempel

Tips der Polizei:

- Stellen Sie Ihr Fahrzeug stets gut sichtbar ab.
- Verschließen Sie Türen, Fenster, Schiebedach und Kofferraum immer, auch bei nur kurzer Abwesenheit.
- Lassen Sie keine Wertsachen sichtbar im Auto liegen.
- Wird Ihr Fahrzeug aufgebrochen, wenden Sie sich sofort an die nächste Polizeidienststelle.
- Belassen Sie Ihr Fahrzeug nach einem Aufbruch im Originalzustand.
- Informieren Sie sich über technische Sicherungsmöglichkeiten bei einer kriminalpolizeilichen Beratungsstelle.

Gerät 1

Modell-Nr.:

Hersteller:

Seriennummer:

A	L													
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kaufdatum: _____ Preis: _____

Appendix

Product Information Card

Produkt-Informationskarte

Carte d'informations sur le produit

Tarjeta de información del producto

English

Filling in this Product Information Card is voluntary. If you fill in this card and send it to Alpine, your data will be tabulated into reference data for future Alpine product development. In addition, in the future you may receive information about new products or Survey Mail requesting additional opinions about Alpine products or services. If you agree to the above term, please sign your name in the indicated space and return the card. Any additional comments or inquiries may be sent to : Person in charge of Customer Service department Alpine Electronics (Europe) GmbH.
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone: +49-(0)89-32 42 640

Deutsch

Das Ausfüllen dieser Produktinformations-Karte ist freiwillig. Sollten Sie diese Karte vervollständigen, so werden die Daten für zukünftige Produktentwicklungen von Alpine als Referenzdaten herangezogen. Ebenso können Sie in der Zukunft Informationen über neue Alpine Produkte erhalten oder uns auch Ihre Meinung über Alpine Produkte und Dienstleistungen im Rahmen von Kunden-Befragungen mitteilen. Stimmen Sie dem Kontakt durch Alpine zu, so würden wir Sie bitten, in dem dafür vorgesehenen Feld zu unterschreiben und die Karte kostenfrei an uns zurückzuschicken. Zusätzliche Kommentare und Meinungen können Sie gerne an den zuständigen Kontakt im Kundendienst Alpine Electronics (Europe) GmbH senden.
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone: 089-32 42 640

Français

En remplissant volontairement cette fiche, et en l'envoyant à Alpine, vous acceptez que ces informations soient utilisées par Alpine, dans le cadre de développement de nouveaux produits. Par ailleurs, vous autorisez Alpine à solliciter votre opinion par mailing sur de nouveaux produits ou services. Si vous acceptez les termes ci-dessus, veuillez signer cette carte à l'endroit indiqué, et nous la retourner. Tout autre commentaire ou demande doit être adressé à l'attention de: Responsable du service consommateur Alpine Electronics (Europe) GmbH.
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone: +49-(0)89-32 42 640

Español

El envío de la información solicitada es voluntario. Si Vd. nos la remite, será utilizada de modo confidencial para el desarrollo de futuros productos Alpine. Si Vd. desea recibir información sobre nuevos productos de nuestra gama, indique su nombre en el espacio designado y remítanos la tarjeta. Cualquier solicitud adicional puede ser enviada a : Persona responsable del Servicio de Atención al Cliente de Alpine Electronics (Europe) GmbH.
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone: +49-(0)89-32 42 640

Q1. PRODUCT PURCHASED

1. Cassette Player
2. CD Player
3. MD Player
4. DVD Player
5. CD Changer
6. Amplifier
7. Speaker
8. Subwoofer
9. Monitor Controller
10. Video Monitor
11. Navigation
12. Processor/Equalizer
13. CD/Video CD Changer
14. Other_____

Q2. MODEL NUMBER:_____

Q3. DATE OF PURCHASE:

Month:_____Year:_____

Q4. If navigation system, which monitor?

1. Alpine → (Model No.)_____
2. Other → (Brand Name)_____

Q5. STORE TYPE WHERE PURCHASED:

1. Car Audio Specialist
2. Audio/Video Store
3. Electronics/Appliance Store
4. Car Accessories Shop
5. Other_____

Q6. Type of vehicle in which this unit is installed:

Make:_____Model:_____

Purchased_____Model_____

Year:_____Year:_____

Q7. How was this vehicle purchased?

1. Purchase
2. Lease

Q8. Purpose of buying this unit?

1. Addition
2. Replacement
- ↓
- Previous brand replaced?
1. Factory installed
2. Alpine
3. Other → (Brand Name)_____

Q9. Have you purchased Alpine products before?

1. First time
2. Two or More times

Q10. When you purchased this Alpine unit, did you compare it with other brand?

1. Yes → (Brand Name)_____
2. No

Q11. GENDER

1. Male
2. Female

Q12. AGE_____

Q13. MARITAL STATUS

1. Single
2. Married

Q14. OCCUPATION

1. Company Owner/Self-employed/Freelance
2. Manager
3. Company Employee
4. Civil Servant
5. Educator
6. Student
7. Other_____

Q15. Comments_____

Q1. gekauftes Gerät

1. Kassetten-Spieler
2. CD-Spieler
3. MD-Spieler
4. DVD-Spieler
5. CD-Wechsler
6. Verstärker
7. Lautsprecher
8. Subwoofer
9. Monitor-Controller
10. Video-Monitor
11. Navigationssystem
12. Prozessor/Equalizer
13. CD/Video-CD-Wechsler
14. andere_____

Q2. Modellnummer:_____

Q3. Kaufdatum:

Monat:_____Jahr:_____

Q4. Falls Navigationssystem:

Welcher Monitor?

1. Alpine → (Modellnr.)_____
2. Anderer Hersteller → (Herstellernamen)_____

Q5. Art des Geschäfts, in dem Sie das Gerät gekauft haben:

1. Spezialist für Auto-Audioanlagen
2. Audio/Video-Geschäft
3. Elektro-Geschäft
4. Autozubehör-Geschäft
5. Anderer Hersteller

Q6. Art des Fahrzeugs, in das das Gerät installiert wurde:

Marke:_____Modell:_____

gekauft im_____Baujahr:_____

Q7. Wie haben Sie das Fahrzeug gekauft?

1. Kauf
2. Leasing

Q8. Zweck des Kaufs dieses Geräts?

1. Zusätzlich
2. Austausch
- ↓
- Marke des ausgetauschten Geräts?
1. Serienmäßige Ausstattung
2. Alpine
3. Anderer Hersteller → (Herstellernamen)_____

Q9. War dies das erste Mal, dass Sie ein Alpine-Gerät gekauft haben?

1. Erstes Mal
2. Zweites Mal oder öfter

Q10. Haben Sie dieses Alpine-Gerät vor dem Kauf mit Geräten anderer Hersteller verglichen?

1. Ja → (Herstellernamen)_____
2. Nein

Q11. Geschlecht

1. Männlich
2. Weiblich

Q12. Alter_____

Q13. Familienstand

1. Ledig
2. Verheiratet

Q14. Beruf

1. Selbständige/Firmeninhaber/freiberuflich Tätige
2. Leitende Angestellte
3. Sonstige Angestellte
4. Beamte
5. Schulbildung
6. Studium
7. Sonstige_____

Q15. Kommentar:_____

Q1. PRODUIT ACHETE

1. Lecteur de cassette
2. Lecteur de CD
3. Lecteur MD
4. Lecteur DVD
5. Changeur de CD
6. Amplificateur
7. Haut-parleur
8. Haut-parleur de graves
9. Station Multimedia
10. Moniteur Vidéo
11. Navigation
12. Processeur/Egaliseur
13. Changeur de CD/CD Vidéo
14. Autre_____

Q2. NUMERO DU MODELE:_____

Q3. DATE D'ACHAT:

Mois:_____Année:_____

Q4. Si c'est un système de navigation, quel moniteur?

1. Alpine → (N° du modèle)_____
2. Autre → (Marque)_____

Q5. TYPE DE MAGASIN OU VOUS AVEZ ACHETE LE PRODUIT:

1. Spécialiste autoradio
2. Magasin audio/vidéo
3. Magasin d'électronique/appareils
4. Magasin d'accessoires automobiles
5. Autre_____

Q6. Type de véhicule dans lequel cet appareil est installé:

Marque:_____Modèle:_____

Année:_____Année du d'achat:_____modèle:_____

Q7. Comment avez-vous acheté ce véhicule?

1. Achat
2. Location-bail

Q8. Pourquoi avez-vous acheté cet appareil?

1. Addition
2. Remplacement
- ↓
- Marque précédente remplacée?
1. Installée en usine
2. Alpine
3. Autre → (Marque)_____

Q9. Avez-vous déjà acheté des produits Alpine?

1. Première fois
2. Deux fois ou plus

Q10. Lorsque vous avez acheté ce produit Alpine, l'avez-vous comparé à une autre marque?

1. Oui → (Marque)_____
2. Non

Q11. SEXE

1. Masculin
2. Féminin

Q12. AGE_____

Q13. SITUATION DE FAMILLE

1. Célibataire
2. Marié

Q14. PROFESSION

1. Entrepreneur/Travailleur indépendant/Freelance
2. Directeur
3. Employé de bureau
4. Fonctionnaire
5. Educateur
6. Etudiant
7. Autre_____

Q15. Commentaires_____

Q1. Producto Comprado

1. Radio/Cassette
2. Radio/CD
3. Reproductor de MD
4. Reproductor de DVD
5. Cambiador de CD
6. Amplificador
7. Altavoz
8. Subwoofer
9. Monitor de control
10. Monitor de video
11. Sistema de navegación
12. Procesador/Equalizador
13. Cambiador de CD/Video CD
14. Otros_____

Q2. Número de modelo:_____

Q3. Fecha de compra:

Mes:_____Año:_____

Q4. En caso de sistema de navegación, ¿qué monitor?

1. Alpine → (N° de modelo)_____
2. Otros → (Nombre de marca)_____

Q5. TIPO DE TIENDA DONDE COMPRÓ:

1. Especialista en audio de automóviles
2. Tienda de audio/video
3. Tienda de electrónica/electrodomésticos
4. Tienda de accesorios automovilísticos
5. Otros_____

Q6. Tipo de vehículo en que la unidad está instalada:

Marca:_____Modelo:_____

Año de compra:_____Año del modelo:_____

Q7. ¿Cómo fue comprado este vehículo?

1. compra
2. Leasing

Q8. ¿Propósito de comprar esta unidad?

1. Mejora del sistema
2. Sustitución
- ↓
- ¿Sustitución de marca anterior?
1. Instalado en la fábrica
2. Alpine
3. Otros → (Nombre de marca)_____

Q9. ¿Ha comprado Vd. productos Alpine anteriormente?

1. Primera vez
2. Dos o más veces

Q10. Cuando usted compró esta unidad Alpine, ¿la comparó con otros fabricantes?

1. Si → (Nombre de marca)_____
2. No

Q11. SEXO

1. Masculino
2. Femenino

Q12. Edad_____

Q13. Estado civil

1. Soltero
2. Casado

Q14. Ocupación

1. Propietario de empresa/Autónomo/ Profesional independiente
2. Gerente
3. Empleado de compañía
4. Empleado público
5. Profesor
6. Estudiante
7. Otros_____

Q15. Comentarios_____

Scheda informazioni prodotto

Italiano

La compilazione di questo formulario è volontaria. Se compilate questo formulario, ritornandolo ad Alpine, i Vostri dati saranno raccolti in un file di riferimento per lo sviluppo dei nuovi prodotti Alpine. In aggiunta Voi potrete ricevere in futuro informazioni riguardanti i nuovi prodotti o la richiesta di una Vostra opinione circa i prodotti o i servizi forniti da Alpine. Se siete d'accordo, Vi preghiamo di ritornarci il formulario completato negli appositi spazi con i Vostri dati. In caso desideriate fornire altri commenti o richiedere informazioni aggiuntive, potete indirizzare il tutto a :
Responsabile dipartimento Servizio Clienti Alpine Electronics (Europe) GmbH.
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone: +49-(0)89-32 42 640

Q1. PRODOTTO ACQUISTATO

1. Lettore di cassette
2. Lettore CD
3. Lettore MD
4. Lettore DVD
5. CD Changer
6. Amplificatore
7. Altoparlante
8. Subwoofer
9. Radio Monitor
10. Monitor video
11. Sistema di navigazione
12. Processore/equalizzatore
13. Cambia CD/Video CD
14. Altro.

Q2. NUMERO MODELLO: _____

Q3. DATA DI ACQUISTO:

Mese: _____ Anno: _____

Q4. In caso di acquisto di un sistema di navigazione, quale monitor possiede?

1. Alpine → (No. Modello) _____
2. Altro → Nome marca _____

Q5. NEGOZIO DI ACQUISTO:

1. Specialista Car Stereo
2. Negozio di audio/video
3. Negozio di elettronica/elettrodomestici
4. Negozio accessori automobile
5. Altro _____

Q6. Tipo di veicolo posseduto:

Marca: _____ Modello: _____
Anno _____ Anno _____
acquisto: _____ modello: _____

Q7. Modalità acquisto

1. Acquisto
2. Leasing

Q8. Scopo acquisto

1. Aggiunta
2. Sostituzione

- Marca sostituita
- 1. Installato di fabbrica
- 2. Alpine
- 3. Altro → (Nome marca) _____

Q9. Avevate già acquistato prodotti Alpine?

1. No
2. Due o tre volte

Q10. Nell'acquistarlo, avete paragonato questo prodotto ad un'altra marca?

1. Sì → (Nome marca) _____
2. No

Q11. SESSO

1. Maschile
2. Femminile

Q12. ETÀ _____

Q13. STATO CIVILE

1. Celibe/nubile
2. Coniugato/coniugata

Q14. LAVORO

1. Proprietario di azienda/artigiano/libero professionista
2. Manager
3. Impiegato
4. Impiegato statale
5. Insegnante
6. Studente
7. Altro _____

Q15. Commenti _____

- ◆ I agree to the above stated terms of the Alpine Product Information Card.
- ◆ Ich stimme dem Kontakt durch Alpine für Informations- und Befragungszwecke zu.
- ◆ J'accepte les termes de cette carte d'information produit Alpine.
- ◆ Estoy conforme con los términos de la tarjeta de información sobre producto de Alpine.
- ◆ Accetto i termini della scheda informazioni prodotti Alpine.

_____ (Date/Datum/Date/Fecha/Data)

_____ (Signature/Unterschrift/Signature/Firma)

Name/Nom/Nombre/Nome

(First Name/Vorname/Prénom/Primer nombre/Nome)

(Surname/Familiennome/Nom de famille/Apellido/Cognome)

Home Address/Privatanschrift/Adresse/Dirección/Indirizzo

(Street/Straße/Rue/Calle/Via) (Post Code/Postleitzahl/Code postal/Código postal/Codice postale)

(Town/City/Stadt/Ville/Ciudad/Città) (Country/Land/Pays/Pais/Paese)

Telephone Number: _____

E-Mail/Correo electrónico: _____

Q1 NO. Other _____ Q2 _____

Q3 Month _____ Year _____ Q4 NO.1. Model No. _____
NO.2. Brand Name _____

Q5 NO. Other _____ Q6 Make: _____ Model: _____
Purchased Year: _____ Model Year: _____

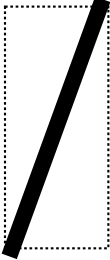
Q7 NO. _____ Q8 NO. 1 _____ Previous brand replaced. Brand Name
2 _____ 1. 2. 3. _____

Q9 NO. _____ Q10 1 → Brand Name NO. 2 _____ Q11 NO. _____

Q12 _____ years old Q13 NO. _____ Q14 NO. Other _____

Q15 Comments _____

LUFTPORT
PAR AVION
PRIORITAIRE

NE PAS AFFRANCHIR

NICHT FREIMACHEN
NO STAMP REQUIRED

REPONSE PAYEE/ WERBEANTWORT
ALLEMAGNE

ALPINE ELECTRONICS (EUROPE) GmbH
Frankfurter Ring 117, 80807 München,
Germany

S/NO. LABEL